

Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

12,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 215.

Dienstag, den 9. Mai

1893.

Seiden-Haus M. Marchand,

Wiesbaden, Langgasse 23. ■ Mainz, Ludwigstrasse 6.

Grösste Auswahl
Foulards, Yvettes, Changeants, Rohseide.

Blousenstoffe in jedem Genre und reichster Auswahl.

9264

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per $\frac{1}{2}$ Kilo, sowie grosse Auswahl in rohem Kaffee billigt empfiehlt
Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei. 3251

Oscar Michaëlis,

Adolfsallee 17 — Weinhandlung — Adolfsallee 17.

Dépôt Louis Conradi,
Kirchgasse 9.

Specialität: Moselweine.

Dépôt Louis Conradi,
Kirchgasse 9. 6048

Der weltberühmt gewordene

Triumphstuhl,

zu benutzen als Stuhl, Fauteuil, Chaiselongue und Bett, unentbehrlich für Verandas und Gärten, mit 250, mit Armlehne oder Verlängerung Mk. 4, mit Armlehne und Verlängerung 5.50. 7765

Post-Versandt gegen Nachnahme.

J. Keul,

12. Ellenbogengasse 12,

best assortirtes Galanterie- und Spielwaarengeschäft.

August Weygandt,

8 Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation. 3218

Aechtes Malz-Extract

der Niederrheinischen Malz-Extract-Brauerei
Bachhausen bei Wesel.

Garantirter Gehalt 16 % Extractivstoff, 8 % reiner Malzzucker. Altbewährtes und bestes Nähr- und Stärkungsmittel für Brust-, Hals- und Magenleidende, Bleichsüchtige, Blutarme, Reconvalescenten, Wöchnerinnen, schwächliche Kinder; ärztlich empfohlen! Vorräthig in Flaschen à 65 Pf. mit Flasche in Wiesbaden bei Herrn Ed. Böhm, Adolphstraße 7. Telephon 130. 2784
Niederlage bei Ph. Kiesel, Röderstraße 27.

A. Zeuner's Nachfolger
(Aug. Wolf),

12. Grosse Burgstrasse 12.

Lager aller Arten Leder- u. Stoff-Handschuhe.
Grosse Auswahl in Cravatten. 9684

Kragen.

Manschetten.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 9. Mai 1893, Mittags 12 1/2 Uhr,
wird in dem Geschäftslokal des unterzeichneten
Gerichtsvollziehers

1 Diamantschmuck, best. aus 5 Sternen in
Goldfassung,
öffentlich zwangsweise versteigert. 399

Wiesbaden, den 6. Mai 1893.

Schleidt,
Gerichtsvollzieher.

Mobiliar-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 9. Mai cr., Morgens
9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich
in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete Gegenstände, als:

alle Arten Holz-, Polster- u. Kastenmöbel, insbesondere
hochlegante compl. Salons- und Schlafzimmer-Einrich-
tungen, Garnituren, Polstermöbel, worunter eine mit Kamel-
schäferbezug, einzelne Sophas, Betten, Kuck-Büffets, Auszieht-
Antoinetten- und alle Arten andere Tische, Verticow, Schränke,
Secretär, Chiffonniere, Silberschrank, Schreibtische, **Wasserschrank**,
prachtv. Standuhr, Wasch- und andere Kommoden, Consolen,
Nachttische alle Arten, Stühle, 2 Marmor-Basen, Moco-Spiegel,
Etagere, Stereoscop mit ca. 200 Bildern, prachtv. Kellerteller,
2 Velocipede, Krankentwagen und Zimmerfahrstuhl, Wasch-
Bringe- u. Kleiderstopfmaschinen, Salon- und alle Arten andere
Spiegel, Delgemälde, Bilder, Uhren, Regulator, **Waffen-samm-
lung**, Teppiche, Vorlagen, Karquien, Lampen, Lüster, Ampel,
eine Vintur-Maschine, Hobel für Schreiner und Glaser, eine große
Barthie prachtv. **Sandharmonikas**, Kanzlei- und Briefpapier,
getragene Kleider, Gartenstühle und Sessel, eine große Barthie
neuer Garten-Geräthschaften u., als Spaten, Hacken, Rechen,
Baumfägen, Baumtragen, Schuppen, Heugabeln, eine Leuchtkefse,
Ladenreal, mess. Beleuchtungs-Einrichtung für 3 Erker und noch
vieles Andere mehr 383

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden.

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte**
unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens
empfohlen.

Prima Speise-Kartoffeln

per Centner Mt. 1.90, Kumpf 15 Pf.

N. Bibo,

9748

Kirchgasse 36.

Römerberg 2.

Taschenfahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47,

nahe am Mauritiusplatz,

empfehlte sein Lager in

**Herren- u. Knaben-
Garderoben**

zu billigsten, streng festen Preisen.

Ein Preisverzeichnis hier aufzuführen, wäre ganz un-
möglich, da die Auswahl in meinen

Magazinen

eine überaus große ist.

Die Verkaufs-Räume

habe ich zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums in
folgenden Abtheilungen geordnet, und zwar:

Abtheilung I,**Erdschloß.**

Schlaftröde für Herren.
Reise-Röde für Herren.
Havelock für Herren.
Havelock, patentirt, wasserd.
Stree-Anzüge.
Jagd- u. Sport-Bekleidung.

Abtheilung IV,**Erdschloß.**

Anzüge für Arbeiter.
Hosen u. Westen für Arbeiter.
Röde für Arbeiter.
Niederlage der acht englischen
Lederhosen von **Cohn &
Sohn, Hamburg.**

Abtheilung II,**Barterre.**

Sacco-Anzüge für Herren.
Jaquett-Anzüge für Herren.
Gehrock-Anzüge für Herren.
Koppen für Herren.
Sacktröde für Herren.
Bique- und wollene Westen.
Hosen für Herren.

Abtheilung V,**Barterre.**

Belorinen-Mäntel und Schu-
waloff.
Hröde und Kellnerjaden.
Schwarze Hosen und Westen.
Sonstige-Anzüge.
Anzüge für Jünglinge.
Paletots für Jünglinge.
Hosen u. Westen f. Jünglinge.

Abtheilung III,**1. Stock.****Specialität**

in
Knaben-Garderoben
von einfacher bis
hochleganter Ausführung
für das Alter
von 2-12 Jahren.

Abtheilung VI,**1. Stock.**

**Tuch- und Buckskin-
Lager.**

**Anfertigung
nach Maß.**

**Sonntags von 7-9 1/2 und
11 1/2-2 Uhr geöffnet.**

Für Damen!

Durch Uebernahme eines Fabrik-lagers in **Strohhüten**,
nur **feinste Pariser und Wiener Façons**,
in allen Farben und Formen, bin ich in der Lage, solche zu den denkbar billigsten Preisen
verkaufen zu können.

Ebenso empfehle eine grosse Auswahl in **Straussfedern, Reihern, Blumen, Bändern und Spitzen** in nur prima Waare zum u. unterm Einkaufspreis.

Marg. Becker,

Taunusstrasse 38.

Hotel Kronprinz.

Da kein Laden, bitte Nummer genau zu beachten.

9797



H. F. Peltz,

Geldschrankfabrik,

Düsseldorf, Casernenstrasse 5 und Wallstrasse 35.

Stahlpanzer-Geldschränke, neuestes System, sowie eine Anzahl gebrauchter Geldschränke, theils wenig gebraucht und neu renovirt, welche ich sehr billig abgebe.

Preise und Zeichnungen meiner neuen Geldschränke, zu Diensten.

113

Frisch gewagt!

Jedes Loos gewinnt success.

Ziehung am 20. Mai 1893.

Barletta Gold Loose

n. Haupttr. v. 2 Millionen. 1 Million. 500.000. 100.000.

50.000. 20.000. 10.000. 5.000 Fres. etc. etc.

Monatl. Einzahlung auf (E. F. à 6185) 34

1 ganzes Original-Loos Mk. 4.—.

30 Pf. Porto a. Nachn. Bankhaus

Louis Schmidt, Cassel.

Trauer-Hüte,

Crêpe, Grenadine, Flor

empfiehlt

1488

Ernst Unverzagt,

Modewaaren- u. Putz-Geschäft,

11. Webergasse 11.

Schmerzlose Zahn-Extraction. Künstl. Zähne. — Plombiren.

Langgasse 31, gegenüber Hotel Adler.

F. Rehm, pract. Zahnarzt.

Apfelwein, 1a Qualität,

9606

H. Pfaff, Dokheimerstrasse 22.

Kornstroh zu verkaufen. W. Kimmel, Moritzstr. 29. 9424

Wiener Herrensneider

J. ETTL,

Wiesbaden, Taunusstrasse 29, 1. St.,

empfiehlt sich dem hochgeehrten Publikum zur

Anfertigung feiner Herrenkleider

nach Maass unter Garantie für guten Sitz.

Prompte und billige Bedienung.

Bitte um geneigten Zuspruch.

8427

Wegen Geschäfts-Aufgabe
Möbel-Ausverkauf

der großen Vorräthe in den Lagerräumen Mauergasse 15.

Das Lager enthält: Große Auswahl in Betten, Waschkommoden, Garnituren in Plüsch, Sophas, Ottomanen, Kleider-, Bücher- u. Spiegel-schränken, Kommoden, Consolen, Spiegeln, Stühlen, Herren- u. Damenschreibtischen, ovalen, eckigen Tischen, Auszugstischen.

Der Verkauf dauert nur noch kurze Zeit.

8262

H. Markloff, Mauergasse 15.

Gummi-Waaren.

Sämmtl. Bedarfsartikel für Herren u. Damen
verleiht **Gustav Graf, Leipzig.** Ausführl.
illust. Preisliste g. 20 Pf. in versch. Couvert. 33

Carl Claes,

3. Bahnhofstrasse 3.

Abtheilung für Strumpfwaaaren

Für Kinder:

Patent gestrickte, englisch lang,
in 10 Grössen und Qualitäten.

Farbig geringelt von 15 Pf. an.

Einfarbig, Ia Qual., „ 25 „ „

Aecht schwarz, Ia Qual., „ 50 „ „

Gezwirnt, Ia Qual., „ 90 „ „

Ia Knaben-Strümpfe, sehr solid.

Gestreift Maco, Baumw., von 60 Pf. an.

Aecht schwarz mit dopp.

Knie und Fuss „ 90 „ „

Specialität:**Aecht schwarz.**

Garantie für tadelloses
Tragen u. Waschen.

Ia Baumwolle, engl. lang, à 60 Pf.

do. m. dopp. Ferse u. Spitze à 85 „

do. do. extra fein, à 1.25 Mk.

Ia Flor mit Doppelsohle u.

Hochferse, engl. lang, à 1.75 „

desgl. Ia Halbseide à 2.50 „

desgl. Ia Reinseide,

mit weisser Sohle à 3.50 „

Für Damen:**Gewebt, eng isch lang.**

Einfarbig, extra leicht, à 25 Pf.

do. Ia Baumwolle à 50 „

do. schön gestreift à 75 „

Gestreift Maco, gestrickt à 1.20 Mk.

Ia grau Reform à 1.50 „

Einfarbig Ia Zwirn à 1.85 „

Gestreift do. hocheleg. à 2. „

Suprafein Flor, gemus ert, à 3. „

Farbig Halbseide, Ia Qual. à 3. „

Kinder-Söckchen u. Halbstrümpfe,

weiss, schwarz und farbig, in 4 Grössen
von 30 Pf. an.

Herren-Socken,

Baumwolle, Merino, Wolle etc. etc.
à 25 Pf., 50 Pf., 75 Pf.,
1 Mk., 1.25 Mk. etc.

Für Touristen, 6 Paar für 45 Pf.

desgl. farbig, 6 „ „ 75 „

Schweiss-Socken 6 „ „ 1.75 Mk.

Beinlängen

von bestem Dopp Igarn, Aecht schwarz,
von 90 Pf. an.

Streng feste Preise!

Reelle Bedienung!

Zu spät geliefert

wurde von unserm Engros-Haus

ein grosser Posten reinwollener Loden-Costüme

in allen Melangen,

die wir von heute ab, um damit zu räumen,

zu dem fabelhaft billigen Preis von Mk. 16 u. 18

abgeben.

Gebr. Reifenberg Nachfolger,

Webergasse 8.

Täglich Freihandverkauf Möbel u. Betten

jeder Art im 392

Auktionslokal 5. Wellstr. 5.

Chem. Apparate von Glas u. Platin u.
verf. billig. 113

Paul Simon in Sulzbach-Saarbr.

Gute Speise-Kartoffeln

sind in jedem Quantum abzugeben Jahnstrasse 2, Laden.

6404

Specialität:

Tuche und Jagdstoffe.

Buckskin, Cheviot, Kammgarn, Waschanzugstoffe,
Cord, Manchester.

Grösste Auswahl. Detail-Verkauf zu Engros-Preisen. 974

Michael Baer, Markt.

Vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht
zu mässigen Preisen

Frau Weigand,
Niederstrasse 37, Barriere.

Ausverkauf in Gold- u. Silberwaaren zu Selbstkosten-Preisen.

Friedrich Engel, Ecke der Gold- und Langgasse 37.

7796

Pr. amerik. Ochsenzungen, Marke Libby,

per Büchse 3, 3,25, 3,50, 3,80 und 4 Mk.,

Corned Beef, Marke Libby,

per 1-Pfd.-Büchse 70 Pf.,

" 2 " " 1,20 Mk.,

" 6 " " 3,50 "

" 14 " " 8,20 "

im Aufschnitt per Pfd. 80 Pf.

empfiehlt

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38.

Specialität:

Hemden nach Maass,

eigene Fabrikation,

solide Stoffe, enorm billig.

Ad. Lange,

16. Langgasse 16.

8471

Braunschweiger junge Erbsen

per 2-Pfd.-Büchse 65 Pf., bei 10 Büchsen 60 Pf.,

" 4 " " 1,20 Mk., " 10 " " 1,10 Mk.,

prima Schneidebohnen

per 2-Pfd.-Büchse 44, 50 und 60 Pf.,

bei 10 Büchsen 40, 45 und 55 Pf.,

per 3-Pfd.-Büchse 65 und 70 Pf.,

" 4 " " 85, 90 Pf. und 1,10 Mk.

" 5 " " 1,10 und 1,25 Mk.,

prima Wachsbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 60 Pf., bei 10 Büchsen 55 Pf.,

prima grüne Bredbohnen

per 2-Pfd.-Büchse 50 Pf., bei 10 Büchsen 45 Pf.

empfiehlt

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper,** Kirchgasse 38.

la Mais od. Welchfortnugries,

gelb od. weiß, à 16 Pf. per Pfd., beliebt für Suppen u. Breie (Polenta),
Scotch Oatmeal, schott. (ungebeutetes) Hafermehl zur raschen
und bequemen Herstellung delikaten Haferbreies für Kranke und Schwache
wie für den allgemeinen Familienbrauch, à 30 Pf. per Pfd. empfiehlt in
bekannter Güte **A. Mollath, Michelsberg 14.** 9768

Gelegenheitskauf.

Brüssel-Teppich,

Rollenwaare, neue schöne Dessins,

garantirt beste Qualität,

statt Mk. 6.50 nur Mk. 5.—,

Ha Qualität statt Mk. 5.— nur

Mk. 4.—.

S. Guttmann & Co.,

1. Etage im Christmann'schen Neubau.

431

Sommerdecken

für Pferde jeder Größe in bester Ausstattung, sowie wasserdichte
Pferde- und Wagendecken liefert billigt die **Säde- und Decken-**
fabrik 9259

Louis Luft, Mainz, Mittlere Meiche 40.

Band. Band. Band.

Stets **grösstes** Farben-Sortiment am
Platze. 7300

Seidenhaus Marchand,

Langgasse 23.

Feine Fleischwaaren u. Käse im Aufschnitt,
Neue Malta-Kartoffeln u. Matjes-Heringe,
Obst- u. Gemüse-Conserven in grosser Auswahl,
Sardines à l'huile u. Kronen-Hummer,
Libbys ox Tongues u. Corned-Beef, Ansbacher
Fleisch-Conserven,

Feine in- u. ausländische Weine u. Liqueure
empfiehlt 9081

Eduard Böhm,

Telephon No. 130.

Adolphstrasse 7.

Wegen Geschäfts-Aufgabe fortgesetzter Ausverkauf

E. L. Specht & Co.

5905

CHOCOLADE
UND **CACAO**

vereinigen
vorzügliche
Qualität
bei
mässigem
Preis.

HARTWIG & VOGEL
DRESDEN

Ausgezeichnet
durch feinstes
Aroma und
grosse Aus-
giebigkeit
daher billig

**CACAO-
VERO**

Zu haben in unserer Hauptniederlage bei **Julius Steffelbauer, Langgasse 32, Hotel Adler,**
sowie in sämtlichen durch unsere Plakate kenntlichen Verkaufsgeschäften. (Dr. 2 8961) 175

Weinstube zum Johannisberg,

Louis Behrens, Langgasse 5.

Empfehle einen guten Mittagstisch zu 60 Pf., 1 Mark und
1 Mark 50 Pf. 1890er Eltville, eigenes Wachstum, per Liter
1 Mark, in Gebinden entsprechend billiger.

Schützenhaus Unter den Eichen,

8 Minuten von der Dampfbahn-
Haltestelle Beau-Site.

**Schönster schattigster Platz
im Wald.**

Restauration zu jeder Tageszeit.
Kaffee, Thee, Chocolate, eigenes Gebäck.
Meine Weine der ersten
hiesigen Firmen.

Lagerbier der Branereigesellschaft Wiesbaden.
La Speierling Apfelwein, Dickmilch,
frische Milch.

Jeden Sonntag bei günstiger Witterung von 4 Uhr ab:

Frei-Concert,

ausgeführt von Mitgliedern des Wiesbadener Musik-Vereins. 9765

Achtungsvoll

Wilh. Seebold.

Guten Mittagstisch erhalten noch einige Damen bei mässigem
Preis Moritzstraße 38, 2. 1581

Vorzüglich zubereiteten Mittagstisch

in und außer dem Hause Nerostraße 21, 2. 9453

Woh! Kaffee, Gebrannt!

eigene Brennerei, in vorzüglicher Qualität bei
Anton Berg, Michelsberg 22. 6743

Gothaer Cervelatwurst, Salami,

Trüffel- und Sardellenwurst, Moatbraten, Kalbsbraten, rohen u. gekochten
Schinken, Junge und Corned Beef, Marke Libby, Salami in Gelee, ff. ger.
Sachs im Auschnitt empfiehlt billigt. 9796

Julius Geyer,

Telephon 127.

Bahnhofstraße 6.

Volle Milch,

frisch gemolken, kann Morgens und Abends von 6 Uhr ab getrunken und
abgeholt werden bei 9632

W. Kraft, Dohleimerstraße 18.

**Diplomaten-Schreibtische
mit feuerfestem Cassianbrant**

in Eichenholz, antik geschnitten, Mk. 200, auch in Kirschbaum,
antik, schwere Bücherschränke, Schreibtische empfiehlt sehr billig
Martin Joh. Haas. 4249

Wiesbadenerstraße 47. Dieblich a. Rh., Wiesbadenerstraße 47.

Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein
Unentbehrliches, altbekanntes Haus- und
Volksmittel.

Merkmale, an welchen man Magenkrankheiten erkennt. Auch: Appetit-
losigkeit, Schwäche des Magens, überwiegender Athem, Blähung, saurer
Aufstoss, Kolik, Sodbrennen, übermässige Schleimproduktion, Verstopfung,
Ebel und Erbrechen, Magenkrampf, Gefühllosigkeit oder Verstopfung.

Auch bei Reizblutern, falls er vom Magen bekräftigt,
Nebenwirkungen des Magens mit Speisen und Getränken,
Wärmer, Leber- und Pankreasleiden als heilkräftiges
Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die Maria-
zeller Magen-Tropfen seit vielen Jahren auf das
Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bekräftigen.
Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf.
Doppelflasche Mk. 1.40. Central-Vertrieb durch Apotheker
Carl Bradt, Krennstr. (Wahren).

Man bitte die Schutzmarke und Unterschrift
zu beachten.

Die Mariazeller Magen-Tropfen sind echt zu
haben in

Wiesbaden: Victoria-Apoth., Wilhelm-Apoth.; Dieblich a. Rh.
Apoth. F. Fay (Engers). 161

Raucht

10 Pfd.
f. geichn. Rippentabak = 2,75 Mk.
ff. Holländ. Tab. (Bellet) 5,00
ff. Kaiserlab. (vorigl.) 8,75
welchen franco geg. Nachn. versendet
F. Hermann, Oranienbaum-Pl.
(Manufer. No. 655) 4

Hiermit die ergebene Mitteilung, dass wir unseren verehrten Ab-
nehmern zwei Mal täglich frisch (Morgens und Nachmittags) unsere
anerkannt vorzügliche Milch, welche unter ärztlicher Kontrolle steht,
sowohl in Flaschen, als auch im Ausmessen, frei in's Haus liefern.

Niederlagen bei den Herren:

Eduard Böhm, Adolphstraße,
Groll, Ecke der Adolphstraße und Göttestraße,
Claudi, Ecke der Wörthstraße und Zahnstraße,
W. Kimmell, Ecke der Höderallee und Nerostraße,
Lendle, Ecke der Stiftstraße und Kellerstraße,
Carl Vorpahl, Webergasse 45.

NB. Herr **Oscar Siebert,** früher Herr **Militz,** Ecke Taunus-
und Höderstraße, bekommt von uns **keine Milch** mehr und
bitten wir unsere verehrten Abnehmer, entweder die Milch durch unsere
Wagen oder durch obenbezeichnete Niederlagen zu beziehen.
Hochachtungsvoll

Die Molkerei Kloppeheim

von **H. & G. Gossmann** in Kloppeheim bei Wiesbaden.

Die allgemein beliebten **Ansbacher Suppentafeln,**
Suppenmehle, Erbswürste u. Hafermehl aus dem
Fleisch- und Gemüseconserve-Fabrik

Freiherr von Molitor & Co., Ansbach,
empfiehlt 9323

J. Schaab, Grabenstraße 3.

Kartoffeln, prima gelbe,

lade diese Woche wieder einen Waggon aus und liefere die
selben franco Haus das Malter zu 3 Mk. 80 Pf., an der Bahn
abgeholt zu 3 Mk. 60 Pf. Bestellungen nimmt entgegen
Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.

Täglich frische Milch, Dickmilch und Buttermilch zu haben
Walramstraße 21, im Baden. 9253

Selterswasser, große Flasche 18 Pf., kleine 10 Pf.
Schwalbacherstraße 71.

Ruhmeshallen-Lotterie.

Ziehung am 17. und 18. Mai.

19,376 Gewinne im Werthe von Mk. 600,000.

Hauptgewinn: 50,000, 20,000, 3 à 10,000 Mk. u.

Originallosse à 1 Mk. — 11 Stück 10 Mk.

Porto und Liste 30 Pf. (B. à 233 5) 182

Eduard Lewin, Berlin C.,
Alte Schönhauserstr. 43/44.

Bräserv. gem. Suppengrün,

vorteilhaftester Ersatz für theures frisches Suppengrün, in
Päckchen à 6 u. 12 Pf., per Pfd. 1 Mk.; **Julienne für franz.
Suppe**, ganz vorzügliche Mischungen, à 18 und 25 Pf. per
100-Gr.-Paket; **Ausbacher Gewürz-Bouillon-Extrakt**, un-
entbehrlich zur Verbesserung von Suppen und Saucen, à 100-Gr.-
Flacons 60 Pf.; ferner die durch ihre Güte und Billigkeit so
beliebten **präservierten Dörr-Gemüse** in größter Auswahl bei
A. Mollath, Michelsberg 14. 9772

Nicht lesen

wäre gegen eigenes Interesse.

Nur kurze Zeit

sollen mehrere Hundert

Damen-Jaquettes

in dem früheren Schuhwaaren-Laden

51. Kirchgasse 51

(neben Herrn Kohlhaas)

zu noch nie dagewesenen

billigen Preisen

ausverkauft werden.

Sämmtliche Jaquettes sind

von dieser Saison,

aus vorzüglichen Stoffen verarbeitet und
zeichnen sich durch tadellosen Sitz und
Schnitt aus.

Verkaufszeit: Vormittags von 8 bis 1 Uhr
und Nachmittags von 3 bis 8 Uhr.

9723

Alleinstehende Damen finden an einem Familientisch gut bürgerl.
Kost zu bill. Preise. Auf Wunsch Familienanzahl. Näh. Schulberg 4, 2.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Rötherdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

Goupil, Léoni Fils & Co.

Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden.
Bureau: Goethestrasse 11.

Preis-Courant auf Verlangen.

Telephon von Mai an.

Cognacs zu beziehen durch Delicatessen- und Colonial-
waaren-Geschäfte, Droguerien, Apotheken. 7011

Massiv goldene, gesetzlich gestempelte

Trauringe

von Mk. 11 bis Mk. 60 per Paar
empfiehlt

Julius Rohr, Juwelier,

Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Alle Arten leinen Klöppelspitzen und Einsätze

in jeder Breite und Preislage, für **Tisch-
decken, Läufer, Wäsche etc.**, empfiehlt
in grösster Auswahl 8111

Louis Franke,

Wilhelmstrasse 2.

Wilhelmstrasse 2.

Eigene Fabrikation. — Eigene Muster.

Einige complete Schlafzimmer-Einrichtungen, verschieden
Salongarnituren in Plüsch u. Samtstoff, einzelne Sopha-
Sessel und Stühle, polierte und lackierte Schränke, Was-
kommoden, Buffets, Ausziehtische, Salontische u. s. w.
Friedrichstraße 13.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 9. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Vermiethungen

Geschäftslokale etc.

Laden Friedrichstraße 14 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7145

Laden zu vermieten.

Laden Kaiserstraße 1 (Wiener Café), seither von Fr. Lehmann bewohnt, ist vom 1. Juli an anderweit zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, Baubureau Friedrichstraße 42. 8227

Laden mit und ohne Wohnung auf April zu vermieten Kirchstraße 22. 2322

Laden

Laden mit Ladenzimmer und Wohnung auf sogleich zu vermieten Messergasse 35. 21377

Ein Laden mit Wohnung zu vermieten Morisstraße 41. 23092

Laden nebst Wohnung und Zubehör Ecke der Duer- u. Nerostraße per 1. October zu vermieten. Näh. Duerstr. 1, 1. Et. 7683

Laden mit oder ohne Wohnung, geeignet für Uhrmacherei, zu vermieten Duerstraße 5. 7735

Laden Kaiserstraße 31, 5th. Part., Baubureau zu vermieten. 1386

Laden Kaiserstraße 34 ist eine Werkstätte zu verm. Näh. daselbst. 1635

Laden große Werkstätte, für Schlosser oder Mechaniker geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näh. Langgasse 27, im Laden. 24703

Laden Werkstätte auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Nerostraße 29, Part. 8125

Emierstraße 61 ein kleines Hintergebäude zu Geschäftszwecken zu vermieten. 8010

Langgasse 4 ist ein großes Magazin, 5 Mtr. hoch, auf 1. Juli od. später zu vermieten. Zu erfragen bei H. Weygand. 8459

Emmerberg 21 schöner trockener Lagerraum (auch für Möbel einzustellen) zu vermieten. 9636

Lagerraum mit oder ohne Werkstätte und mit oder ohne Wohnung, jeher 2 Zimmer und Küche, 1 Zimmer und Küche und kleinere Stallungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 28, 1. 9083

Lagerplatz, 50 Ruten groß, eingestrichelt, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 9522

Nicolastraße 25, eine eingerichtete Wäscherei, bestehend aus Waschküche, Küche, Zimmer, Bügelzimmer, Trockenhalle und Weidplatz, per 1. Juli oder früher zu vermieten. 6593

Karl Mühs, Wwe., Geldstraße 9/11.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 60b sind hochlegante Wohnungen von 8 Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1636

Ecke Adelheid- und Schierkeierstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkonloge, großes Badezimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Gesunde Lage. 23703

Adolphsallee 12 ist die elegante 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern u. großem Balkon und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. 1. St. Vormittags. 8343

Adolphsallee 25 ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 1637

Biebricherstr. 25 herrschaftl. Wohnung, 8-10 Zim., preiswerth zu vermieten. 1638

Friedrichstraße 41

(Ecke der Kirchgasse)

Bel-Etage (8 Zimmer) zu vermieten. Einzusehen von 12-1/2 und von 5-6. Näh. bei Dr. E. Hoffmann daselbst. 5246

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Wohnung von 8 Zimmern (Bel-Etage), großer Balkon, Vorgarten, freie Lage, zu verm. Näh. das. 2140

Marktstraße 14 schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und Zubehör, vorzüglich für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Handlung, Marktstraße 14. 2359

Kranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern auf den 1. October zu vermieten. 9341

Rheinstraße 39 eleg. Bel-Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub., gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 1640

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stoa. 6822

Sonnenbergerstraße 31, am Sturgarten, herrschaftl. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. Besichtigung von 3-5 Uhr. Näh. Lammstraße 29, 3. 7830

Wilhelmstraße 42 a, Ecke der Gr. Burg-

2. Etage eine elegante Wohnung mit Balkon, 8 Zimmern und reichlichem Zubehör per sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. St. 2956

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstraße 60 ist die hochlegante 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, großem Bad, schönem Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60b, Part. 1645

Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern zu vermieten. Näh. das. im Baubureau. 9203

Adolphsallee 12 ist Bel-Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10-1 Uhr. 22233

Elisabethenstraße 19 elegante Wohnung, mit allem Comf. der Neuzeit eingerichtet, 7 Zimmer u. Zubehör, zu verm. Näh. Rheinstr. 72, 2. 627

Emierstraße 6, 2 Mansarden, 2 Keller auf October oder früher zu vermieten. Einzusehen Vormittags. 9318

Friedrichstraße 5, nächst der Wilhelmstraße,

ist die hochlegante Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 9103

Nicolastraße 23, 2. Etage, 7 Zimmer nebst Veranda und vollständigem Zubehör zu vermieten. Näh. Herrgartenstraße 6, Part. 24576

Kranienstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Lieferanten, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Heuspeicher dazu gegeben werden. 7336

Kranienstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei Fritz Brahm. 4903

Rheinstraße 70 Bel-Etage, neu hergerichtet, sieben Zimmer, Balkon, Küche, Waberaum, 3 Mansarden, 2 Keller. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Näh. Emierstraße 6, Part. 24422

Rheinstraße 97 ist die Bel-Etage auf sogleich, die 2. Etage a. 1. October, jede bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Wabecabinet und Zubehör, zu vermieten. 7814

Lammstraße 2a ist die dritte Etage, aus 7 Zimmern und Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern bestehend, zum 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7700

Walzmühlstraße 35 sind für 1. April zu vermieten: **Sch-Part.**, 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Frontstr.-Wohnung**, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 2692

Wilhelmsplatz 9 ist die 2. Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Partierre. 7692

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 8583

Wilhelmstraße 5 eine Herrschafts-

Wohnung, 2 St., von 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 gr. Balkons nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmsplatz, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 1647

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstraße 21 herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zim., Küche, Balkon, reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7424

Adelheidstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 7782

Adelheidstraße 47, 2 St., 6 Zimmer mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9177

Adelheidstraße 55 ist der 2. Stoa, 6 Zimmer mit großem Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. Partierre. 4645

Adolphsallee 28 ist die 2. Etage, 6 Zimmer, Wabecabinet u. f. w., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adolphsallee 43. 2170

Schöne Aussicht 22 herrschaftl. Wohnung von 6 Zim., Bad und sonst. Zubehör, Ballon mit schöner Aussicht, auf Juli zu vermieten. Näh. nebenan „Villa Austria“, Leberberg 12. 5251

Biebricherstraße 11 u. 13, am Rondel, sind große, vornehm ausgestattete Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Biebricherstraße 4, Part. 2436

Biebricher- u. Biebricherstraße 2 ist eine schöne Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näh. bei E. Kneisel, Blatterstraße 12. 23972

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 1649

Dohheimerstraße 46 (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring), 1. Stod, ist eine neu hergerichtete Wohnung billig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 1 Salon, 5 großen Zimmern, Balkons, 2 oder 3 großen Frontspizimmern, Speisekammer u. 2361

Emserstraße 4a, 2. Stod, schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. im Anbau Part. 335

Goethestraße 1a sind hochelegante Wohnungen von 6 Zimmern, gr. Badezimmer, Balkon, Küche u. Zubeh. zu verm. Näh. das. Part. 2781

Goethestr. 10 herrschaftl. ausgestattete Wohnungen, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör, zu verm. 4132

Goethestraße 14 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 5719

Selenenstraße 26, Bel-Etage, bestehend aus sechs Zimmern, Mansarden u. u., mit Garten sofort od. später zu verm. Näh. Part. 6862

Idsteinerstraße 5

Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, und Idsteinerstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, je reichliches Zubehör, Bad u., elegant eingerichtet, herrschaftl. Garten, in gesündester Lage, zu vermieten. 1651

Kaiser-Friedrich-Ring 15 Bel-Etage zu vermieten; 6 Zimmer, Balkon, prächtige Aussicht, gesunde Luft, auf 1. Juli oder auch früher. Näh. daselbst 2. Etage. 7127

Kaiser-Friedrich-Ring 18 (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Balkonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel daselbst. 1197

Kaiser-Friedrich-Ring 19 ist die 3. Etage mit 6 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 9088

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug u., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kaiser-Friedrich-Ring 110,

nächst der Adolphsallee, sind hochelegante Wohnungen, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, sowie Erker, vorn und hinten Balkons, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu verm. Näh. Part. 8012

Louisenstraße 14 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 gr. eleg. Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 2682

Moritzstraße 15 sind 2 Wohnungen, nämlich: 6 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, im 2. Stod, auf gleich oder später, und 4 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1292

Rheinstraße 52 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 23688

Rheinstraße 66 ist die Bel-Etage, 6-7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres No. 71, ebener Erde. 4098

Radlerallee 24, Villa Elina, ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer u. zu vermieten. 6591

Schlichterstraße 7, zweite Etage, elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 8069

Schlichterstraße 18, 2 St., geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör für 1. October zu vermieten. Näh. Part. 7364

Schützenhofstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Sout. oder Schützenhofstraße 13. 25520

Walzmühlstraße 3a, Villa, Bel-Etage und Frontspitze 6 Zimmer, Badezimmer u. f. w., neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näh. Walzmühlstraße 31, Part. 1655

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 6821

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 33 (Südseite) Parterrewohnung, 5 Zimmer u., Balkon, Vorgarten, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2400

Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage von fünf Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im Sinterh. Partier. sowie Radlerstraße 35, bei F. Eschbacher. 1294

Adelheidstraße 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit sämtlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Scladen. 87

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. das. Hinterb. 858

Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Partier. 124

Adolphsallee 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 85

Adolphsallee 10, 2. Et., 5 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 124

Adolphsallee 45 eine Bel-Etage-Wohnung von 5 1/2 Zimmern nebst Zubehör u. Waschkloset auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2400

Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 124

Bahnhofstraße 6 5 große Wohnungen, 5 und 3 Zimmer, Badezimmer u. u., 3 große Läden per sofort oder 1. April. 858

Dohheimerstraße 10 sind 2 neu hergerichtete Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 124

Elisabethenstraße 6, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör, Gartenbenutzung, Bleichplatz u. f. w., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 85

Elisabethenstraße 17, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör der Neuzeit entspr. eingerichtet, zu verm. Näh. Rheinstraße 72, 2. Et. 2400

Elisabethenstr. 21 u. 1 Frontsp.-Zim., Kammern u. Zubehör, auf 1. April anderweit zu verm. Näh. daselbst Part. 124

Emserstraße 6, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkon, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 85

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Seifengeschäft von Gärtner, Marktstraße 18. 124

Emserstr. 71, 2 St., 5 Zim., Balk. u. Gart. Wegzugs h. zu verm. 85

Friedrichstraße 41

Wohnung (Hochparterre) von 5 geräumigen Zimmern und Küche, separatem bequemen Eingang, per sofort oder später zu vermieten. event. können noch 3 Zimmer dazu gegeben werden. 124

Villa Geisbergstraße 44a,

mit schöner Aussicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 2400

Herrngartenstraße 9, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 124

Jahnstraße 1, Hochpart., 5 Zim. u. Zub. (für 880 Mk.) gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, Rheinstraße 89, 1. Et. 124

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Wohnungen v. 5 Zimmern, gr. Balkon und allem Zubehör, freie Lage, zu verm. Näh. daselbst. 124

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Zim., Badezimmer, u., f. w., auf 1. April zu verm. Näh. Kapellenstr. 31, 1. Et. 124

Villa Kapellenstraße 79, gesund. Höhenl., a. Walde, 5-8 Zim., u. Gart. preisw. zu v. Näh. Wilhelmstraße 42a, b. Wegner. 124

Karlstraße 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, April zu vermieten. 124

Karlstraße 26 ist die Bel-Etage von 5 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bbhs. Part. 124

Karlstraße 30, 2 Tr. hoch, schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Part. 124

Karlstraße 40 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 124

Lahnstraße 1 elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, Aufzug u., auf 1. October c. zu verm. Näh. Lahnstraße 2, 1. Et. 124

Moritzstraße 1 ist der 1. Stod, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. oder später zu vermieten. Anzugeben von 10-12 u. 2-4 Uhr. 124

Moritzstraße 20 sind 5 Zimmer mit Zubehör zum 1. Juli zu vermieten. Anzugeben von 10-11 Uhr. 124

Moritzstr. 21 hochherrschaf. Wohnung v. 5 Z. u. Zub. sof. od. später zu verm. Näh. Bbhs. 124

Moritzstraße 27 ist zum 1. Juli die bisher von Dr. Trautmann bewohnte 2. Et. 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. von 11-1 Uhr Mittags. Näh. Partier. 124

Moritzstraße 27 sofort 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Partier. 124

Moritzstraße 28 die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Salon mit Balkon, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. 124

Moritzstraße 68 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Badezimmer, fette und warme Wasserleitung, Gasheizung u., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. daselbst Part. oder bei J. Meier, Lammstraße 18. 124

Moritzstraße 70

Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und warmer Wasserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Hause Part. 8046

Moritzstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten von der Dampfstation, preiswürdig sofort zu vermieten. 4803

Moritzstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Müllerstraße 8 eine Wohnung, 5 Zimmer und Zubeh., Gartenbenutz., auf sofort zu verm. 101

Merthel, Franz-Wilhelmsstraße, Hoch-Parterre, 5 Zimmer (Balkon), Zubeh. auf sofort od. später zu vermieten. Einziehen v. 10 bis 3 Uhr Nachmittags. Näh. Merthel 6. 24895

Nicolastraße 22 ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon u. Zubeh., zum 1. April zu vermieten. 4178

Nicolastraße 24, Part., 5 Zimmer, Cabinet und Zubeh., mit allem Comfort ausgestattet, 2 Ballon, Garten vor u. hinter dem Hause, ev. Stallung für 2 Pferde, Antikergasse und Remise, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Diebriehstraße 29. 8849

Nicolastraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubeh. zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr. Näh. Part. r. bei **Fr. Beckel Wwe.** 530

Berl. Dranienstr. 39 sind Wohnungen von fünf Zimmern, Badezimmer und Zubeh. preiswerth zu vermieten. 5591

Platterstraße 10 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Balkon und allem Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst. 1892

Rheinstraße 60 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 gr. Zimmern, Balkon, Küche und Zubeh., auf October zu verm. Anzusehen von 10^{1/2} Uhr eh. Näh. Part. 9589

Rheinstraße 63, Ecke der Karlstraße, ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Balkon u. Zubeh., sof. od. später zu verm. Näh. daselbst, Laden. 1672

Rheinstraße 64 die ob. Et., 5 Zimm., Cab. u. Zubeh., a. gl. z. v. N. Part. u. Marstr. 1. 23633

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubeh., neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1671

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubeh., zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 3690

Rheinstraße 109 schöne Wohnung, 5-6 Zimmer, Küche, Bad, Balkon u. Zubeh., für 1. Juli oder später zu verm. Näh. Part. 8090

Schillerstraße 11, 3. Etage, 5 Zimmer mit Zubeh., Balkon, Badezimmer, Spiel, Kuchenaufz. Anzusehen täglich von 2-4 Uhr. 9537

Silberstraße 21, Bel-Et., 5 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarden, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. Seitend. 1. Et. 9537

Victoriastraße 21 ist nach Fertigstellung der neuen Entwässerungsanlagen eine Etage von 5 resp. 7 Zimmern u. Zubeh. zu verm. 9583

Webergasse 4, Mittelbau 1. Etage, 1 Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubeh., pr. 1. April zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 9, im Laden. 24763

Wilhelmstraße 2a eine eleg. Herrschaftswohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 1891

Wörthstraße 5, 3. Etage, Wohnung von 5 Zimmern mit Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 4. Et. 8008

In der Villa **Diebriehstraße 29** (Höhenlage, mit bequemer Dampfstation-Verbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubeh., Balcon, 2c., mit prachtvoller Fernsicht, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 405

Wohnungen von 4 Zimmern.

Welldorfstraße 23, Part., 4 Zimmer nebst Zubeh. u. Gartenbenutzung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 890

Wörthstraße 4, nächst der Langgasse, Part-Wohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. Et. 7584

Wolffsallee 57 sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern zu vermieten. Näh. im Vanibureau nebenan. 9822

Wolffsstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 425

Wolffsstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubeh., sehr geeignete Lage für Kasse, auf gleich zu vermieten. 5750

Wörthstraße 2 eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 8870

Wörthstraße 10 eine schöne Frontpizzenwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7464

Wörthstraße 14 schöne Wohnung (3. Stock), 4 Zimmer und Zubeh., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7815

Wörthstraße 33 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern u. reichl. Zubeh. auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 615

Ecke der Bachmeyer- und Philippsbergstraße

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubeh. auf sogleich zu vermieten. 1677

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankfurterstraße), 2 Wohnungen von 4 Zimmern mit Zubeh. Näh. daselbst. 5490

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstraße, ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Zubeh. in der 3. Etage auf gleich zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 6902

Dohheimerstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Part. 813

Dohheimerstraße 35 ist eine 4-Zimmerwohnung, nebst Zubeh. u. Gartenb., Part. od. Bel-Et., auf Juli od. Oct. z. verm. Näh. das. Bel-Et. 7879

Emserstraße 2, 1. Et. 1., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst oder Moritzstraße 4, P. 6086

Emserstraße 55, Bel-Etage, 4-5 Zimmer, event. mit Garten, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 21, 1. 1251

Frankfurterstraße 25, Neubau, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und allem Zubeh. zu vermieten. 2950

Friedrichstraße 10.

Vorberhaus im 2. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. per 1. April zu vermieten. 1015

Friedrichstraße 45 ist im Vorberhaus eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, auf 1. Juli, auch gleich zu vermieten. 7083

Friedrichstraße 47

(Eckhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mani. 2c., per 1. Juli od. 1. October zu vermieten. Näh. im Messerladen. 7180

Geisbergstraße 18 eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen Morgens von 9^{1/2} bis 10^{1/2} Uhr. 7809

Goethestraße 1c neue herrschaftl. Wohnung v. 4 event. 3 Zimmern mit Küche, 2 Mani., 2 Kellern, gr. Balkon, sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst im Laden. 9101

Gustav-Adolfstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 gr. Zimmern, Balkon u. Zubeh., auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 1679

Gustav-Adolfstraße sind schöne Bel-Etage-Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern und Zubeh., auf sofort od. 1. Juli sehr preisw. zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 7446

Helmundstraße 42 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf den 1. Juli zu vermieten. 8340

Jahnstraße 11, 2. Et., ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, P. 6504

Jahnstraße 25, nahe der Rheinstraße, schöne Balkon-Wohnung, 4 Zimm., mit reichlichem Zubeh., neu renoviert, zu verm. Näh. daselbst 1. 7037

Ecke der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. Karlstr. 80. 1681

Jahn- und Wörthstraße, Eckhaus, schöne Wohnungen, 4 u. 5 Zimmer, Erker und Balkons, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 24716

Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubeh., auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres bei **Carl Philipp Wwe.** Helmundstraße 45, Part. 6905

Karlstraße 29 eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubeh. auf sogleich zu vermieten. Näh. Jahnstr. 3, Part. 1682

Karlstraße 31 (nahe der Welldorfstr.) ist Wohnung im 1. Stockwerk von 4 Zimmern und Zubeh. zu verm. Näh. Part. 8645

Langgasse 37a (Goldgasse 28) ist die feiner von Herrn Dr. med. **Schaffner** innegehabte Wohnung z. 1. Juli c. zu vermieten. 7884

Mainzerstraße 44 in die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontpizzenzimmer, Badezimmer und Kammer, per 1. April zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 125

Mainzerstraße 54b sind 4 Dachkammern zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 6330

Mainzerstraße 66 ist das Hochparterre, 4 Zimmer, Balkon, Garten 2c., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2873

Marktstraße 19a, 3. Et., ist eine freundliche Wohnung v. 4 Zimmern mit Zubeh. per sofort zu vermieten. 2369

Moritzstraße 62 sind für gleich und Juli Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Balkon, reichliches Zubeh., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7318

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubeh., zu vermieten. 4604

Neugasse, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für gleich oder später zu verm. Näh. Neugasse 24, im Laden. 7155

Nicolastraße 27 ist eine Wohnung v. 4 Zimmern u. Zubeh. a. gl. od. spät. s. v. m. 24702

Dranienstraße 3

ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Zubeh., sowie der Parterrestock, welcher sich sehr gut für Bureau eignen würde, sofort zu vermieten. Näh. Dranienstraße 1, Uhrmacherladen oder Paulbrunnenstraße 18.

Dranienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubeh. an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 6292

Craniestraße 27 schöne abgeschl. Wohnung, 2. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 112
Ecke der Craniestraße und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7688
Philippbergstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenben., per gleich oder später billig zu vermieten. 9084
Philippbergstraße 23 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, 2 Manfarden, 2 Kellern, zu vermieten. 5452
Philippbergstraße 35, reizende Lage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, Garten und Bleiche zu vermieten. Näh. das. Part. r. 6329
Platterstraße 8 eine neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Manf., 2 Kellern, per sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Part. 6594
Platterstraße 10, Hth., ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör für 420 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9098
Querstraße 2, 2. Etage, 4 Zimmer, großer Balkon, Küche, Keller, Manfarden und Zubehör auf gleich, eventuell später zu vermieten. Näh. im Eckladen. 7339
Rheinstraße 51 Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, zu vermieten. 1718
Rheinstraße 72, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 338

Rheinstraße 83, Part., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Zahnstraße 17, Part. 891
Rheinstraße 89, Hochpart., 4 Zim. m. Zubeh. gleich ob. sp. z. v. 24417
Ecke der Ring- und Krausenstraße Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. 1684

Näh. Bleichstraße 39, 1. St. h.
Röderstraße 39, nächst der Taunusstraße, eine abgeschlossene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zubehör per 1. Mai oder später zu vermieten. 8366
Röderstraße 37 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern und reichl. Zubehör, auf den 1. Juli oder früher zu vermieten. Anzusehen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 9586

Schlichterstraße 13, Hochparterre, Salon, Balkon, preisw. zu vermieten. Näh. 1. St. 7422
Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647
Schulberg 4 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Cabinet und Zubehör, per 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2. 7452
Schulberg 21 ist die 2. Etage von 4-5 Zimmern, Küche, Manfarden, Keller u. i. w., in gesunder ruhiger Lage, mit freier Aussicht, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 3903

Stiftstraße 5, Parterre,

4 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 9662

Walzmühlstraße 25 (Villa) ist die Bel-Etage, enthaltend 4 Zimmer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, per 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. h. 797
Walzmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7309
Walramstraße 13 Wohnungen von 4 u. 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8014
Wörthstraße 13 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Bezugs halber sogleich oder später preiswerth zu vermieten. 809
Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112
 In meinem Neubau **Westenstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 62, 1. St. bei Ph. Müller. 1687

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 50 Parterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lad. 7881
Adelheidstraße 57 eleg. 1. Etage, 3-5 Zim. mit reichl. Zubehör, zu verm. 7393
Albrechtstraße 3, Ecke der Nicolassstraße, sind 1. und 2. Etage, je 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 147
Albrechtstraße 7, Hth., 3 Zimmer auf 1. October, event. auch früher, zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 7490
Albrechtstraße 8 3 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör sogleich zu verm. 5095

Albrechtstraße 9

eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 5175
Albrechtstraße 9 eine Wohn. (Vordh.), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. 6860
Albrechtstraße 10, im Seitenbau 1. St., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. April (auch später) zu verm. Näh. das. 5468
Albrechtstraße 28 abgeschlossene Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, nebst Manfarden, mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. Näh. durch Ph. Faber, Hellmündstraße 54, 1. Etage. 6293
Albrechtstraße 32, 3 Zimmern, Küche u. Zubehör an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. 7042

Albrechtstraße 30 eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Manfarden und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7813
Bahnhofstraße 16 ist eine Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Badezimmer, Manfarden u. Keller, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 10-12 Uhr Vormittags. Näh. 1. St. 2670

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9085

Bleichstraße 11 3 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu verm. 8385

Bleichstraße 37 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf Juli zu vermieten. Näh. 2. St. links. 8019

Blücherstraße 16 freundliche Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7047

Blücherstraße 18 schöne gesunde Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sowie ein Flaschenbier-Keller zu vermieten. 2676

Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8582

Große Burgstraße 4, dicht bei der Wilhelmstr., ist die 4. Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß nebst Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. Et. 6303

Delaspeystraße 6 3 Zimmer und Küche zu vermieten. 241
Dohheimerstraße 18 bei W. Karst eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 9621

Faulbrunnstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1053

Feldstraße 27 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. 838

Goldgasse 5 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Väderladen. 949

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Küche und Zubehör, für 475 Mark zu vermieten. Näheres Platterstraße 12, bei E. Kneisel. 2451

Heinenstraße 14 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, zu vermieten. 536

Heinenstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Manfarden, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 Tr. rechts. 708

Hellmündstraße 27, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung mit 3 Zimmern, Zubehör sofort zu vermieten. 898

Hellmündstraße 32 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 732

Hermannstraße 13, 3. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 857

Jahnstraße 12 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf gleich zu verm. W. Nocker, Heinenstr. 10, 1. 2424

Jahnstraße 17 ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Manf. und Manfarden auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2413

Jahnstraße 19 zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 807

Jahnstraße 25 Hoch-Parterre, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2. St. links. 9573

Jahnstraße 34, Neubau, Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern m. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Mauergasse 15. 9411

Jahnstraße 44

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 738

Kaiser-Friedrich-Ring 20,

Ecke der Adelheidstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit reichl. Zubehör und der Neuzeit entspr. ausgestattet, per 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. das. o. Kaiser-Friedrich-Ring 18. 561

Kaiser-Friedrich-Ring 23 schöne abgeschlossene Wohnung, Seitenb. 1 Tr., von 3 Z., Küche u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst. 716

Karlstraße 17, 2. St., ich. Wohn., 3 Zim. m. Balkon u. Zub., Bezugs halber gleich ob. sp. z. v. N. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 347

Karlstraße 33 b eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 967

Karlstraße 38, im neuen Hinterh., eine abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. Part. 713

Kellerstraße 9 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 809

Kirchgasse 9 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu verm. 749

Kirchgasse 9, Hinterh., Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per sofort oder 1. Juli zu verm. 749

Kirchgasse 18 Wohnung im 2. St., 3 Zimmer, Küche u. alles Zubehör, auf 1. Juli oder später z. verm. Näh. daselbst in der Conditorei. 749

Lehrstraße 3, 1. St. h., ist eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 470

Lehrstraße 16, Neubau, sind 3 Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Eck bei Lehr- und Röderstraße 29, im Eckladen. 914

Louisenstraße 12, 3. St., eine elegante Wohnung mit Balkon, 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu verm. 883

Niedelsberg 6 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Etage hoch, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. 630

Northstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 967

Northstraße 44, Bel-Etage, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, per 1. April anderweit zu vermieten. Näh. das. Part. 170

liche, Mansarde
Zimmer, Bade-
ben. Angenehm
oder später zu
zu verm. 880
für auf Juli zu
nd Zubehör, an
Wohnungen von
e und Zubehör,
mern mit allem
die 4. Etage,
nebst Küche
3. Et. 6906
Wohnung mit
von 3 Zimmern,
n.
für, auf 1. Juli
e und Keller zu
as 3 Zimmern,
mieten. Näheres
Glasabichlung
Zimmer, Küche
ts. 708
ohnung mit der
he und Zubehör,
mmern u. Küche
n nebst Zubehör
fr. 10, 1. 289
n. Küche, Keller
Barriere. 283
liche u. Zubehör
rt. 907
stünd. Zubehör
mern m. Zubehör
sse 15. 911
auf gleich oder
20,
Zimmern mit
er 1. April, auf
ng 18.
hnung, Seiten-
elbst.
Zub., Weg-
fr. 89, 1. 907
mit Balkon
ung, 3 Zimmern
h. Bart. 712
b Zubehör, an
er, Küche u. Z
zu verm. 880
Stiege hoch, an
vermieten. 906
nebst Zubehör
170

Mörkstraße 43 ist das Hochparter, 3 Zimmer, Küche u., v. 1. Oct. cr. anderweitig zu verm. Näh. daselbst. 7128
Mörkstraße 60 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf den 1. Juli od. auch früher zu verm. Näh. daselbst bei J. Model. 8656
Mühlgasse 13 Hinterhauswohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu verm. 7078
Kroßstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. 8845
Kroßstraße 26, 1. Et., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 9090
Kroßstraße 32 ist auf gleich oder 1. October eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, zu vermieten. 456
Kengasse 9, im Neubau, Etage eine elegant hergerichtete Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden bestehend, per 1. April oder später zu vermieten. A. H. Linnenkohl, Eisenboengasse 15. 6501
Craniensstraße 8 ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 8004
Craniensstraße 48 bei Jac. Karpf sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabichlung) per 1. Juli zu vermieten. 8808
Philippbergstraße 2 schöne gef. abgetheilte Wohnung, S.-S., 3 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller, Bleiche und Garten, auf sofort zu verm. 114
Philippbergstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6613
Philippbergstraße 11 ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 9915
Philippbergstraße 25 schöne Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 9320
Philippbergstraße 39a ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei Maurer. 7823
Philippbergstraße 43 ist eine Hochparterre-Wohnung von 3 schönen Zimmern auf 15. Mai oder später wegen Wegzug billig zu vermieten. 4095
Rheinbahnstraße 4, Hochpar., eine Wohnung, 1 Salon, 2 Zimmer, mit allem Zubehör (neu hergerichtet) auf gleich oder später zu vermieten. 6819
Roonstraße 3, Neub., 2 Wohnungen (Bel-Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Bart. 8328
Roonstraße 5 eine Parterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, je 3 Zimmer u. Zubehör, 2 Dachwohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 9580
Röderstraße 5, Vorderh., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. 7756
Röderstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 9368
Schwalbacherstraße 17 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47. 5152
Schwalbacherstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 7179
Schwalbacherstraße 28 (Alteefseite), Hth., eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April 1893 zu verm. Näh. Bart. 24881
Schwalbacherstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709
Steingasse 31, im Vorderh., 1 abgetheilte Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubehör auf gl. zu vermieten. Näh. Bart. 7726
Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erfahren im Vorderhaus 1. Et. 546
Tannusstraße 2b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 2155
Tannusstraße 24 eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Bart. bei Maus. 5482
Webergasse 4, Mittelbau, 1 Mansarden-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, pr. 1. April z. v. 24762
Webergasse 35, 2. Et., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457
Webergasse 50, Wdh., ist eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Messerladen. 9438
Weilstraße 10, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1 St. 6563
Weilstraße 14 eine geräumige, neu hergerichtete Parterre-Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde u., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9582
Weilstraße 27 Frontisp., b. 3. u. K. auf 1. Juli zu verm. 8316
Weilstraße 44 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör 1 St. hoch, im Vorderhaus) auf 1. Juli zu vermieten. 7530
Wehndstraße 15 f. schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartenantheil per Juli oder October billig zu vermieten. 8623
Wer sofort zu vermieten
Wilhelmsplatz 11 1 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. beim Portier im Hotel Victoria. 7435
Wörkstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8831
Zimmermannstraße, Neubau Schön. sind im Vorder- und Hinterbau Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, nebst allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1743

Zimmermannstraße 5, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Mansarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst bei Louis Bauer, Schreiner. 8337

Zimmermannstraße, nahe d. Dogheimer-
Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei Heinrich Pütz. 1416
In meinem Hause in der Zimmermannstraße 8 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Closet, Balkon, 2 Kellern und Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 7650
Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei E. Schweisguth, Gärtner, Frankfurterstraße. 824
Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 5192
Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör umzugs halber sofort zu vermieten Morisstraße 41. 22013

Die von Herrn Dr. Lahnstein innehabende Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, ist vom 1. October cr. ab anderweitig zu vermieten. 9331
Thomas, Webergasse 6.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 29 eine Wohnung, 2 Z. u. Küche, auf 1. Juli zu v. 7780
Adlerstraße 51 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 7959
Adlerstraße 59 sind zwei Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7827

Albrechtstraße 39 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 8113

Bleichstraße 11 Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 8884

Bleichstraße 33 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 7375

Greß Burgstraße 12 Wohnung, best. aus 2-3 Zimmern, Küche u., auf 1. Juli zu vermieten. 8765

Capellstraße 4/5 zwei Zimmer, Küche und Zubehör, 1 St. hoch, auf 1. Juli zu vermieten. 7699

Feldstraße 23 eine leere Frontispizwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 8105

Friedrichstraße 19, Stths., 2 Z., 1 Küche, 1 W., sowie eine Mansardenwohnung an ruhige Leute zu vermieten. 8933

Friedrichstraße 45, Brdh., Mansardenwohnung, 2 Zimmer, auf 1. Juni, auch später, zu verm. Näh. im Brdh. 9633

Friedrichstraße 45 Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Brdh. 9634

Goethestraße 1, Ecke Adolfsallee, Part., Wohnung v. 2 event. 3 Zim. nebst Küche auf gleich oder später zu vermieten. 8043

Gartingstraße 7 eine Parterrewohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst 1 St. h. 9605

Gellmündstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Vorderhaus Part. 8614

Grianastraße 26 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, im Hinterhaus, auf 1. Juli zu vermieten. 8864

Humboldtstraße 5, Souverrain, 2 große Zimmer u. Küche zum Einstellen von Möbeln, event. als Bureau zu vermieten. Näh. Humboldtstraße 3, Seitenbau. 6406

Kellerstraße 20 Wohn. mit Abichlung, 2 Zimmer, Küche, zu verm. 6039

Kierstraße 22, Seitenb., 2 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller u., monatl. M. 25, an ruhige Mieter zu verm. 8997

Morisstraße 25, Stths., eine Wohnung, 2 Z., Küche und Keller zu vermieten. Näh. daselbst. 7942

Nerostraße 5 eine Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. Laden daselbst. 7401

Nerostraße 13 eine Mansardenwohn. (2 Zim.) a. 1. Abr. zu verm. 4652

Nerostraße 21, Seitenb., 2 Zimmer, Küche, Keller (große Räume) per 1. Juli zu vermieten. Näh. Querkraß: 2, im Geladen. 7840

Nerostraße 22 eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, ist an ruhige Leute billig abzugeben. 8664

Rheinstraße 40 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu vermieten. 8654
 Näh. im 1. Stock.
 Röderallee 4 kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 8676
 Röderstraße 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9140
 Ecke der Röderstraße u. Steingasse 32 ist eine abgeschlossene, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Röderstraße 21, Galaden. 9418
 Schachstraße 9c sind 2 Zimmer (1 kleineres und ein größeres) zu vermieten. Näh. zu erfragen im Speerelladen. 9336
 Saalstraße 9 sind 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermieten. Näh. bei **W. Zollinger**, Mauritiusplatz 3. 1191
 Schwalbacherstraße 45a ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Z. u. auf gleich zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 47, Part. 24753
 Steingasse 12, Part., eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. 9240
 Steingasse 27 eine Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, zu vermieten. Auch kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näh. Schwalbacherstraße 24. 8336
 Stifftstraße 1 Manfard-Wohnung, 2 Z., Küche, a. gl. zu verm. 6314
 Wackmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u., hinter Glasabschluß, zu vermieten. 7671
Walramstr. 32 2 Z. u. Küche mit Glasabschl. (300 M.) gl. od. später zu v. Näh. das. 2. r. 2731
Webergasse 24 Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Werkstatt, zu vermieten. 9414
Webergasse 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Glasabschluß und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8379
 Weßendstr. 5 sind Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern mit Zubeh. u. Balkon a. gl. od. sp. zu v. N. b. **W. Koll**, Herrngartenstr. 17, Laden. 1766

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 63, Brdh. 3 St., ist ein Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten. 9229
 Rheinstraße 60, Hinterb. 1 Tr. h., Manfard-Zimmer und Küche auf gleich oder später an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Vorberh. Part. 1032
 Röderstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 7048
 Schulgasse 10, 1. St., ein Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 9619
 Weßendstraße 25 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu vermieten. 8317
 Weßendstraße 36, Brdh. 1 St., 1 Zimmer, Küche u. Keller mit Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. 8848

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Marstraße 4 geräum. Wohnung m. Waschküche (für Wäscherei) auf 1. April zu vermieten; daselbst 2 Manfarden, Küche u. Schlafzimmer (monatl. 10 M.) per sofort. 87
 Adlerstraße 17 ist eine fl. Wohnung zu verm. Näh. 1 St. h. r. 9585
 Dieckstraße 27 Manfard-Wohnung an fl. Familie zu verm. 4386
 Dohmeierstraße 6 fl. Manfard-Wohnung zu vermieten. 9110
 Dohmeierstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 7102
 Dohmeierstraße 20 sind im Hinterb. Dachwohn. und eine Wohn. im 1. Stock, 2 Zimmer und Küche, auf sofort oder später zu verm. 8886
 Eiserstraße 46 ist eine Frontspitz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 1768
 Faulbrunnstraße 11 ist eine geräumige Manfard-Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 8303
 Friedrihsstraße 43 eine Manfard-Wohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 9026
 Hellmündstraße 34 kleine Manfard-Wohnung zu vermieten. 8003
 Herrngartenstraße 12, Gartenhaus, Frontspitz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7812
 Hirschgraben 23 ist eine Dach-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 9333
 Kellerstraße 3 sind 2 große Manfard-Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 7492
 Kellerstraße 10 ist eine kleine Wohnung auf sofort zu vermieten. 7463
 Louisenstraße 16 sind zwei neu hergerichtete fl. Wohnungen im Hinterb. auf gleich oder später zu vermieten. 9643
 Nerostraße 37 eine kleine Wohnung auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. 8845
 Nicolassstraße 7 ist eine Frontspitze und eine Manfard-Wohnung zu vermieten. Näh. Part. 8398
 Nicolassstraße 25 freundl. Frontsp. an ruhige Mieter gleich od. später zu vermieten. 7676
 Platterstraße 48, Stb., ein fl. Logis z. v. Näh. Brdhs. Part. 8501
 Röderallee 26 ist eine Frontsp. Wohn. an ruhige Mieter abzug. 8734
 Schlachthausstraße 23 eine Wohnung mit Stallung per 1. April oder später zu vermieten. **Gebrüder Kahn**. 3889
 Schwalbacherstraße 19 kleine Wohnung zu vermieten. Näh. im Baderladen. 9584
 Steingasse 10 ist ein freundl. Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 7716
 Walramstraße 27 fl. Manfard-W. a. 1. Juni zu verm. Näh. B. 9601
 Weßendstraße 4, 2 Tr., ist eine Wohnung auf 1. Juli ev. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 8883

Zum 1. Juli eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Hermannstraße 7, Part. 9007

Möblierte Wohnungen.

Nicolassstraße 22 möblierte Parterre-Wohnung mit Bad und großem Balkon zum 1. April zu vermieten. 4973
Saunusstraße 13 möbl. Wohnung, m. allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, 9 bis 11 Zimmer, ganz od. getheilt mit od. ohne Pension zu vermieten. 21798
Wilhelmstraße 13 möblierte Vel-Stage, Balkon, 5 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Mai zu vermieten. Näh. bei **Georg Rücher Nachf.** Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße. 6536
Möblierte Villa Sonnenbergstraße 40, 2 Salons, 10 Zimmer, Küche u., mit allem Zubeh. zu vermieten. Einzusehen Vormittags 11—1 Uhr. Austausch im Hause oder in No. 37, Hinterb. 2409

Möblierte Zimmer.

Adelheidstraße 18, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 1772
Adelheidstr. 57, 1. Et., 2—5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. N. Part. 4500
 Albrechtstraße 21, 2, nahe Adolfsallee, möbl. Zim. sofort u. später abzugeben. 3745
 Bahnhofsstraße 5, 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 24092
 Bleichstraße 1, 1. find 2 schön möbl. Zimmer zum 20. zu verm. 9631
 Casellstraße 1 können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 21856
 Dohmeierstraße 9, Hth. 1. schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8576
 Faulbrunnstraße 4, 2 St., ein einfach möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 9300
 Faulbrunnstraße 13, 2 St., möbl. Zimmer zu 15 M. zu verm. 9429
 Frankenstraße 23, Part., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 7329
 Geisbergstraße 20, 1. Et., ist ein gut möbl. Z. frei geworden. 9474
 Goldgasse 17, 1, fein möbl. Zimmer mit Frühst. (monatl. 25 M.) zu vermieten. 6160
 Hellmündstraße 47, 1 St., ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 6300
 Hellmündstraße 54 ist ein sch. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. auch können daselbst reinliche Arbeiter Kost u. Logis erhalten. 8900
 Hermannstraße 19, 2 St. r., zwei möbl. Zimmer und Manfard zu vermieten. 9138
 Jahnstraße 3, Part., zwei gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang. 9620
Kapellenstraße 8, Villa Sesta, Ball. u. Garten pr. z. v. 4140
 Kirchgasse 2a, 3 r., großes möbl. Zimmer h. zu verm. 5307
 Kirchhofstraße 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 5307
 Leberstraße 33 möbl. sep. Parterrezimmer zu v. Näh. B. 6396
 Louisenplatz 7 ist ein schönes großes möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zum 15. Mai zu vermieten, Einzusehen von 11—2 u. 3—6 Uhr. Näh. daselbst 2 Tr. r. 7892
Louisenstraße 2, 2, zum 1. März e. g. möbl. Zim. zu verm. N. Rest. Bürgerbräu. 8600
 Louisenstraße 14, Hth. 3 Tr., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 3391
 Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 1772
 Mauerstraße 44, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2447
 Moritzstraße 22, 1. Et., e. hübsch möbl. Zim. z. 1. Juni zu verm. 9544
 Moritzstraße 37, Laden, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7600
 Nerostraße 23, 2 l., möbliertes Zimmer an eine Dame (Kurfremde) zu vermieten. Anzusehen bis Nachmittags 4 Uhr. 9020
 Nicolassstraße 20, 3. möbl. Zimmer an Herren zu vermieten. 1770
 Pagenstecherstraße 1, 3, hübsch möbl. Zimmer an einzelnen Herrn sofort preisw. zu vermieten. 5307
 Pagenstecherstraße 2, Part., ein fl. freundl. möbl. Zimmer (sep. Eing.) preiswürdig zu vermieten. 7329
Philippsbergstr. 4, Part., 2 fein möbl. Z. mit od. o. Pension. Auch geth. 1770
 Schulberg 11, 1 r., schön möbl. Z. (22 M. m. Kaffee) zu verm. 8500
 Schwalbacherstraße 5, 1 St. h., schön möbl. Zimmer zu verm. 2009
 Schwalbacherstraße 19 möbliertes Zimmer im ersten Stock (separat. Eingang) an Herrn zu vermieten. Näh. im Baderladen. 9333
 Al. Schwalbacherstraße 16 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8011
 Stifftstraße 14, Part., ist ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 1770
 Saunusstraße 24, Part., ein Zimmer, möbl. oder unmöbl., mit oder ohne Pension an ruhige Dame, Kadnerin u., preiswerth zu verm. 9620
 Walramstraße 6, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 1780
Walramstraße 12, 2 Tr. r., großes fein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 7470
 Walramstraße 22, 1 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7470
 Webergasse 23 ist ein großes schönes Zimmer mit Alkoven, gut möbliert zu vermieten; auch kann noch ein antikes Schlafzimmer abgegeben werden. Zu erfragen im 1. St. **Vodega**. 7671
 Weßendstraße 11, 2. St., ein möbl. Z. an e. anst. Herrn zu v. 7734
 Weßendstraße 22, 1 St. links, möbl. Zimmer mit voller Pension billig zu vermieten. 9137
 Weßendstraße 22, 3. St. l., möbl. Z. an anst. Herrn o. Fr. f. 4300
 Wörthstraße 10 großes Zimmer möbliert od. unmöbliert zu verm. 6711
 Wörthstraße 13, 1, möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. 6711
 In einem f. Hause, gesunde Lage, ist ein hochf. Salon und Schlafzimmer an eine ältere ruh. Dame zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2.

Einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. **Feldstraße 15**, Vorderb. 2 St. h. 21612
Möbl. Zimmer zu vermieten bei **J. Becker**, Bahnstraße 1a. 1731
Bermannstr. 8, 2. erh. zwei best. Arb. eine Dachst. m. 2 Betten. 7805
Kroßstraße 13 ist e. möbl. Manfardje soql. z. verm. N. i. 1. St. 9007

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstr. 57 an Dame od. Herrn 2 unmöbl. schöne Zimmer, auch Küche, zu verm. 6042
Adelheidstr. 69, 1 St. h., großes helles Zimmer zu vermieten. 8680
Partingstraße 6, in neuem Hause, 2 l. Zimmer billig zu verm. 8872
Ludwigstraße 5 ist ein Zimmer an eine od. zwei annehmbare Personen gleich oder später zu verm. 8885
Kroßstraße 13 ein l. Zimmer u. b. Garten zu vermieten. Näheres im Laden. 6867

Dranienstraße 37

ein schönes großes Giebelzimmer an eine einzelne Person auf gleich zu vermieten. 8016
Schillerplatz 1 im 3. St. 1 Zimmer mit Dachkammern zu verm. 7126
Leibstraße 3, Seitenb., ein schönes geräumiges Zimmer zu vermieten. 9070
Taunusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9236
Walramstraße 14/16 sind in der Frontispiz 2 leere Zimmer, zusammen 12 M., an eine einzelne Person zu vermieten. 9125
Beltrichstraße 30 ein Zimmer im Seitenbau, Part., zu verm. 9660
 Ein leeres helles Zimmer zu vermieten. Näh. Louisenstraße 14, St. 1 St. rechts. 9695

Ein großer Barterraum zum Aufbewahren von Möbeln oder auch als Werkstätte zu benutzen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9459
Beltrichstr. 15 frdl. Manf. an a. B. b. z. v. R. Strichg. 16, Schuhl. 9132
Ellenbogengasse 3 leere fl. Manfardje zu vermieten. 7030
Gaulbrunnstraße 12 gr. Manfardje zu vermieten. 5720
Feldstraße 19 große Manfardje an eine stille Person zu verm. 8932
Partingstraße 6 schöne Manfardje an einzelne Person zu verm. 9680
Sellmundstraße 46 ein großes Manfardje-Zimmer z. vermieten. 9561
Karlstraße 37 großes unmöbl. Frontispizzimmer zu verm. 6037
Ludwigstraße 8 ein Dachzimmer zu vermieten. 8031
Rheinstraße 63 sind zwei bis drei schöne Mansarden auf sofort oder 15. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8612
Wegergasse 14 Manfardje auf 1. Juni zu vermieten. 9340
Walramstraße 19 ist eine heizbare Manfardje zu vermieten. Näh. im Laden. 4539
Beltrichstraße 5 Manfardje an ruh. Person zu verm. Näh. Part. 8677
 In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Mansarden zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P. 6846

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Adelheidstraße 60a Stall für zwei oder vier Pferde und Remise nebst Manfardje zu vermieten. 1784
Moritzstraße 32 Weinkeller zu vermieten. 1786
Moritzstraße 64 ein großer Keller per sofort auch später zu verm. circa 35 Stüd lagernd, zu vermieten. 23174
Weinkeller, Dranienstraße 14, zu vermieten. 19345
Weinkeller zu vermieten. Beltrichstraße 46. 1787

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Erinnerungen aus der Spielzeit.

(1. Fortsetzung.)

Erzählt von Otto Richter.

Von diesem Treiben in Anspruch genommen, waren wir einige Zeit schweigend weitergegangen, als Harry sich plötzlich mir zuwandte und sagte:

„Führen diese fahrenden Leute nicht eigentlich ein herrliches Leben? So ungebunden wie sie die Welt zu durchwandern sorgenlos dem kommenden Tage entgegenzusehen und sich mit leichtem Sinn darüber hinaus zu setzen, wenn er auch einmal Unheilbares bringt; frei von den tausend Schranken eines Alltagslebens zu sein und so unabhängig wie sie sich ausleben zu können, das nenne ich beneidenswert.“

„Sie übersehen die Rehrteile der Medaille, auf der Schmutz, Hunger, Glend und dergleichen mehr verzeichnet sind,“ bemerkte ich dagegen.

„Das ist eine einseitige Auffassung. Von solcher Mißere ist in der Wirklichkeit nur wenig zu finden, wie Sie sich ja selbst überzeugen konnten,“ widersprach er.

Ich mußte zugestehen, daß man sich eine solche Bagabundenexistenz im Allgemeinen abschreckender vorstelle, als es das Bild gewesen sei, das uns die Familie Ruf gezeigt habe. Wie man jedoch ein solches Leben als beneidenswert ansehen könne, bleibe mir unverständlich.

„Weil Sie eben in Vorurteilen befangen sind und den Vorzug, den ein so freies Leben jedem anderen gegenüber bietet, nicht begreifen,“ gab er mit solcher Heftigkeit zurück, daß ich ihn verwundert anschauen mußte.

Beruhigend legte ich meine Hand auf seine Schulter und erwiderte gelassen:

„Wir mir scheint, lieber Stuart, haben Sie sich durch die Erzählungen der kleinen Kunststreicherin den Kopf etwas verwirren lassen und sehen deshalb durch den Schleier der Maja als Glück an, was in Wirklichkeit nur ein Trugbild ist.“

„Wenn die Stimme der Natur mit Allgewalt zum Menschen spricht: „Dort ist Dein Glück!“, dann kann es keine Täuschung sein,“ war seine lebensschäftlich gegebene Antwort, die mich erschrecken ließ, denn es wurde mir klar, daß er wahnsinnig verliebt sei und vielleicht im Begriff stand, eine Thorheit zu begehen.

Ich kannte seine zum Phantastischen neigende Anlage wie seinen Eigensinn genau und wußte, daß durch Widerspruch und Ermahnung jetzt nicht auf ihn einzuwirken sei. Ich verlegte daher mit scherzhaftem Spott: „Sie werden doch nicht etwa Kunststreich

oder gar Wachsfigurenkabinettdirektor werden wollen?“ Er wurde roth auf diese Bemerkung hin und wandte sich ab.

Ein Mensch mit blatternarbigem Gesicht, in ziemlich reduzierten Anguge, den ich mich erinnerte als Anrufer vor der Aufführung schon gesehen zu haben, war auf uns zugetreten.

„All right, Sir!“ rebete er Stuart vertraulich an, der sich darauf eilig von mir verabschiedete und mit dem Manne weiterging. Ich überlegte, ob ich folgen sollte — entschied mich aber, um nicht unbequem zu werden, davon abzustehen, und schlug wieder den Rückweg zum Hotel ein.

Harrys letzte Worte kamen mir jedoch nicht mehr aus dem Sinn und beunruhigten mich immer mehr. Ich nahm mir vor, um doch ernsthaft mit ihm zu reden, ihn vor Thorheiten zu warnen und ihn zu bestimmen, sich nicht weiter mit Bagabunden einzulassen. Aus diesem Grunde blieb ich den Rest des Tages zu Hause, um ihn im Hotel abzuwarten, was sich jedoch als vergeblich erwies. Stunde um Stunde verging, es wurde Nacht, und er war immer noch nicht zurückgekehrt. Die Befürchtung, es könne ihm in der Gesellschaft, in welcher ich ihn wußte, etwas zugefallen sein, stieg in mir auf und ließ mich nicht mehr zur Ruhe kommen. Ich beschloß, mich nach ihm umzusehen, und begab mich daher zu den Wagen, wo ich ihn zu finden hoffte. Aber zu meiner großen Überraschung fand ich die Stelle, an der noch zur Mittagszeit der Russische Reisepark gestanden hatte, leer. — Wie ich auf meine Erkundigungen hin erfuhr, war die Gesellschaft schon vor Abend aufgebrochen, aber Niemand wußte mir zu sagen, wohin sie sich begeben hatte.

Unzufrieden mit mir selbst, daß ich nicht schon früher nach Harry ausgeschaut, und von schlimmen Ahnungen erfüllt, kehrte ich ins Hotel zurück, wo ich die Damen Jones in lebhafter Verhandlung mit ihrer Mama fand.

Sie hatten kurz vorher eine Abschiedskarte von Mister Stuart empfangen und verlangten nun in ziemlich stürmischer Weise von mir zu hören, was dessen plötzliche Abreise veranlaßt habe, von der ich selbst jetzt erst Kenntnis erhielt.

„Das kommt davon, wenn man junge Herren zu Abenteuern verleitet und sie mit Bagabunden zusammenbringt,“ gab ich kurz zur Antwort und eilte zum Portier, um durch ihn Näheres über Harrys Flucht in Erfahrung zu bringen. Er wußte mir jedoch,

mir mitzutheilen, daß Herr Stuart schon am Morgen die Hotelrechnung bezahlt und dann seine Effekten an die Eisenbahnstation habe bringen lassen. Harry war also davon gegangen, ohne mir ein Wort des Abschieds zu sagen. Es schmerzte mich dies sehr, und ich war tief betrübt darüber, diese Erfahrung an ihm zu machen. Einer so rücksichtslosen Handlungsweise hätte ich ihn früher gar nicht für fähig gehalten. Ich hatte ihn im Winter vorher in Nizza kennen gelernt, wo wir im Grande Hotel de Nice neben einander wohnten und in täglichem Verkehr standen. Obgleich er verschiedene Jahre jünger war als ich, hatte sich dennoch bald ein freundschaftliches Verhältnis zwischen uns ausgebildet, das, als wir im Frühling von einander schieden, so vertraut geworden war, daß wir überein kamen, den folgenden Winter wieder zusammen zu verbringen. Wir hatten abgemacht, daß wir zum Spätherbst in Wiesbaden eintreffen und von dort zusammen nach dem Süden gehen wollten, auf den er, in Rücksicht seiner Gesundheit, für die kalten Wintermonate angewiesen war.

Das milde Wetter, welches bis auf die letzten Tage in Wiesbaden andauerte hatte, und angenehme Gesellschaft, die wir in unserem Hotel gefunden, hatten uns jedoch verführt, die Abreise nach der Riviera von Woche zu Woche zu verschieben, eine Verzögerung, die nunmehr so verhängnisvoll geworden war. Niedergeschlagen zog ich mich auf mein Zimmer zurück, um in Ruhe noch einmal über Alles nachzudenken. Da brachte mir der Stellner einen Brief herein, der, wie er behauptete, soeben erst für mich abgegeben worden sei.

Als ich Harrys Schriftzüge auf dem Convert erkannte, riß ich daselbe hastig auf und las:

„Hochverehrter lieber Freund!

Verzeihen Sie mir, wenn ich Sie verlasse, ohne persönlichen Abschied von Ihnen genommen zu haben. Es wäre mir unmöglich gewesen, dies zu thun. Ich wußte, in welchen Konflikten ich mit Ihnen kommen müßte, wenn ich Ihnen mein Vorhaben, Lissy zu begleiten, vor der Ausführung gestanden hätte. Ich weiß auch, daß Sie diesen Schritt schwer verurtheilen werden und daß ich mich durch denselben ihrer ungünstigen Beurtheilung aussetze. Aber ich konnte nicht anders. Nur in der Vereinigung mit Lissy giebt es noch ein Glück für mich, und ich mußte dem heißgeliebten Mädchen folgen, selbst auf die Gefahr hin, dabei unterzugehen. Entziehen Sie mir deshalb nicht ganz Ihre Freundschaft und gedenken Sie auch ferner noch zuweilen freundlich

Ihres ergebenen
Harry Stuart.“

Als Postskriptum war mit flüchtiger Hand beigefügt:

„Sobald ich in der Lage bin, werde ich Nachricht von mir geben.“

Nachdem ich den Brief zu Ende gelesen, war es mir zuerst, als müßte ich nachsehen, um meinen jungen Freund vor seinem Unglück zu retten, aber zugleich wurden mir auch die Schwereiten klar, welche sich dem entgegenstellten und wie unwahrscheinlich es sei, ihn überhaupt aufzufinden. Wenn mir dies aber auch gelang, dann konnte ich mich darüber nicht täuschen, daß meine Bemühungen, ihn von Lissy loszulösen, vorerst völlig vergeblich sein würden, denn ich wußte, wie zäh er an einem einmal gefaßten Entschlusse festhielt. — Er muß sich ausgeben und durch eigene Erfahrung klug werden. Wenn er sich die Hörner abgestoßen hat, wird er wohl von selbst wiederkehren und an diese Affaire nur noch wie an einen tolen Jugendstreich zurückdenken. Mit solchen Argumenten und der Hoffnung, daß er ja gewiß bald schreiben werde, suchte ich mich schließlich zu trösten. Jedenfalls, sagte ich mir, wirst Du dann besser im Stande sein, auf ihn einzuwirken und ihn zur Vernunft zu bringen, als jetzt, wo doch alle Mühe vergeblich sein würde. Auf alle Fälle aber wollte ich so lange in Wiesbaden aushalten, bis ich Nachrichten von ihm empfangen hätte. Mit diesem Vorsatz ging ich zu Bett.

III.

Weihnachten war vorüber, und das Jahr ging zu Ende. Die Damen Jones waren abgereist, und auch die übrige Gesellschaft in unserem Hotel hatte gewechselt, so daß von der früheren frohen Tafelrunde außer mir nur noch ein amerikanischer Konsul übrig geblieben, der nunmehr mein Tischnachbar geworden war.

Konsul Sally, ein gut aussehender Herr, Ende der dreißiger Jahre, war ein Lebemann durch und durch. Er hatte das Konsulat der Vereinigten Staaten für Hessen und sein Bureau im benachbarten Mainz, ließ aber seine Geschäfte dort durch einen Sekretär besorgen und lebte in Wiesbaden lediglich zu seinem Vergnügen. Wie ich von Mister Jones erfahren, hatte er sich infolge dieser lauen Amtswaltung schon wiederholten Tadel seiner Regierung zugezogen, und seine Abberufung von dem Konsulatsposten, auf den er ohnehin nur durch ganz besondere Protektion gestellt worden sei, sollte in aller Kürze bevorstehen. Dies schien den leichtlebigen Herrn jedoch nur wenig zu bekümmern; nach seinen Aeußerungen zu urtheilen, war ihm dies offenbar weit weniger wichtig, als die bevorstehende Aufhebung der Spielbank, an welcher er den größten Theil seiner Zeit zu verbringen pflegte.

„Wie wird man die Langweile überwinden können, wenn die Spielsäle geschlossen sind?“ war schon seit Wochen seine fortwährende Klage gewesen, und am Entscheidungstage, als ich ihn in das Kurhaus begleitete, um dem Schlusse der Bank beizuwohnen, war er so niedergeschlagen, wie ich ihn vorher nie gesehen hatte. Dort angekommen, wurde er jedoch bald aus seiner elegischen Stimmung gerissen. Zwei polnische Damen nahmen ihn sofort in Beschlag, um mit seiner Hilfe in die Säle zu gelangen, die bereits derart überfüllt waren, daß nur noch beschränkter Zutritt gestattet werden konnte. Der Andrang war ganz enorm. Vor dem Haupteingange hatte sich eine lange Queue gebildet, die sich aus Personen aller Stände zusammensetzte, die in fieberhafter Aufregung zu den grünen Tischen drängen und es kaum erwarten konnten, bis ihnen die Taschen geleert wurden. Während man sich hier mit den Ellenbogen stieß und sich rücksichtslos auf die Füße trat, um in die ersten Reihen vorzudringen, hatte sich beim Eingang zur Kasse das Korps der Spielprofessoren mit dem zurückgebliebenen Bodenatz ausgebeuteter Spieler aufgestellt und wartete hangen Herzens auf die letzte Gnadenspende der Bankadministration. Es war ein trauriges Bild, da diese für jeden bürgerlichen Beruf unfähig gewordenen Menschen boten, die nur noch von der einen Hoffnung belebt wurden, Monaco erreichen zu können, das neuerdings seinen Spieltempel eröffnet hatte.

Ob man aber in das Land der Sehnsucht gelangen werde, war die dunkle Frage, deren Lösung davon abhing, wie hoch das Bettelgeschick der Bank ausfiel.

Im Konzertsaal begann jetzt das Kurorchester zu spielen und lockte mit den heiteren Weisen des Karnevals von Venedig zum Eintritt. Ich brach deshalb meine Betrachtungen ab und begab mich durch die Restaurationsräume dorthin. Der große Saal war fast leer. Wer bekümmerte sich auch heute um Musik, da man ja jeden Tag haben konnte, während nebenan das Klingeln des Gelbes, der kreischende Ton der Moulette, begleitet von dem einförmigen Gesänge der Groupiers: „Messieurs, faites votre jeu! Rien ne va plus!“ zum letzten Male zu hören war. Nach und nach kamen indessen Leute aus den Spielsälen herüber. Fast alle mit erhitzten Gesichtern, aus denen die Enttäuschung zu lesen war, und nur Wenige erschienen, deren Mienen erkennen ließen, daß ihnen Fortuna günstig gewesen. Solche eilten zumeist rasch vorüber, um das Restaurant aufzusuchen und den glücklichen Fischzug beim Champagner zu feiern.

Es war schon nach zehn Uhr, als ich mich endlich entschloß, die Spielsäle zu betreten, um, wie ich mir vorgenommen hatte, einen letzten Einsatz zu wagen. Widerliche Lust kam mir beim Eintritt in die überfüllten Räume entgegen, so daß ich am liebsten wieder umgekehrt wäre und auf meinen Einsatz sowohl, als auf das Schauspiel des letzten Coups verzichtet hätte. Aber ich hatte mit Konsul Sally Verabredung getroffen, die ich einhalten mußte; so überwand ich denn meinen Ekel und blieb. Ich wußte, daß der Konsul beim sogenannten Goldtisch des Trente et quarante zu finden sei, und versuchte daher, bis dorthin vorzudringen, was mir jedoch kaum möglich wurde. Jede Passage war abgesperrt. In zehnfachem Ring umstanden die Spieler die Tische und kämpften um die Gelegenheit, ihr Geld los zu werden. Heftige Streitigkeiten wurden laut, und es stand zu befürchten, daß dieselben noch in Thätlichkeiten ausarten könnten, die wahrscheinlich auch eingetreten wären, wenn nicht bei jeder drohenden Gefahr die anwesende Geheimpolizei energisch eingegriffen hätte.

(Fortsetzung folgt.)

Lipski's
Zahnklinik
40. Kirchgasse 40.

Parquethoden-Bohner und -Bürsten,
Parquethoden-Wollbesen,
Parquethoden-Reinigungs-Apparat,
Parquethoden-Wichse und -Pinsel

H. Becker, Kirchgasse 8.

Verkäufe

Outgehendes **Specereiwaren-Geschäft**
mit **Aleinhandel in Spirituosen**
in Begang halber sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter
N. D. 508 an den Tagbl.-Verlag. 9423

Altes **Charcuterie- u. Kochgeschäft** mit Concession für Wein und
in anderer Unternehmung halber bis 15. August ev. früher oder
später sehr billig abzugeben. Off. u. G. L. 360 postl. Schützenhofstr.
Ein gut erhalt. **Tafelclavier** zu verk. Hermannstr. 3, Part. 9722

Ein gebrauchtes **Tafelclavier** billig zu verkaufen.
Anzusehen Nachmittags Müllerstr. 3. 9696

Ein **Pianino** zu verkaufen. Näh. Schulberg 9, Part. 8674

Günstige Gelegenheit für Brantlente.

Wegen Auflösung eines Verhältnisses sind drei elegante
Zimmer-Einrichtungen (Salons, Speise- und Schlafzimmer),
in bester Ausführung, unter Garantie zu außerordentlich
billigen Preisen abzugeben. Näheres zu erfragen Moritz-
str. 44, Partierre. 6066

Eine schöne **Plüschgarnitur 200 Mk.**,
1 Etagensofa (innen Eichen) 100 Mk., 1 vollständiges franz. Bett
100 Mk., 1 Waschkommode, 2 Nachtsch. 1 Herren-Schreibbureau,
1 Kaminentisch, 1 Verticow, 1 Regulator, 8 prachtvolle Delgemälde
sehr billig abzugeben. Adelshausstr. 32, Part. 500

Ein vollständiges **Bett**, ein halbgroßer **Gisshrank** ist wegen
Mangel an Raum bill. z. verk. N. Schwalbacherstr. 13, Part. r. 9785

Beguns halber gutes f. **Bett mit Inhalt**, ganz oder einzeln, zu
verkaufen Walramstr. 23, 2 Tr. 9401

Eine **Kupferplüsch-Garnitur**
mit 4 Fauteuils 195 Mk., 1 oliv Plüsch-Garnitur mit 4 Fauteuils 195 Mk.,
eine Kumpenplüsch-Garnitur mit Fauteuils 225 Mk., 1 gewebte Plüsch-
garnitur mit Fauteuils 280 Mk., 1 Moquet-Garnitur, blauer Velas, mit
Fauteuils 215 Mk., 1 Moquet-Garnitur, Bordeaux-Velas, mit Fauteuils
150 Mk., Emir-Garnituren, 6 Fauteuils 600 Mk., complete Betten in
Eichen 150 Mk., complete Betten, lackirt, hohes Haupt-
kissen, 100 Mk., complete Betten, einschläf. 70 Mk., Küchenschranke, Kleider-
schrank, Wasch-Kommode, Waschtisoleiten mit Spiegel, Stühle, Tische,
Lampen, Nachtsch. Canapes, Ottomane mit Decken, Matratzen jeder
Gr. Sprungrahmen.

Complete Brant-Ausstattungen.

Ph. Lendle, Polstermöbel-Fabrik,
22. Marktstraße 22, 1 St.,

direkt neben „Gambrius“, oberhalb des Stadtbrennens.

Ein- u. zweithür. **Kleider- u. Küchenschranke**, Kommode, Wasch-
kommode, Bettstellen, Nachtsch. Tische, Console, Anrichte u. Küchensetzer
Schreiner **Kreiner**, Helenenstr. 18. 5856

Antifer Kleiderischant

(Eichenholz), schön eingelegt, zweithürig, sehr gut erhalten, billig zu ver-
kaufen **Tannusstraße 7**, im Laden.

Cassischrant, so gut wie neu, steht
sofort zum Verkauf im
Auktionslokal **Wellstr. 5**. 5150

Ein, e. Hundew., 1 Transp.-Kessel b. a. v. N. Tagbl.-Verl. 9719

Abreise halber **Möbel zu verkaufen** Moritzstraße 1, 1 St. Ein-
zugehen von 2-4 Uhr Nachmittags.

Eine **Ottomane**, fast neu, überzogen, ist billig zu ver-
kaufen **Steingasse 32**, 2 St. h. 9592

Zu verkaufen mehrere gut erhaltene **Wagen**, als: ein Zweisp.-
Landauer, ein 6- bis 8-sig. Break, ein 4- bis 6-sig. Break mit Sommer-
dach ein Aufschir-Phaeton, ein Milchwagen, ein 2-rädriger Federkarren
mit verdecktem Kasten, zu Geschäftszwecken, für ein Pony passend. Näh.
bei **Ph. Brand**, Wiesbaden, Kirchgasse 23. 4148

Ein elegant gebauter **Victoria-Wagen** ist sehr preis-
würdig zu verkaufen **Kapellenstraße 4 a**. 8872

Ein eleganter **Reisewagen**, auch als Break geeignet, zu verkaufen
Schloßstraße 17, Biebrich. 8375

Ein gut erhaltener **Kinder-Sitz- u. Liegewagen** zu
verkaufen **Philippstraße 35**, Krontau. r.

Kinderwagen, gut erb., f. 10 Mk. z. v. Gmterstraße 61, Gartenh.

Mehrere Kranken-Fahrräder,
gut erhalten, zu 30, 40, 50 und 60 Mark zu verkaufen. 6777

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Sicherheits-Zweirad, f. neu, Vollstreifen, Kugellager u. Steuerung,
h. eleg. Rahmenbau, sehr leicht lauf., mit eleg. Laterne, Glocke, Peitsche etc.
preisw. zu verk. Ebenso ein Radfabrikzeug. **Walramstraße 8**, 1 r. 9708

Ein dunkelgrüner **Kachelofen** zu verkaufen **Martinstraße 7**.

Gartenstühle

billig zu verkaufen **5. Wellstr. 5**. 392

Parkstühle zu verkaufen **Marktstraße 22**. 2860

Tausend Stück halbe **Bordeauxflaschen**, 1000 Stück lange **Weinflaschen**
billig zu verkaufen **Hochstraße 24**. 3076

Klee, ein Ader, zu verkaufen **Schwalbacherstraße 71**.

Kornstroh (Handdruck), **Magnam bonum** Kartoffeln, ca. 40 Ctr.
großer wachsender **Reitenhund** zu verkaufen bei
Louis Blicher, Bierstadt. 9686

Branne Stute,
flotter Einspänner, billig zu ver-
kaufen bei
(No. 24328) 63
A. F. Nonweiler, Rainz.

Ein **Pferd** zu verkaufen. **Fr. Blicher**, Bierstadt. 9688

Ein hochträchtiges **Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein wachsender **schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Ein **hochträchtiges Rind** ist zu verkaufen **Rambach No. 20**.

Ein **wachsender schwarzer Spitz** zu verkaufen **Wellstr.**
straße 12, Part. 6909

Fünf Gähner und 1 Zahn zu verkaufen **Kerthol 7**. 9629

Ph. Brand, Kirchgasse 23.

Die Gastwirtschaft (Garten, Regelpark, Tanzsaal)
„Zum Grünen Wald“ in Eltville
 wird weitergeführt. 499
 Eltville, den 5. Mai 1893.
 Der Concursverwalter.

General-Agentur.

Eine der ältesten deutschen Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaften hat in Hessen-Nassau eine General-Agentur und mehrere Haupt-Agenturen mit großem Ansehen zu bezeugen. Herren, welche im Fach schon mit Erfolg gearbeitet haben, belieben ihre Offerten unter „Versicherung“ an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kreuznach zu senden. 112

Eine erste Deutsche Lebens- u. Rentenversicherungs-Anstalt sucht allorts Herren besserer Stände als Vertreter gegen hohe Provisionsbezüge. Gest. Off. sub T. E. 90 postlagernd Wiesbaden erbeten. 2989

Lebens-Rente

in Form von hohen fortlaufenden Provisionen, event. Fixum, sichert eine erste gut eingeführte Feuer- u. Unfall-Versicherungsgesellschaft Beamten, Kaufleuten und Privatpersonen für officiële oder discrete Abschlüsse auf diesen Gebieten zu.

Gest. baldige Offerten aus Wiesbaden und Nassau erbeten unter E. 45 an 113
Haasenstein & Vogler, A.-G., Mainz.

The Standard
 one day old to be disposed of cheaply. Apply office of this paper. 9889

„HALL“ und „KOSMOPOLIT“
 beste Schreibmaschinen bei E. Deutsch, Friedrichstraße 18, 2.
 Schriftl. Arbeiten werden übern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9714
 Eintragung in Bucher etc., event. gegen Kostvergütung gesucht. Näh. Friedrichstraße 12, Mittelbau.

Dame sucht Mittagstisch und Abendbrod in feiner Familie oder Pension. Offerten mit Preis unter E. 73. 23 postlagernd.

Clavierstimmer G. Schulze, Moritzstraße 30. 2858
 Bestellungen für Clavierstimmer Stuhl aus Bierstadt werden entgegengenommen in den Instrumenten-Handl. von Gebr. Schellenberg, Kirchg. 33, Wagner, Marktstr. 14, Abler, Taunusstr. 27 u. im Tagbl.-Verl. Helenenstrasse 4, Part. Helenenstrasse 4, Part.

Gustav Brode, 2864
 Clavierstimmer und Instrumentenmacher,
 übernimmt Stimmungen und Reparaturen unter solider Ausföhrung.
 Mineral- und Sulfwasser-Bäder
 liefert billig u. pünktlich in jede Wohnung

Karl Blum
 (früher Ad. Blum Wwe.), Mauergerasse 14.
 Mineral- u. Sulfwasser-Bäder werden m. u. ohne Badewanne sehr billig und pünktlich betorgt. Gustav Bree, Kirchgasse 36.

Für Baunternehmer. 9790
 Garantie angehängen. Näh. im Tagbl.-Verlag.
 Poliren, Wischen und Rep. aller Arten Möbel billig u. gut. 8143
W. Karb, Nerostraße 29 oder Röderstraße 31, 1.

Alle Schuhm.-Arb. w. schnell u. bill. bei Herren-Sohlen u. Fled 2.70 M., Dam.-Sohl. u. Fl. 2 M. J. Enkirsch, Moritzstr. 41, M. 1

Empfehle mich zum Anfertigen aller Schuhwaaren und Reparaturen in kürzester Zeit. Damen-Stiefelsohlen und -Fled 1 M. 80 Pf., Herren-Stiefelsohlen und -Fled 2 M. 80 Pf. 8908

Philipp Ernst, Schuhmacher,
 Dranienstraße 23, Mittelb. 1 St. L.

Gut und pünktlich besorgt werden Herren-Stiefelsohlen u. Fled M. 2.50, Damen-Stiefelsohlen und Fled M. 1.80. Auf Bestellungen komme pünktlich ins Haus. Frankenstraße 10, 3 St. 9232

Empfehle mich zum Anfertigen, sowie zum Repariren von Herren- und Knaben-Kleidern.

K. Kiessling, Herren-Schneider, Feldstraße 8.
 Anarbeiten jeder Art werden in und außer dem Hause billig angefertigt. Güte, Blumen, Band u. f. w. vorrätig. Walramstraße 2, Part. 5467

Modes.
 Eine in feineren Toiletten, Mänteln aller Art und Kinder-Garderoben geübte Damen-Schneiderin empfiehlt sich den Damen in und außer dem Hause. Gest. Meldungen ersuche Morgens bis 8 1/2 u. Sonntag Vormittags Gr. Burgstraße 3, 1. Et. 480

Costüme w. für 8 M. bei tabell. Eig. angef. Plattenstraße 4, Kronsb. 5467

Wiener Damen-Schneiderin empfiehlt sich zur Anfertigung gut sitzender Garderoben zu bill. Preis. Emsertstraße 19, Villa Friesle.

Perfekte Schneiderin sucht bessere Kunden außer dem Hause. Näh. Friedrichstraße 14, Mittelb. 1 L.

Eine geübte Kleidermacherin n. n. Kunden an in und außer dem Hause. Näh. Philippsbergstraße 4a, Part. L.

Costüme werden elegant und billig angefertigt. Marktstraße 11, 3.

Weißkledereien w. schön u. bill. angef. Frankenstr. 15, 1 r. 5467
 Weißklederei v. d. gew. bis feinst. Monogr. w. bill. bef. Ausstattungen in kurz. Frist geliefert Saalgasse 3, Part. 5467

Wolle zum Schlumpfen wird angenommen. Sebrstraße 2.

Eine v. Büglerin sucht noch einige Kunden. Nerostraße 21, Brdh. 3 St. L. 9232

Sandische werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 9232

Wäsche zum Waschen und Glanzbügeln, sowie nur

Bügeln wird angenommen 5. Wellstr. 5, 5th. B. 9232

Wäsche zum Bügeln wird angenommen Römerberg 29.

Wäsche zum Bügeln wird angenommen u. pünktlich betorgt. Hartingstraße 8, Souterrain.

Sebrstr. 14, 2. wird Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen.

Massagiefuren mit schwedischer Heilgymnastik übernimmt tüchtige, gut erz. Masseuse in und außer dem Hause. Taunusstraße 10, 1/2 Tr.

Ein Geschäftsmann vom Lande.
 Wittwer, wünscht sich mit einem Fräulein oder Witwe, nicht unter 30 Jahren, zu verheirath. Etwas Vermögen erwünscht. Offert. bitte unter E. 71 im Tagbl.-Verlag niederzuliegen.

Unterricht

Norddeutsche Dame ertheilt Unterricht im Deutschen, Französischen, Clavier- und Schönschreiben, legeres in 10-12 Stunden. Stiftstraße 2, 2 L. Sprechstunden 10-12 Vorm.

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2.

English Lessons by an English Lady. Apply Messrs. Feller & Geck, 49 Langgasse.

Eine junge Engländerin ertheilt Unterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter E. 2. 182 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht einige Kinder für einen englischen Kursus Mittwoch Samstags v. 2-3. Monatl. 8 M. Off. Miss Binning, Emsertstr.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Italienischen und deutschen Unterricht in Sprache, Literatur u. dergl. ertheilt ein deutsch-italien. Instituts-Professor. Näh. Weillstraße 11.

Spanisch durch einen geborenen Spanier. Taunusstr. 10, 1. erbeten.

Mme. Mercier, Parisienne, Maitresse de langue, Taunusstr. 10.

Leçons de Français d'une Institutrice française s'adresser chez Feller & Geck.

Unterricht im Uebermalen von Photographen (Genre), sowie Chromo-Malerei ertheilt

Miss Sharpe, Geisbergstrasse 20, Partem.

Zu einem Privat-Birtel

für Zeichen-Unterricht können sich noch einige Teilnehmerinnen bet. Gest. Offerten unter Chiffre V. W. 460 an den Tagbl.-Verlag.

Dramatischer Unterricht.

Vorzügliche Ausbildung nach einer ausgezeichneten Methode. im Tagbl.-Verlag.

Dirigent.

Ein kleiner Verein sucht baldigst einen tücht. Dirigenten.
Off. unt. R. C. 60 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen versehene
Gejang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt gründl.
Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. B. B. 530 a. d. Tagbl.-Verl. 4339

Immobilien



Meyer Sulzberger,

Schwalbacherstraße 10,
Sensal für Immobilien u. Hypotheken-
Capitalien.
Verkauf — Vermietung — Verwaltung.
Prompte gewissenhafte Ausführung. 5553



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung von Immobilien jeder Art. 20/2
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalen.

Achats et Ventes
d'immeubles en
chaque genre, mai-
sons de commerce
ou de campagne etc.
en grand choix;
pour les renseig-
nements prière de
s'adresser à l'Agence
d'Immeubles de

An- u. Verkauf
von Wohn- und
Geschäftshäusern,
Villas etc., in gr.
Auswahl: für
jede gewünschte
Auskunft bitte sich
zu wenden an die
Immobilien-
Agentur von

To buy or to
sell Houses, coun-
try-houses, Villas,
etc., in greatest
choice always on
hand; for further
particulars please
apply to the
Houses-Agency
of

Otto Engel, Friedrichstrasse 26. 7625

Immobilien zu verkaufen.

Landhaus zu verkaufen,

6% rentierend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. Adolph-
straße 6, Baubüreau. 4796

Wegen Wegzug eine mit allem Comfort ausgestatt. hoch-
elegante Villa, enth. 8 große helle Wohnräume, Badeg-
r. Küche, Speisek., Aufzug u. 5 Mans., kurz Alles, was zu
einer wirtsch. wohnl. Villa gehört, mit schön. Garten ums
Haus, noch fast neu, in herrlicher Lage, unter dem
Selbstkostenpreis zu verl. Nur ernste Selbstrefl. können
Näh. unter G. V. 425 d. d. Tagbl.-Verlag erfahren.

Das Landhaus Alwinenstraße 3,

bestehend aus 2 Etagen-Wohnungen mit je 6 Zimmern, Küche, Bade-
zimmer, Balkon und reichem Zubehör an Manjarden und Kellern, ist
preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres darüber Nero-
straße 16 oder Philippsbergstraße 18. 4474

2000 Mk. Ueberschuß, rein netto, hat Käufer meines hochf.
Et.-Hauses in bester Lage hier; nach Abzug v. Steuern
u. 5% für die Anz. Falls erster Reflektant f. e. derart.
Capital-Anl. da ist, f. er Näh. erf. n. B. V. 426 Tagbl.-Verl.

Antikles Gehaus, schöne Lage, doppelte Wohnung, zu verkaufen durch
Fr. Reilstein, Dogheimerstraße 11.

Wegen Wegzug

verl. ich mein 3-stödl. Wohnh. m. Garten in fein. ruh. Straße;
Dampf- u. Pferdebahn nicht weit, wels. vorzügl. rent.
und sich auch für Pensionatsbetrieb eignet, sehr preiswüth.
Uebnahme nach Uebereinst. Anz. 12-15,000 Mk. Refl.
erf. das Zeit. sub B. B. 26 d. d. Tagbl.-Verlag.

Villa Möhringstraße 5,

bestehend aus 2
Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zubehör an Manjarden u.
Kellern, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. 3. Et. 7886

Villa, beste Lage, zu annähernd feldgerichtlicher Lage
(60,000 Mk.) zu verkaufen. Anfragen von Selbstkäufern
unter V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verlag.

Vierstöckiges Haus, ganz nahe d. Kirchgasse, pass. für Bäckerei etc.,
für 40,000 Mk., mit nur 2000 Mk. Anzahl., unter günstigen Beding.
zu verkaufen. Näh. bei Ph. Kraft, Schwalbacherstraße 32.

Villa im Nerothal zu verkaufen oder zu vermieten (etagen-
weise). Näh. Nerothal 18. 9095

Neue Villa, an den Kuranlagen nach Sonnenberg, mit 18 Zimmern u.
schönem Garten, für 37,000 Mk. zu verl. Zu erfragen bei
Ph. Kraft, Schwalbacherstraße 32.

Gute Capitalanlage. Elegante Etagenvilla nächst der Rhein-
u. Wilhelmstraße, hoher Mietüberdach,
zu verkaufen. Schriftl. Anfr. unt. U. D. V. 510 a. d. Tagbl.-Verl.

Zweistöckiges Haus, mit dopp. Wohnungen im Stod, Stallung für
6 Pferde, Scheune, Garten, ist für 85,000 Mk., mit 8000 Mk. Anzahl.,
zu verkaufen. Näh. bei Ph. Kraft, Schwalbacherstraße 32.

Ein kl. Geschäftshaus in guter Lage der
Stadt sofort preis-
würdig zu verl. Off. u. E. T. E. 524 im Tagbl.-Verlag abzug.

Haus in guter Lage, worin schon längere Jahre Speccerei-Geschäft
geführt, auch für Victualien, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren
Wohnungen, schöner Fingebau, Hof und schöner Sinteraum
besser auszunutzen, auch für Geschäftsalente passend, in Abtheilung
halber zu verkaufen. Preis 48,000 Mk., Anzahlung von 6000 Mk.
an. Näh. Jos. Imand, Al. Burgstraße 8. 437

Villa Sonnenbergerstraße 43,

herrliche freie Lage, in schönem Bier- und Obstgarten (allem 48 beste
Obstbäume), 12 Zimmer, Balkon, Badezimmer, reichlich sonstige bequem
eingetheilte Räume, im Ganzen 1359,50 Quadratmtr. Flächengehalt,
sodert sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres und jederzeit einzusehen
durch den Mitgenthümer Theodor Sator, Bahnhofstr. 6. 7071

Drei solid gebaute Häuser, der Neuzeit entsprechend, gute Lage, sind
preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8894

Etagenhaus, sehr rentabel, Adolphsallee, wegen Abreise sofort zu
verl. Kostenfreie Auskunft P. G. Rück, Dogheimerstr. 30a. 7967

Gehaus mit guter Wirthschaft und Speccerei-Geschäft für 89,000 Mk., mit
2000 Mk. Anz., zu verl. P. G. Rück, Dogheimerstraße 30a. 8894

Zu verkaufen Villen, Leberberg, Nerothal, Sonnenb., Bierst.,
Mainzer, Viebr., Parfstr. 10 d. J. Chr. Glücklich. 8608

Landhaus Sonnenbergerstr., am Kurgarten, herrschaftl.,
auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Man-
sarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohlenzug, gr. Kellerei etc., zu
verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Taunus-
strasse 29, 3. 7889

Zu verkaufen vollst. möbl. elegante Villa, Nerobergstraße,
durch J. Chr. Glücklich. 9093

Zum Preise von 64,000 Mk. und unter sehr günstigen Zahlungs-
bedingungen ist eine im Jahre 1888 gebaute Villa mit 18 Zimmern,
welche zum Alleinbewohnen und für zwei Familien eingerichtet
ist, wegen baldigen Wegzugs des Besitzers zu verkaufen. Die
erhöhte Lage des 1/2 Morgen großen canalisirten Grundstücks
gewährt ein prachtvolles Panorama.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstraße 18. 7819

Zu verl. das Weitz'sche Haus, Richelsberg 26, 41 Ruthen
Terrain, nur durch J. Chr. Glücklich. 9091

Reines Landhaus am Kurgarten, geeignet für Pension oder Institut,
zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Taunusstraße 29, 3. 1381

Zu verl. Villa mit Garten, Remise und Stallung, Aurlage,
Abreise halber, durch J. Chr. Glücklich. 9092

Villa Walzmühlweg 25 zu verkaufen oder ungetheilt zu vermieten.
Näh. Dranienstraße 22, 2 rechts. 9518

Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. T. L. 238
an den Tagbl.-Verlag. 5712

Zu verkaufen altrenom. Fremdenpension mit gediegener Stund-
schaft durch J. Chr. Glücklich. 8610

Das Haus Louisenstraße 8,

mit einem
Flächengehalt von 89 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei
Gedr. Esch, Walzmühle. 8163

Ein Haus mit großem Hof und Garten, prima Lage, an
großem freiem Platz, schönste Stadtlage, für verschiedene
Zwecke passend, auch für Weinhandl., Speculanten etc., mit
20,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. 9651

Der Beauftragte: Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Beste Capitalanlage.

Zu Mainz ein prachtv. großes, praktisch eingerichtetes Haus,
in erster und schönster Lage, mit jährl. 2800 Mk. Netto-
Ueberschuß, ist mit 20-25,000 Mk. Anzahlung u. sonst. aus-
günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch wird ein hiesiges
Object in Tausch genommen. 9652

Der Beauftragte: Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Zu Würzburg eine der schönsten, sehr frey. Weinest., mit
jährlich bis 200 Hectol. Weinverbrauch, nebst vielen Flaschen-
weinen, Champagner und Umschlag über 30,000 Mk., ist an
einen tücht. Geschäftsmann mit 4000 Mk. Anzahl. in Pacht
zu übertragen. Näh. 9653

Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Altwinenstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrlichste Aussicht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 2075

Sonnenbergerstraße.

Die neue Villa 58, enthaltend 8 große schöne Zimmer mit Balkon und Veranda, 1 Frontispizium, 4 Manjarden, Küche, Badest. zc., mit Vor- u. Hintergarten, Eing. vom Kurpark u. Straße, ist preisw. zu verkaufen. Näh. das. ob. bei 8086
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Villa Nerothal 17 mit Garten ist zu verkaufen oder zu verm. 4897
Zu verk. wegen Krankheit des Besitzers billigt prachtvolle Villa mit Garten in Schlangenbad durch J. Chr. Glücklich. 8607
Ein Haus, Nähe des Kochbrunnens, geeignet für Pension, ist für 68,000 Mk. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3448

Villa geschützte ruhige Lage, nahe dem Walde und der Dampfbahn, zu verk. o. zu verm. Näh. Lehrstr. 23, Part. 23117

Villenbauplatz, Höhenlage, an fertiger Straße, die Stadt, den Taunus und Rhein, ist preiswürdig zu verkaufen durch 9188
Ernst Heerlein, Immo.-Agentur, Hellmundstr. 62, 2.

Villen-Bauplatz im vorderen Nerothal, der einzige, der noch zu haben ist, ca. 46 Akr. groß bei 30 Mtr. Front, für den Preis v. 25,000 Mk. zu verk. Kostenfreie Auskunft bei P. H. Kraft, Schwalbacherstr. 32.
Zu verk. prächtiger Bauplatz, Nerobergstraße, für Villa mit Stallung durch J. Chr. Glücklich. 8609

Immobilien zu kaufen gesucht.

Gegen Baarzahlung

größeres Terrain bei Wiesbaden zu kaufen gesucht. Beding., daß Gas- und Wasserleitung entweder vorhanden oder mögl. in der Nähe sind. Off. zu richt. sub C. D. 69 a. b. Tagbl.-Verl.

Al. Acker oder Garten (auch mit Häuschen) zu kaufen gesucht. Offert. mit näheren Angaben unter O. C. 58 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Hypotheken-Angelegenheiten jeder Art, 1. Hyp. v. Privaten oder feinst. Banken (directe Vertretung), kostenfreie Besorgung von nur prima Anlagen, Cession v. Restkäufen zc. werden prompt besorgt durch das Bank-Commissions-Geschäft von 7622
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheten Institute das

Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.

Erfledigung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 22745

Capitalien zu verleihen.

85,000 Mk. (auch geth.) a. g. 1. Hyp., sowie 12-15,000 u. 50-60,000 Mk. auf g. 2. Hyp. auszul. Näh. d. M. Linz, Maurergasse 12. 9361
18-20,000 Mk. sind auf erste oder gute zweite Hypothek abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9604

50-60,000 Mk.

gegen 1. Hypothek, bis 65 % der Taxe, auf längere Jahre unkündbar, sofort auszuleihen. 7818

J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

16,000 Mk. auf Juli zu verleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9100

12-18,000 Mk. auf gute 2. Hypothek sofort auszuleihen. 9801

Gest. Off. unt. K. D. 76 an den Tagbl.-Verlag.
20,000 Mk. erste Hypothek zu 4 % sofort auszuleihen. 9779
Näh. Goldgasse 16, im Laden.

Capitalien zu leihen gesucht.

18,000 Mark auf zweite Hypothek (prima Object) zu leihen gesucht. Offerten unter M. N. L. 496 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 9437

20-25,000 Mk., vorz. 2. Hyp., Centr. d. St., gesucht. Offerten unter L. B. 33 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf prima Nachhypothek werden per sofort oder 1. Juli 15,000 Mk. ohne Vermittlung zu leihen gesucht. Offerten unter B. W. 443 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 9621

Zur Ablösung von zwei Hypotheken werden an zweiter Stelle 20,000 und 6000 Mk. per 1. Juli gesucht. Offerten unter „Hypothek“ postlagernd.

Ein Restkaufschilling von 6000 Mk., 5 % Zinsen und Nachsch., wird zu cediren gesucht. Näh. unter F. D. 72 im Tagbl.-Verlag niedersulegen. 9838

5964 Mk. à 5 %, gute 3. Hypothek, per 28. Mai oder später zu cediren gesucht. Näh. unter O. M. 2 postlagernd.

30,000 Mk. nach der Bank zu 5 % sofort oder später Tagbl.-Verlag. gesucht. Offerten unter A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag. 9837

50- bis 60,000 Mk. auf 2. Hypothek von einem soliden und pünktlichen Geschäftsmann per 1. April zu leihen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag. 9839

Miethgesuche

Zu miethen gesucht bis 1. October ein kleines Landhaus mit Gas, Wasser und Garten. Gest. Offerten mit Preisangabe unter H. P. H. 521 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Villa zu miethen gesucht.

zum Selbstbewohnen, auf 1. October zum Preise bis 5000 Mk. Offert. unter E. F. D. 489 an den Tagbl.-Verlag.

In der Nähe der Röders- oder Kellersstraße eine Schreinerwerkstätte mit oder ohne Wohnung auf gleich od. October gef. Off. u. A. C. 41 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 15. October in bester Gegend, unweit des Kurparks, im ersten oder zweiten Stock, eine unmöblirte schöne herrschaftliche Wohnung mit 7-8 Zimmern, nebst Badezimmer, Räumen für Dienstm., Küche mit allen Wirtschafts-Bequemlichkeiten, Gas- u. Wasserleitung. Gest. Off. mit Preisang. unter G. A. 7 sogleich an den Tagbl.-Verlag.

Zum 1. Juli

wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern zum Preise bis 1800 Mk. in Taunusstrasse, Elisabethenstrasse bevorzugt.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.
Gesucht z. 1. September für zwei Damen eine Wohnung mit 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, Part. 1 o. 2 Et. hoch. Preis nicht über 550-600 Mk. Näh. Römerberg 7, Laden. 9836

Eine möblirte Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern und Küche, bis zum 15. Mai gesucht. Taunusstr. Elisabethenstrasse oder vorderes Nerothal bevorzugt. Offerten mit genauer Preisangabe bis zum 10. Mai unter A. D. hauptpostlagernd erbeten.

Zwei Zimmer

in guter Lage zu Büreauzwecken gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. O. J. 529 an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Suche für meine sechszehnjähr. Tochter Pension in Wiesbaden.

wo dieselbe Gelegenheit findet, sich bei gewissenhafter und liebevoller Pflanzung gesellschaftlich fortzubilden. Adressen erbeten unter W. C. 65 an den Tagbl.-Verlag.

Villa Bodendeststraße 4, am Park, elegant möblirte Bel.-Gut. 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 9835

Pension Villa Elisabethenstrasse 6 schön möblirte Zimmer mit oder ohne Pension (Gartenbenutzung). 9836

Pension Elisabethenstrasse 13, Part., möblirte Zimmer. 9837

Pension Neusser,

Gute Küche. Elisabethenstrasse 17. Wäder im Hause. Pension. Haus Emserstraße 13, in schönem Garten gelegen, Subj., sind Zimmer, mit und ohne Cabt., mit voller Pension zu haben. 9838

Villa Grünweg 4, neu eingerichtet, Garten, Balkon. Zimmer mit und ohne Pension. 9839

Lonienstraße 14 elegant möblirte Familien-Wohnung u. einz. Zimmer mit Balkon. Vorzügliche Pension. Wäder im Hause. 9840

Pension Geisbergstraße 10, 1. f. möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm.
Sof. zu verm. Nicolassstraße 21,
 4-5 Zimmer, vier bis fünf schöne Zimmer mit großem Balkon, zusammen
 der geteilt, möbliert, mit oder ohne Pension. Die Räume sind bis
 nachmittags 5 Uhr zu besichtigen.

Pension Feodora,

Sonnenbergerstraße 29.

Elegant möblierte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 2092

Haus Friedheim, Stiftstrasse 13.

Waldebnähe. — Fein möblierte Zimmer.

Zimmer mit Pension von 3 bis 5 Mk. pr. Tag. 7693

Pension Tannusstraße 26, 1. schön möblierte Zimmer frei
 geworden.

Möbl. Zim. i. c. Villa, nahe dem Kurh., à 40 Mk., mit gut.
 Frühstück, auch ganze Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9348

In feiner Familie gute Pension für 120 Mk. monatlich. Adr.
 im Tagbl.-Verlag. 7920

Spedition Aufbewahrung
 Verpackung
 Mobeltransport
 ohne Umladung
L. RETTENMAYER
 WIESBADEN
 Internal Reisebureau
 Gegr. 1842

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder
 zu verkaufen. 1622

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder
 vermieten oder zu verk. Näh. Baalmühlstraße 19, 1. 7040

Emierstraße 34 ist das bisher von Fräul. Victor
 bewohnte Haus zu vermieten. Näh.
 Karstraße 1, Part. 8048

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und groß.
 schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro Adolpshäuser 59. 9321

Fraunfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete
 Villa auf gleich zu vermieten. 1623

Nerenthal 49, „Villa Warmion“,
 ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzug. Samstag
 und Mittwoch von 10—12 Uhr oder zu erfragen Aders-
 allee 12, Part. 9590

Die Villa Gildaststraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu ver-
 kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Dr. Leisler, Paulinenstraße 5 und
 Baumeister Bogler, Adelheidstraße 63. 1624

Sonnenbergerstraße 10, Villa Kamberger,
 ist im Ganzen oder geteilt, Bel-Etage mit 10 Zimmern und Zubehör,
 Parterre, mit 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. Juli d. J. unmöbliert
 zu vermieten. Auskunft bei H. Fischer (Villa Fischer) Sonnen-
 bergerstraße 11. 6180

Baalmühlstraße 30 b Villa zu vermieten oder
 zu verkaufen. Näheres
 Baalmühlstraße 32. 23407

Geschäftslokale etc.

Eine in bester Lage und bestem Gange befindliche Gastwirtschaft ist
 alsbald anderweitig zu vermieten. Offerten unter W. K. 219
 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 5522

Ein gutgehendes Victualien-Geschäft in vorzüglicher Lage ist zu ver-
 mieten. Näh. bei 9784

Joh. Eski, Immobilien-Agentur, Hellmundstraße 47.

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October
 zu verm. Näh. daselbst 1 St. 1626

Bahnhofstraße 10 Laden mit zwei großen hellen Zimmern auf sofort
 oder später zu vermieten. 9027

Sonnenstraße 2 Laden auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden oder
 Bauergasse 21. 518

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Ge-
 schäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags
 von 11—12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigentümer
 Otto Freytag, Nerobergstraße 14 oder Herrn Architekten
 von Roessler, Friedrichstraße 42. 6813

Waldbogengasse 2 ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung
 sofort zu vermieten. Ed. Wagner, Musikalienhandlung. 7139

Schaus Goethe- und Dranienstraße 50 ist der Laden mit Wohn-
 nung, passend für Metzger oder Spezerei etc., auf 1. Juli zu vermieten.
 Näh. Morisstraße 12 und 17. 9376

Grabenstraße 9 ein kleiner Laden billig zu verm. Näh. 2. St. 1909

Säuerstraße 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8516

Ecke Kirchgraben und Steingasse sind 3 Läden zu vermieten;
 darunter 1 schöner Laden mit reichl. Nebenräumen,
 passend für Metzger oder sonstige Geschäfte, auch werden die
 Räume für jeden Wohn- Arbeits- und Geschäftsbetrieb sehr
 preiswerth abgegeben. Näh. Leberstraße 23, Part. 9112

Kirchgasse 51 Laden, ev. mit großem Magazin, auf
 gleich oder später zu verm. Näh. 2. 1. 7846

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über
 80 q-Mtr. Grundfläche zu ver-
 mieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 23752

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu
 verm. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Bdgl., Marktstr. 14. 2320

Manergasse 8 ein großer Laden mit zwei anschließenden
 Zimmern, mit oder ohne Wohnung auf
 den 1. October zu vermieten. 8596

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2680

Neugasse u. Friedrichstraße-Ecke großer Laden mit 4 Schau-
 fenstern, ganz oder geteilt, sofort od. per 1. Juli zu vermieten. Näh.
 daselbst 1. St. 8804

Tannusstraße 57 sind 2 große Läden mit Ladenzimmer oder Küche
 (auch als best. Café) zu vermieten. Näh. daselbst. 892

Wilhelmstr. 12 Laden u. großer Saal
 zu vermieten. Näh. bei S. Hess, daselbst. 3916

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf
 den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhof-
 straße 14, bei A. Boss. 7142

Laden. Ellenbogengasse 11 ist ein schöner großer Laden
 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh.
 daselbst bei M. Baum, Metzgerei. 7781

In meinem neu erbauten Hause Emierstraße 40 ist ein Laden für einen
 Metzger oder für ein feineres Spezereigeschäft mit allem Zubehör auf
 1. October oder früher zu vermieten. 9114

J. Eichhorn.

Ein Ladenlokal, in welchem seit Jahren ein **Barbier-**

Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit
 Inventar anderweitig auf 1. Juni zu vermieten. Näh. Wäcker-
 geschäft Faulbrunnstraße 10. 9548

Ein Laden mit oder ohne Zimmer sofort oder später zu
 vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1. St. h. 9623

Laden mit Ladenzimmer (mit und ohne Wohnung) per
 1. October 1893 zu vermieten Kirchgasse 19.

Friedr. Krieg.

Im Hause des Herrn Feller & Gecks, Lebergasse 29, Ecke der
 Langgasse, sind im 1. Stock drei unmöbl. Zimmer, für Bureau oder
 Geschäftsbetrieb geeignet, sofort zu vermieten. 9383

Drei Läden, Ecke Steingasse und Kirchgraben, für den Preis von
 350, 400 Mk. und der große Laden für 600 Mk. zu vermieten. Näh.
 bei P. G. Rühl, Dogheimerstraße 30a. 9726

Ein gr. Saal billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9276

Friedrichstraße 19 eine Werkstätte zu verm. 1584

Zahnstraße 6 große Werkstätte, in der bisher Schlosserei betrieben
 wurde. Näh. Marktstraße 12 bei Hoffmann.

Schwalbacherstraße 29 fl. Werkst., Neu- u. Strohspl., gr. Hofr. z. verm.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Humboldtstraße 7 und 9 hochlegante Wohnung, von 8 und 6 Zimm.
 mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 5424

Villa Kapellenstraße 29, ge. Höndl., a. Walde, 8 Z., Balk., Gart.,
 Bleichpl., Stall, preisw. zu verm. Wilhelmstr. 42a. Wegner. 6812

Dranienstraße 22 ist die 3. Etage von 8 großen Zimmern und reichl.
 Zubehör für 1400 Mk. zu vermieten. Auch wird die Etage geteilt
 abgegeben. Näh. im Laden daselbst. 5799

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herr-
 schaftswohnung im 2. Stock,
 bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten.
 Näh. im Parterre. 7134

Rheinstraße 84 herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer,
 mit Badeeinrichtung, Balkon etc., auf
 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 9075

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör
 auf 1. October zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung.
 Näh. Rheinstraße 22, B. P. 6859

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolpshäuser 13, 2. Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. October
 zu vermieten. Näh. 1 St. 7690

Adolpshäuser 23 ist der 2. Stock, 5 Zimmer und
 Salon mit Veranda, auf 1. April
 zu vermieten. Näh. Part. 20289

Neubauerstraße 12

Ist eine herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer, Balkon nebst Zubehör, sogleich oder bis 1. Juli zu vermieten.

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, der sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 8, beim Director Hasemann. 427

Schlichterstraße 10

Ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 4103

Wilhelmsplatz 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 1578

In meiner Villa Solmsstraße 3

ist die elegante Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Garderobe- und Badezimmer, Balkon und Gartenbenutzung, zu vermieten. Auf Wunsch können im Liebelgeschoß 3 bis 5 schöne heizbare Räume dazu gegeben werden. Näh. daselbst im 1. Stock oder Rheinstraße 31, Part. 4361

Rechtsanwalt Dr. Homeiss.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern, u. auf 1. October zu vermieten. 7978

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder zum 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7360

Albrechtstraße 41 eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2. St. 7041

Goldbergstraße 22 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli cr. zu vermieten. 8296

Goethestraße 36, 3. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche und reichliches Zubehör wegen Verlegung auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näh. Drantenstraße 24, Part. 7068

Jahnstraße 42, Neubau, sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 24864

Mainzerstraße 16, Hochpart., 1 Salon, 4 Zimmer nebst Zubehör pro April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. 23515

Drantenstraße 33 Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 8085

Zwei schöne Wohnungen, je 5 Zimmer (Goethestr. u. Moritzstr.), Verlegung halber besonders bill. zu verm. P. G. Rüd., Dohheimerstr. 30a. 8895

Landhaus-Wohnung in schöner Lage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, ev. mit Garten, p. sofort zu vermieten. Preis Mk. 650. Näh. Dohheimerstr. 11, P. 6214

Wohnungen von 4 Zimmern.

Albrechtstraße schöne Wohnung, 4 Zimmer, Zubehör, für 750 Mk. per 1. Mai oder Juni zu verm. Rüd., Dohheimerstr. 30a. 6867

Friedrichstraße 33,

Sonnenseite, Hochparterre (auch für Ärzte oder besseres Bureau sehr passend) auf sogleich, ferner 1. Etage pro 1. Juli zu verm. Jede Wohnung enthält 4 elegante, neu hergerichtete Zimmer, Küche und Zubehör. 9222

Goethestraße 1f 4 Zimmer, Küche, Balkon und Zubehör sofort zu verm. 6320

Garstraße 20 Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. 9472

Philippstraße 20, in herrlicher Lage, 4 Zimmer, Küche u., wegen Abreise sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. links. 9472

Villa Walzmühlstraße 27 ist eine Vierzimmer-Wohnung mit Balkon, Garten, auf gleich oder später zu vermieten. 2099

Wendstraße 16 (Edhaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 4601

Eine schöne Hoch-Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, für 600 Mk. auf 1. October zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfstraße 10, 1 St. 9366

Elegante Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, großer Corridor, Kammern, Veranda, Küche, 2 Keller, per 1. Juli zu vermieten. Preis 730 Mk. Näh. Wörthstraße 1, Part. 9004

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 42 Wohnung von 3 u. 6 Zimmern, Balkon u. Zubeh. bald oder später zu vermieten. 8018

Bertramstraße 13 schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 9067

Blücherstraße 6, im Gartenhaus, dicht an der Ringstraße, sind auf 1. Juli zu vermieten: eine Wohnung in der ersten Etage, bestehend in 3 gr. Zimmern, Küche mit Speisekammer (Closset im Abbruch), 2 Kellern u., Preis 425 Mk., desgleichen zwei Wohnungen in der zweiten Etage, bestehend aus eben solchen Räumen, Preis 400 Mk. Näh. daselbst. 9990

Dohheimerstraße 30a, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, per 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. 1 St. bei Rüd. 8990

Feldstraße 17 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 519

Goethestraße 38 freundliche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. a. Zubehör auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. daselbst 1. St. 6901

Jahnstraße 4 schöne Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. Juli. Näh. Moritzstraße 12 bei Hoffmann. 9990

Kellerstraße 11, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche und Keller, Closset im Glasabschluß, auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 26, beim Spengler Sauter. 1707

Kirchgasse 42 ist eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 7217

Drantenstraße 33, Part., 3 Zimmer, Küche per 1. Juli zu verm. 8084

Schulgasse 4 Wohnung von 3 Zimmern und 1 Mansarde sofort zu vermieten. 9472

Wendstraße 16 schöne Wohnung von drei Zimmern und Zubehör, Näh. im Hause. 4586

Wörthstraße 1, Part., elegante Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, sofort zu vermieten. Preis 500 Mk. 6867

Eine Wohnung, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ist sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Moritzstraße 48. 9603

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 53 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 7902

Gellmündstraße 62, nächst der Emserstraße, ist eine Wohnung in 2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei P. H. Müller, 1. Etage. 7740

Nimberg 2, Frontispiz, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 7740

Schwalbacherstraße 20 2 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juni zu verm. 7740

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, 2. St., auf 1. Juli zu vermieten. 7740

Frontispiz-Wohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche mit Zubehör, auf ersten Juli zu vermieten. Näh. Blücherstraße 6. 9603

Eine Parterre-Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, 1 Mansarde zum Preise von 300 Mk. auf 1. October zu vermieten. 9603

Näh. Gustav-Adolfstraße 10, 1 St. 9603

Zwei Zimmer und Küche im Hinterhaus, 2. St., auf 1. Juli zu verm. Näh. bei Krieg. Kirchgasse 19. 9603

Wohnungen von 1 Zimmer.

Platterstraße 42 auf 1. Juli 1 Zim. u. 1 Zim. u. Küche zu verm. 764

Weißstraße 10 Frontispiz, 1 Zimmer mit Küche, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. 1 St. 674

Ein Zimmer u. Küche im Hinterhaus (2. St.) zu vermieten auf 1. Juli. Näh. bei Krieg. Kirchgasse 19. 9603

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karstraße 15 ist eine Wohnung sofort an ruhige Leute zu verm. 878

Karstraße 13, Gths. 1 St. h., eine kl. Wohnung sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 9603

Möringstraße 2 ist eine Bel-Etage, Frontispiz- und Souverän-Wohnung zu vermieten. Näh. daselbst Hochpart. 9603

Nerostraße 36, Stb., kl. Wohnung auf gleich oder später zu verm. 9603

Steingasse 35 ist eine Wohnung (Frontispiz) und eine große Dachstube zu vermieten. 9603

Wohnungen, große und kleinere, Walzmühlstraße, sofort oder später zu vermieten. Näh. Langgasse 37, im Kleiderladen. 9603

In dem Neubau (gegenüber dem Sana-

torium) Victoriastraße 15 sind zwei

hochherrschaftliche Wohnungen zu vermieten.

Näh. bei Frau Wiese, Hotel Minerva. 9603

Eine kleine Dachwohnung, Preis 200 Mk., eine Werkstätte, Preis 120 Mk., ein großer Keller, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, Preis 150 Mk., zu vermieten. Näh. Wörthstraße 1, Part. 9603

Eine elegante **abgeschlossene Hochpar-**

terre-Wohnung mit reichlichem Zubehör, in der neuen Villa, nahe der Dietenmühle, per October anderweitig zu vermieten. Näh. Villa Colonnade 44. 9603

kleine Wohnung, zum Einstellen von Möbeln sehr bequem, zu vermieten.
Näh. Bertramstraße 15, 1. r., Vormittags. 9243

Auswärts gelegene Wohnungen.

Viebrich a. Rh., Schiersteiner Chaussee 20, Bel-
Etage von 4-5 Zimmern, 2 Balkons,
Küche u. Zubehör, event. Stallung u. Remise, Eintritt in den Garten,
mit herrl. Aussicht auf Rhein u. Taunus, auf gleich od. später zu verm.
In einer Villa am Rhein ist in einem Nebengebäude eine kleine Wohnung,
3 Zimmer u. Küche, an eine Person oder kinderlose Familie abzugeben.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 9380

Möblierte Wohnungen.

Friedrichstraße 5, 1, nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-
Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Mansarde, zum 1. Mai zu ver-
mieten. Näh. Kapellenstraße 4a, Part. 1. 9146

Kapellenstraße 4a, Part. 1., elegant möblierte Wohnung, 3
Zimmer, Balkon, Küche, Mansarde, zu vermieten. 9147

Louisenstraße 3 ist eine elegant möblierte Bel-Etage
v. 5 Zimmern, Küche, Speisekammer,
2 Balkons und Gartenbenutzung, Aussicht auf Wilhelmstraße, zum
15. Mai zu vermieten. 9507

Philippstraße 47, Part., ist eine prachtvoll gelegene Wohnung
von 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör, getheilt oder
zusammen, möbliert oder unmöbliert, auf sofort zu vermieten. Näh.
baselb. bis Mittags 3 Uhr. 9507

Möbliertes Hochparterre, 5 Zimmer, Küche, Gartenbenutzung, möblierte
Frontparterrewohnung. Näh. Elisabethenstraße 13, Part. 9535

Gut möblierte Wohnung, 3-4 Z. u. Küche, zu verm.
Näh. Humboldtstraße 7, Part. 7961

Möbl. Wohnung Sonnenbergerstraße 31,
6 bezin. 8 Zimmer mit Zubehör. Einzug. von 3-6 Uhr Nachm. 882

Per sofort ans Jahr oder kürzere Zeit zu vermieten
vollständige hochsein möblierte elegante Villa in den
Kuranlagen mit gr. Part., Stallung und Remisen.
Näh. durch 9094

J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur,
Nerostraße 2.

In e. Villa, Höhenlage, 2-4 möbl. Zim., Küche (oder
Pension), z. verm. Näh. Tagbl.-Verl. 6297

Möblierte Zimmer.

Abeggstraße 4, am Kurhaus, Eingang Sonnenbergerstraße zwischen
13 und 14, möbl. Zimmer zu vermieten. 8203

Abeggstraße 5, am Kurhaus (Eingang Sonnenbergerstraße zwischen
13 und 14), elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 8078

Villa Abeggstraße 6,

nabe am Kurhaus, neben Sonnenbergerstraße, comf. möbl.
Zimmer zu vermieten.

Adelheidstraße 55, 1, 2 möbl. od. unmöbl. Zim. mit sep. Eing. 7455

Adlerstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9766

Adlerstraße 10 möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 4160

Adolphstraße 5, Seitend. r., 1. Et. r., ist ein freundliches möbliertes
Zimmer zu vermieten. 4160

Adrehtstraße 4, Hth. 1 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 8083

Adrehtstraße 21, 1 (nahe Adolphsallee), 2 möbl. Z. m. Balk. z. verm.
8083

Adrehtstraße 34, 1 St. l., möblierte Zimmer billig zu vermieten. 6976

Bärenstraße 2, 2. Et. r., ein fein möbl. Zimmer zu verm. 9115

Bertramstr. 11, H. 2, ein möbl. Zim. an einen sol. Herrn zu verm. 9115

Bertramstraße 12, 2 r., sehr schön möbliertes Zimmer zu verm. 8445

Bleichstraße 6, 1, sehr schön möbl. Zimmer an sol. Persönlichkeit z. verm.
9248

Bleichstraße 10, 1 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 8584

Bleichstraße 16, Hth. 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9181

Bleichstraße 19 schön möbl. Parterrezimmer an bes. Herrn zu verm.
9181

Bleichstraße 19, 1. Et., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 9181

Dambachthal 5, im Rückgebäude 1, ein freundl. möbl. Zimmer, auf
Wunsch mit Pension, sofort zu vermieten.

Dohheimerstraße 2 zwei möbl. Zimmer, ineinandergehend, auf sogleich
zu vermieten. 8200

Dohheimerstraße 17, Hth. 2 l., m. B. mit o. ohne Kost z. verm. 9806

Dohheimerstraße 18, 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6324

Dohheimerstraße 26, 1. Et. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 6714

Dohheimerstraße 26, 3 r., möbl. Zimmer mit Pension. 7685

Elisabethenstraße 14, 8 St., zwei gut möblierte freundliche Zimmer
für gleich oder später zu vermieten. 8930

Fischerstraße 4, 2 Tr., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 9603

Faulbrunnstraße 6, 1. Et., schön möbl. Zimmer bill. z. verm. 9215

Faulbrunnstraße 8, 2 St., ein möbliertes Zimmer sofort billig zu
vermieten. 9546

Franzenstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 16

Franzenstraße 11, 1 Et. r., id. gr. möbl. Z. z. verm. (18 M.). 9166

Friedrichstraße 14, 1. Et. r., Salon m. Pianino
und Schlafzimmer mit 1 od.
2 Betten, auch einfaches Zimmer billig zu vermieten.

Friedrichstraße 14, Adbs. 2 Tr., ist ein größeres und ein kleines
gut möbliertes Zimmer, jedes mit separatem Eingang, zu verm. 9704

Friedrichstraße 45, 2 St. l., zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 9171

Friedrichstraße 48, 3 St. l., id. möbl. Zimmer an sol. Herrn zu verm.
9171

Geisbergstraße 20, B., gut möbl. Zimmer m. od. ohne Penf. z. verm.
9171

Gustav-Adolfstraße 4, 1, ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon auf
sogleich zu vermieten.

Häufergasse 7, 2, finden junge Damen, welche im Geschäft thätig sind,
möbl. Zimmer mit Pension zu möglichem Preis.

Helenestraße 7, Part., 2 möbl. Zimmer zum 15. Mai zu vermieten.
9171

Helenestraße 13, 2 Tr. links, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 1405

Hellmundstraße 18, 3. St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1405

Hellmundstraße 37, Adbs. 2 St., einf. möbl. Zimmer b. zu verm. 8594

Hellmundstraße 53, 2, gut möbl. Zimmer sof. zu verm. 8594

Hermannstraße 12, 2 St., c. m. B. Penf. (40-45 M.) z. v. 9551

Hermannstraße 17, 3. 2. St. l., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8613

Kaiser-Friedrich-Str. 23, Part., ein gut möbl. Zimmer (separater
Eingang) zu vermieten. 8710

Kapellenstraße 5, 1 r., 2 möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm.
8747

Karlstraße 2 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8457

Karlstraße 7 gr. g. m. Parterrezimmer zu vermieten. 8457

Karlstraße 20 freundlich möbliertes Parterrezimmer zu verm.
8457

Karlstraße 26, Hth. 2 St., ist ein möbl. Zimmer (8 M.) zu verm. 4850

Karlstraße 44, 2 Tr. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 9406

Kellerstraße 5 möbl. Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 9750

Kirchgasse 2 a, Hinterh. 1 St., einfach möbliertes Zimmer mit oder
ohne Kost zu vermieten. 9281

Kirchgasse 9, Hth., möbliertes Zimmer zu vermieten. 9569

Kirchhofstraße 9, 1 St. r., einfach möbliertes Zimmer zu verm. 9275

Lehrstraße 2, 1 Tr. h., freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 9642

Louisenstraße 16 sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9455

Louisenstraße 21, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 9031

Louisenstraße 24, Neubau 3 St. l., ein gut möbl. Zimmer (separ.
Eingang) an einen Herrn zu vermieten. 9031

Louisenstraße 41, 2. Et. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 9622

Louisenstraße 43, 1 St. r., g. möbl. Zimmer sof. z. verm. 9697

Louisenstraße 43, 2 l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 8194

Marktstraße 22 1 möbl. Zimmer (20 M.) m. Frühstück u. Bedg. 8965

Marktstraße 26, 1. Et., hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. 9447

Mauergasse 3, 2 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5174

Mauergasse 19, 2 St., gut möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 8570

Nerostraße 18, 2, großes möbl. Zimmer (nahe dem Kochbrunnen) zu
vermieten. 9541

Nerostraße 23, 1. St., schön möbl. Zimmer sogleich zu vermieten. 9587

Dranienstraße 25 möbl. Part.-Zim. (Hths.) an einen Herrn zu verm.
9587

Dranienstraße 25, Hth. 1 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6075

Dranienstraße 25, Hth. 2 St. l., ein möbl. Zimmer z. verm. 9786

Philippstraße 9 bei Frau Rucker, Wwe., ein freundl. möbl.
Zimmer für 10 M. monatlich zu vermieten. 9563

Rheinstraße 41, 3 St., schön möbl. Zimmer an eine Dame zu verm.
8570

Rheinstraße 48, Ecke der Dranienstraße, gut möbliertes Zimmer p. sof.
zu vermieten. Näh. baselb. im Galaden. 9541

Rheinstraße 62, 3 St., ein kleines einf. möbl. Zimmer zu verm. 9587

Röderallee 23 a, nächst der Taunusstraße u. d. Kochbr., bei
einer Dame g. möbl. Zimmer zu vermieten. 8527

Röderallee, Eingang Feldstraße 1, 1 Tr., ein freundlich möbliertes
Zimmer mit guter Pension sofort billig zu vermieten. 8527

Röderstraße 30, 2 St., gut möbl. Wohn- u. Schlafzim. zu vermieten. 8527

Röderstraße 14, H. 1, id. möbl. Z. z. 15. Mai f. 14 M. monatl. z. verm.
8527

Schulberg 6, 1 St., zwei möblierte Zimmer mit Pension, eines mit
separatem Eingang, billig zu vermieten. 9346

Schulberg 11, 1 r., kleines schönes Zimmer, möbliert, mit Kasse für
15 M. auf 1. Mai zu vermieten. 8813

Schulberg 17 ein möbliertes Zimmer zu verm. **Philipp Lang.**

Schulberg 21, Part., erhält ein anständiges Fräulein, welches in ein
Geschäft geht, schönes Zimmer bei kinderlosem Ehepaar.

Schulberg 21 einfach möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Schwalbacherstraße 10, 1. Et., zunächst der Louisenstraße,
2 fein möbl. Zimmer zu verm. 5258

Schwalbacherstraße 33, Part., ein möbl. Zimmer an ein anständiges
Fräulein zu vermieten. 9385

Schwalbacherstraße 63, Hth., ein möbl. Zimmer zu verm. 9638

Sedanstraße 3, 1 r., großes möbliertes Zimmer zu vermieten. 6962

Sedanstraße 3, 2 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 9510

Steingasse 13, Part. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 7842

Taunusstraße 32, 1, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 7608

Waltersstraße 12, 3 Tr. h., ein großes gut möbliertes Zimmer preis-
werth zu vermieten. 7798

Waltersstraße 22, 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8228

Wobergasse 45, 1. St., ein schön möbl. Zimmer per sof. zu verm. 8228

Wobergasse 49, 1. St. l., ein möbliertes Zimmer auf sogleich
zu vermieten. 8228

Weißstraße 10, Hth. 1 l., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Weißstraße 18 gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 9597

Weißstraße 1, 2, sind gut möblierte Zimmer zu 18 und 20 M.
zu vermieten.

Wellrichstraße 3, Bel-Etage, ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 7779
 Wellrichstr. 6, rechts, ein möbl. Part.-Zim. mit sep. Eing. z. vm. 8209
 Wellrichstraße 7, 2 St., ein möbl. Zimmer mit zwei Betten, mit
 billig zu vermieten. 9544
 Wörthstraße 1, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7651
 Zimmermannstraße 1 e. a. m. J. m. sep. Eing. auf Hof z. vm. 9807
 Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderb. 3. Stock. 2088
 In einer Villa m. Garten (Höhenlage) sind sehr schöne Zimmer, möbl.
 od. unmöbl., billig z. verm. Näh. Idsteinerweg 7. 5418
 Zwei gr. sch. Parterrez., möbl., z. vm. Dohheimerstr. 26. 6704
 Ein bis zwei schön möblierte Zimmer, gute Lage, Bel-Etage, billig zu
 vermieten. Abr. im Tagbl.-Verlag. 9721

Bei höh. Beamten-Wittwe

gut möbl. Salon und Schlaf. an feinen ält. Herrn preisw.
 zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9612
 Ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh.
 Goethestraße 30, Part. r. 2068
 Möbliertes Zimmer zu vermieten Zahnstraße 6, 1 St. 5065
 G. möbl. Zim. m. sep. Eing. a. Herrn z. v. Louisenstr. 24, Neubau 2 l.
 Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Clavier zu vermieten. Näh.
 Wellrichstraße 3, Part. 9306
 Gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn oder Dame zu vermieten.
 Näheres im Tagbl.-Verlag. 9019
 Blücherstraße 18 ein schönes möbl. Frontpizzzimmer für 10 Mk. zu
 vermieten. Näh. zu erfragen 4 St. 9497
 Dambachthal 1 möbl. Manjarde-Zimmer zu vermieten. 9497
 Friedrichstraße 14, Vorderb., ein möbl. Manjarde-Zimmer z. verm. 7218
 Hermannstraße 17 eine möbl. Manjarde auf gleich zu vermieten. 7218
 Marktstraße 20 erhält ein aufständiges Mädchen eine möbl. Manjarde.
 Marktstraße 38, 3 St., Glasabchluss l., ein hübsch möbl. Front-
 pizzimmer, auch ohne Möbel zu vermieten. 9608
 Dranienstraße 33 ist eine hübsche Manjarde mit oder ohne Möbel sofort
 oder später zu vermieten. 8032
 Röderallee 18, 1 St., möbl. Manjarde m. od. oh. Kost zu verm. 9267
 Reim. einfach möbl. Manjarde an einen braven jungen Mann mit
 Pension billig zu verm. Näh. Walramstraße 8, im Laden. 9675
 Adlerstraße 13, 3 St., erh. reini. Arb. Logis. 9481
 Dohheimerstraße 17, 3 St., 2 l., 1. ein anst. j. Arb. Logis erh. 9481
 Seltenstraße 5, 1 St., erhält e. reini. Arbeiter b. Kost u. Logis. 8827

Seltenstraße 7, 3 St., erh. anst. Leute Kost und Logis. 3177
 Sellmundstraße 40 erh. zwei anst. Arbeiter billig Kost u. Logis. 9310
 Dirichgraben 18 a, 1 St., erh. Arbeiter Kost und Logis. 9543
 Zahnstraße 19, 3 St., erhält reini. Arbeiter Logis. 9480
 Wegergasse 18 erhalten zwei reini. Arbeiter Kost u. Logis. 9480
 Weyroßstraße 16, Part. r., erhält ein Arbeiter Kost und Logis. 9818
 Walramstraße 14/16, Speckelkuchen von Specht, erhalten zwei an-
 ständige junge Leute Kost u. Logis. 8861
 Wellrichstraße 16, 2 St., erh. j. anst. Leute schönes Logis. 9429
 Wellrichstraße 32, 2 St. l., erh. anst. j. Leute Kost und Logis. 9299
 Anst. Arbeiter erh. Schlafstelle. Näh. Adlerstraße 21, 3 St. 1 St. l. 9287
 J. a. Arbeiter o. Fr. l. sch. J., K., Logis erh. Sellmundstraße 31, 3 St.
 Anst. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Dranienstr. 25, 3 St. 1 r. 7668
 Best. Arbeiter erhalten Kost u. Logis. Näh. Wellrichstr. 12, Lad. 8883

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidsstraße 18, 2. St., zwei unmöblierte Zimmer mit guter Be-
 dienung per 1. Juli an Herrn zu vermieten. 7452
 Goldgasse 2a ein schönes Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. 9477
 Goethestraße 36, Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. 6972
 Rheinstraße 44, Part., ein unmöbliertes Zimmer zu
 vermieten. Näh. daselbst. 9745
 Schwalbacherstraße 71 ein großes Zimmer sofort zu vermieten.
 Wörthstraße 16 leeres Part.-Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8895
 Ein schönes Zimmer an reini. Arbeiter zu vermieten. Näh. Schwa-
 bacherstraße 5, 3 St. 1 St. l. bei Frau Dienstbach. 9718
 Ein unmöbliertes Salon per Monat 17 Mk. zu vermieten.
 Näh. Wörthstraße 1, Part. 8266
 Goldstraße 12 leeres Manjarde-Zimmer auf gl. od. sp. zu verm. 9668
 Goethestraße 18 Manjarde an ein anst. Mädchen zu vermieten. 5706
 Dranienstraße 8 ist eine schöne Manjarde zu vermieten. 9458
 Rheinstraße 46 zwei heizbare Manjarde sofort zu vermieten. 9157
 Schachtstraße 30 eine leere Manjarde zu vermieten. Näh. im Laden
 Schwalbacherstraße 51, im Laden, eine große Dachkammer zu verm.

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Friedrichstraße 12 ist ein geräumiger Keller per sofort oder später zu
 vermieten. 6811

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 8. Mai 1893.

Adler.	Boernicke	Goldene Krone.	Steward, m. Fr.	England	Butz, Architect.	Cöln
Langenickel, Kfm.	Follenius, Dr. m. Fr. Giessen	Knopf, Lieut. d. R. Berlin	Nair, Fr.	Scotthland	Voges, Architect.	Holmsen
Wiesenthal, Kfm.	Englischer Hof.	Nathan, Kfm.	Nair, Fr.	Surbiton	Pütz, Fr.	Bonn
Haupt, Kfm.	v. Lyklama Neyholt, Fr. Haag	Hotel Minerva.			Mathias, Kfm.	Frankfurt
Müller, Kfm.	Brugere, Fr.	Dean, Brodfort	Braun, Winterberg	Weisses Ross.	Radzsewsky, Kfm.	Coblenz
Schaefer, Kfm.	Schindler, Berlin	Baer, Fr.	Bayer, Fr. m. T. Friesack		Weber, Ehrenbreitstein	
Richter, Kfm.	Einhorn.	Morgenstern, Fr. New-York		Schützenhof.	Hulop, Kfm.	Lengsfeld
Hoffarth, Kfm.	Sturm, m. Fr.	Nassauer Hof.	Wulf, Kfm.	Dortmund	Müller, m. Fr.	Berge-Borbeck
Pagoy, Kfm.	Reinhardt, Kfm.	Spiel, m. Fr.	Sabinska, 2 Fr. Gr.-Küde		In Privathäusern:	
Schmitz, Kfm.	Ferkel, Kfm.	Wiesen, Fr. Graf. Stockholm	Breith, Bankv.	Pirmasens	Pension Albany.	
Hoffmann, m. 2 T.	Hey, Kfm.	Schwarzburger, Leipzig	Weisser Schwan.		Antoni, Radesheim	
Robeck, m. Fr.	Boll, Kfm.	Steuer-Schwarzburger, Fr.	af Petersens, Fr. Stockholm		Ohlsen, Fr.	Radesheim
Hirtzel, Kfm.	Delmuth, Kfm.	Dr. Leipzig	Iljasdemaal, Copenhagen		Joseph, Fr.	Bingen
Reinmüller, Kfm.	Lengstoff, Kfm.	Winger, Leipzig	Arfwidson, Cons. Stockholm		Fürst, Fr.	Metz
Allesaal.	Bock, Kfm.	Hotel du Nord.	Engström, Dr. phil. Alnarp		Pension Continentale	
Abé, m. Fr.	Eisenbahn-Hotel.	Guilbert, m. Fr.	Spiegel.		Murray, Fr.	Liverpool
Grünwald, Kfm.	van Zanten, Kfm.	Lindemuth, Bonn	Langer, Kfm.	Leipzig	Murray, Fr.	Liverpool
Hotel Block.	Stern, Kfm.	Schulz, Fr. m. T. Zeitz	Matthes, Weimar		Delaspeestrasse 7.	
Bernstein, m. Fr.	Bergfeld, Kfm.	Munck, m. Fr.	Lippoldes, m. Fr.	Boerssum	Hoof, 2 Fr.	Holland
Haberland, Fr.	Europäischer Hof.	Stahmann, Kfm.	Taanus-Hotel.		Hatton, Rev.	England
Hübner, m. Fr.	Koch, Ingenieur.	Piep, Kfm.	te Rock, Pelsnitz		Hatton, 2 Fr.	England
Lehr, Dr. med.	Heyer, Kfm.	Hoenig, Kfm.	Roseller, m. Fr.	Crefeld	Elisabethenstrasse 17.	
Bagger, Landskrona	Birnbaum, Kfm.	Appel, Kfm.	Rösch, Hotelbes.	Nürnberg	von Daube, Fr. Bar. Royal	
Ree, Fr.	Bühler, Kfm.	Barasch, Kfm.	Stubbe, Hamburg		Villa Frorath.	
Seedorf, Fabrikb.	Kreuner, Kfm.	Möller, Kfm.	Schmidt, Leipzig		Grönqout, Stud. Helsingfors	
Schwarzer Bock.	Matern, Kfm.	Hotel St. Petersburg	Scheibe, Fabrikbes.	Gera	Villa Grünweg 4.	
Sachs, m. Fr.	Trinborn, Rent.	v. Hutten-Czapski, Russland	Lütgens, Hamburg		Matthai, m. Fam.	Hamburg
Nordmeyer, Dr.	Schlosser, Kfm.	Pfälzer Hof.	Caspari, m. Fr.	Gillenfeld	Assmann, Ref.	Haagen
Wehrmann, Fr.	Bytinski, Kfm.	Rahm, Fr.	v. Joeden, Offiz.	Mainz	Schmidt, Fr.	Dresden
Zwei Bücke.	Schäfer, Fabrikbes.	Schmidt, m. Fr.	Rahder, Fbk.	Elbogen	Friedrich, m. Fr.	Wien
Schauer, Agent.	Fürst, Kfm.	Badorf, Kfm.	Hotel Victoria.		Ryhiner, Fr.	Bam
Montanus, Hptm. a. D.	Hotel zum Mah.	Prince of Wales.	Zithraeus, Gothenburg		Heiligers, Crefeld	
Weidemann, Insp.	Gehrich, Berlin	Ward, Fr. m. Bed.	Setterburg, Kfm.	m. Fr.	Villa Heubel.	
Central-Hotel.	Kaburg, Kfm.	Meunsel, Fr.	Hotel Vogel.	Gothenburg	Busch, Kfm. m. Fr.	Bip
Wenzel, Kfm. m. Fr.	Hotel Hoppel.	Robinson, Fr.	Mayer, Kfm. m. Fr.	Coblenz	Villa Margaretha.	Berlin
Leoboldt, Kfm.	Pfabe, Rent. m. Tocht.	Rhein-Hotel.	Schmidt, Insp.	Berlin	Dagmar von Freneckell, Fr.	Helsingfors
Deutsches Reich.	Lachmann, Kfm.	Cohrs, Kfm.	Krone, Magdeburg		v. Seume, 3 Fr.	Russland
Breul, Kfm. m. Fr.	Rühl, Journ. m. Fr.	Schauss, Kfm.	Loewenthal, Kfm.	Berlin	Hotel Pension Quisisana.	Essen
Köhler, Mainz	Schwarz, Kfm.	Ros, m. Fr.	Zulch, Kfm.	Scharmbeck	Schulz, Fr.	
Silberberg, Kfm.	Roth, m. Fr.	v. Rosenkrantz, Rosenkrantz	Hotel Weins.		Meyer, m. Fr.	Zwickau
Schulz, Kfm.	Hotel Karpfen.	Ritter's Hotel garni	Füms, Willmenrod		Taanusstrasse 89.	
Dietenmühle.	Kronenberg, Kfm.	und Pension.	Blachowsky, m. Fr.	Berlin	Homburger, Kfm. m. Fr.	Karlshub
Funke, Kfm.	Nathan, Kfm.	Slicher, Rent. m. Fr.	Hill, Fr.	Berlin	Wilhelmstrasse 4.	Breslau
Serna, 2 Hrn.	Otto, Kfm. m. Fr.	Rose.	Turchix, Ludenscheid		Bender, Kfm.	Reval
Mexico	Detmer, Berlin	zur Lippe-Bisterfeld, Graf	Wied, Kfm.	München	Woytasch, Fr.	
Bollmann, m. T.		m. Fr. u. Bed. Bentschen	Bräning, Referend.	Steele		
Hesserode						
Engel.						
Köncke, Magdeburg						
Donner-v. Richter, Frankfurt						

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 9. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Der Arbeitsmarkt

amentgeltliche Einsichtnahme. Der „Arbeitsmarkt“ enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterscheinenden Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen.

des „Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 1/2 Uhr an außerdem

Morgen Mittwoch.

Vormittags präcis 9 1/2 Uhr anfangend und Nachmittags präcis 2 1/2 Uhr, versteigere ich wegen Geschäftsaussage im Saale zum

Rheinischen Hof, Manergasse 16:

- 1) 300 diverse Schuhe und Stiefel, als: Herren-Zugstiefel, Arbeits-Schuhe, Damen-Stiefel, alle Mädchen- und Kinder-Schuhe, Winter-Stiefel, Pantoffel etc. etc.,
- 2) 500 Mtr. feine Herren-Kleiderstoffe, abgepaßt zu ganzen Anzügen, Hosen, Paletots etc.,
- 3) 100 Flaschen besten Cognac, 40 Damen-Sommer-Jacken u. dergl. mehr.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Höchstgebot. 402

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

Mobiliar-Versteigerung.

Nächsten Mittwoch, den 10. Mai, Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auctionslofale

43. Schwalbacherstraße 43

untergezeichnete Gegenstände, als:

- 1 Eichen-Eißeizimmer-Einrichtung, 1 Salon-Garnitur, 1 Schlafzimmer-Einrichtung, 2 Schlaf-Sophas, darunter 1 in Sammetaschebezug, 4 einz. Sophas, 2 Verticows, Antoinetten, ovale und andere Tische, Secretäre, Schiffsinnere, ein- und zweithürige Kleiderschränke, 2 Ruhs-Betten mit Sprungrahmen, Saarmatratzen, Plümeaux und Kissen, große Parthie Wasch- und andere Kommoden, 2 Nähtische, Nachttische, 3 Dienstbotenbetten, 2 Küchenschränke, Spiegel, Bilder, 1 Kinderbett (complet), 1 Singer-Nähmaschine, einz. Bettstelle, verschied. Sorten Stühle, sodann 13 Kinder-Kleidchen, 10 Dkd. Herren-Fragen, 4 Wille Cigarren, 2 Stück dunkle Vorhangstoffe u. noch vieles mehr

insgesamt meistbietend gegen Baarzahlung.

Aug. Degenhardt,

Auctionator und Taxator.



Eiserne Gartenstühle

von Mk. 1.70, Tische v. M. 4 an offeriert die Eisen- u. Metallfabrik von

Schmitz, Duisburg.

Zeichn. u. Preise gratis. 109

Bestell. b s 1. April 5 % extra.

Westdeutsche Versicherungs-Aktien-Bank in Essen (Generversicherung).

Der Geschäftsstand der Bank ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1892:

Vericherungen in Kraft ult. 1892	Mk. 1,335,002,387.—
Grundcapital	6,000,000.—
Prämien, Gebühren und Zinsen in 1892	2,180,452.31
Prämien- und Capital-Reserven	2,175,401.53

Die Gesellschaft versichert Gebäude, Mobilien, Waaren, Maschinen und Vorräthe, sowie Gegenstände der Landwirthschaft gegen Brands-, Blitz- und Explosionschäden.

Zur Vermittelung von Versicherungen sind stets gern bereit die Haupt-Agentur in Wiesbaden:

Alexander Mann, Kaufmann, Rheinstraße 94,

und die Agenturen:

Friedr. Viehoff, Kaufmann in Viebrich,
A. Rapp, Uhrmacher in Rüdesheim,
Ernst Kurandt, Buchhalter in Diez a/Lahn,
Peter Josef Groos, Verwalter in Limburg a/Lahn,
Wilh. Hemming, Gastwirth in Weilburg a/Lahn,
Peter Georg Freitag, Maurermeister in Schupbach,
Carl Krieb, Kaufmann in Gladenbach,
Wilh. Löser, Lüncher u. Maler in St. Goarshausen,
Theodor Born, Kaufmann in Ulfingen,
J. B. Kilian in Eltville a/Rh.

118

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Von Mittwoch, den 10. Mai cr.:

Siebtägiges Gastspiel der sensationellen Ballet-Tänzerinnen

Geschwister Goeta

(zwei Damen)

von der Königl. Hofoper in Stockholm, als National-Charakter- und seriöse Tänzerinnen.

Das übrige Programm bleibt unverändert. 345

Zum Felsenkeller.

Heute habe ich die Wirthschaft Taunusstraße 14 übernommen. Ich halte einen guten billigen Mittagstisch und warmes Frühstück bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Martin Krieger.

früher Hotelbediener zu den „Drei Jahreszeiten“.

Drucksachen aller Art,

ferner:

Düten, Beutel und Einwickelpapiere, sowie alle Papier- und Schreibwaaren empfohlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen 2171

Carl Schnegelberger & Cie.,

26. Marktstrasse 26.

Fernsprech-Anschluss No. 236.

Zimmerpänne

zu haben bei Schlosser & Raab (vorm. H. Jacob, Zimmermeister), Dambachthal.



Wegen dringender Abreise nach Hamburg sind bis Dienstag Abend sehr billig zu verkaufen: 3 hübsche graue Papagei, welche schon pfeifen und etwas sprechen, 1 blaustirniger Amazonen-Papagei, der viel, sehr rein u. deutlich spricht, singt und pfeift, 3 Harzer Kanarienhähne (Koller), 3 Paar ächte engl. Kerriertauben mit großen Gewächsen auf dem Schnabel, kleine Kirchgasse 3, Gasthof „Zum goldenen Pfing“.

Kaufgesuche

Alterthümer, als: Delgemälde, Kupferstiche, Schnitzereien, Bronzen, Porzellan-Figuren, Münzen, Waffen, Gold- u. Silberfachen etc. zählt stets h. **Fr. Gerhardt**, Tannustr. 25

Keiner zahlt mehr für gebrauchte Möbel jeder Art, sowie Herren- u. Damen-Kleider, Schuhwerk, Gold, Silberfachen und Pfandscheine. 8177

K. Kunkel, 30. Hochstraße 30.

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend Damen-Gostüme, Herren-Kleider und Kinderkleider, Fracks, Militärfleider, Schuhe und Stiefel, Betten, ganze Nachlässe, Militäreffekten etc. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus. **S. Landau**, Mehrgasse 31.

An- und Verkauf

von neuen u. guten getragenen Herrenkleidern, Uniformen, Uhren, Gold- u. Silberfachen, Brillanten zu realen Preisen. **A. Gbriach**, Mehrgasse 16. 9240

Möbilen aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden zu kaufen gesucht. Offerten u. **M. V. 430** a. d. Tagbl.-Verlag. 882

Ich zahle stets einen anständigen Preis für gebrauchte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Fahrräder, Instrumente, Nähmaschinen, Möbel und ganze Nachlässe. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus. **J. Fuhr**, Goldgasse 15.

Möbel, Glaschränke, Teppiche, Kleider, Gold, Silber, Schuhe, sowie Porzellan, Kupfer, Weißzeug u. dgl. Gegenstände kauft stets zum höchsten Preise **Karl Ney**, Schachtstraße 9.

Keiner zahlt so gute Preise für gebrauchte Möbel, sowie Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk, Gold- und Silberfachen und Pfandscheine, als **J. Drachmann**, Mehrgasse 24. 9508

Durch Vergrößerung u. durch die große Nachfrage in meinem Geschäft habe ich von heute an jeden anständig verlangten Preis für gebrauchte Herren- und Damen-Kleider, Schuhe, Waffen, Gold, Silber, Pfandscheine, Fahrräder, Instrumente, Möbel und ganze Nachlässe. **J. Fuhr**, Goldgasse 15.

Getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Uhren, Pfandscheine werden angekauft. **S. Herz**, 25. Mehrgasse 25.

Spanisches und schwedisches Wörterbuch (gebraucht) zu kaufen gesucht Heleneustraße 26, Part.

Nickel-Einrichtung

für Schaufenster gesucht. Off. u. **P. D. 81** an den Tagbl.-Verl. 9829

Eischrant

wird zu kaufen gesucht Bleichstraße 26, Part. 9778

Ein geb. starker Krankenwagen (womöglich mit Gummirädern) für einen Invaliden billigst gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9776

Eine Drehbank zu kaufen gesucht. Näh. **Wilhelm Frankenbach**, Seidenbahn.

Eine gebrauchte Drehbank für Metallarbeiter wird zu kaufen gesucht Bleichstraße 9, Hinterhaus.

Geldbachscheine für einen Neubau, nicht zu weit von der Karlstraße entfernt, gesucht. Off. sub **U. K. 217** an den Tagbl.-Verlag erb. 5516

Pachtgesuche

Ein kl. Weinkeller auf gleich zu pachten gesucht. **F. Rupp**, Bleichstraße 15.

Verpachtungen

Wirthschaft mit Inventar

auf gleich oder später zu verpachten. Offerten unter **E. C. 40** an den Tagbl.-Verlag. 9726

Eine Gärtnerei

mit Wohngebäude, nahe bei der Stadt, ist auf 1. October zu verpachten. Näh. Heleneustraße 10, 1.

Miethgesuche

Ein kleines herrschaftliches Wohnhaus mit Garten in oder in der Nähe einer großen Stadt pro Juni oder Juli c. zu mieten gesucht. event. mit Vorkaufsrecht. Off. sub **F. 2** an (Mantel-Pl. 367) 9771

Günther & Schwan, Essen a. d. Ruhr. Älteres Ehepaar ohne Kinder sucht z. 1. October eine Wohnung (Sonnenseite), 3 Zimmer, Küche, Zubehör. Manf. u. Keller, wenn mögl. Neubau, im Preise von 400-450 M. Off. unt. **F. B. 28** nimmt d. Tagbl.-Verlag entgegen.

Einzeln Dame sucht ein Logis von 3 Zimmern mit Zubehör (nicht Parterre). Offerten unter **M. B. 30** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht werden Anfangs Juni auf 4 Wochen 1 Zimmer mit 2 Betten für zwei Damen und 1 Zimmer (1 Bett) für einen Herrn mit od. ohne Pension. Off. mit Preisangabe u. **B. E. 92** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Herr mit zwei Töcht. von 15 und 10 Jahren sucht Wohn- u. Pens., wenn auch ohne Mittagst., bei e. im Hause wohn. fein. Familie. Off. mit Preisang. u. **No. 1021** bef. **Hansenstein & Vogler**, A.-G., Hannover.

Möbl. Parterre-Zimmer, ungenirt, mit sep. Eingang von einer Herrn gesucht. Offerten unter **C. E. 91** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Pension Tannustr. 1, Ede Wilhelmsstr. Pension zu 4-5 M. im Monat.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Geschäftlokale etc.

Kirchgasse 16, vis-à-vis Nonnenhof, ist ein Laden auf 1. October zu vermieten.

Geladen

Bärenstraße 2 auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Muttergasse 21.

Laden mit Ladenzimmer Nerostraße 1 auf 1. October zu vermieten. Näh. h. **W. Schwenck**.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Zaalgasse 38, am Kochbrunnen, ist die 1. Etage, 9 Zimmer, mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Beste Lage, möbl. zu vermieten. Näh. bei **W. Schwenck**.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Sonnenbergerstrasse. einige Schritte vom Kurpark, prachtv. Rundschau während der 2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Niderstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller 1. Juli zu vermieten.

Gesucht sofort eine Weißschin, eine Kaffeeschin, ein Küchenmädchen und ein Landmädchen. B. Germania, Säfnerg. 5.
Eine tüchtige bürgerliche Köchin sofort gesucht Friedrichstraße 29, 2. 8889

Gewandte umsichtige Köchin,

welche in der feinen Küche perfect und bereits in besseren Häusern gewohnt, findet per 15. Mai Stellung (bei gutem Lohn). Meldungen zwischen 3-5 Uhr Nachm. Nerothal 48 a.

Gesucht zum 15. Mai eine anständige Köchin mit guten Zeugnissen, die selbstständig in der feinen Küche ist. Um-meldezeit von 8-9 Morgens u. 4-6 Nachmittags Elisabethenstr. 19, B. nach Berlin zu zwei Pers. eine f. b. Köchin u. c. b. Hausm. C. B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Eine tüchtige Restaurationsköchin, welche etwas Hausarbeit m. übernimmt, sofort gesucht f. ein Wein-Restaurant nach auswärts. Lohn M. 18 per Monat. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9849

Gesucht zum 1. Juni für seine H. Fam. eine feine bgl. Köchin. Central-Büro. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Hausmädchen gesucht Kirchstraße 7, Laden. 9006

Tüchtiges Mädchen für Restauration gesucht Langgasse 5. 9260

Gesucht zum 15. Mai ein braves tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht. 9663

B. Cratz, Michaelsberg 2, 3 St.

Gebildetes Kindermädchen oder Kinderfrau, welche die Behandlung eines kleinen Kindes versteht, gesucht Tannusstraße 7, 1 r., Nachmittags von 3-5 Uhr. 9710

Kindermädchen od. unabhängige Frau gef. Westrichstraße 20. 9783

Tüchtiges Alleinmädchen

mit guten Zeugnissen gesucht Nerothal 9, 1. St. 9752

Ein tüchtiges Dienstmädchen mit besten Zeugnissen wird zum 19. Mai gesucht Kirchstraße 47, 2. St. rechts. 9767

Ein Mädchen vom Lande gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9735

Ein tüchtiges Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht, gesucht Delaspeestraße 2, 1. 9717

Tüchtiges gewandtes Mädchen m. g. Zeugnissen für Küchen- u. Hausarbeit für sofort oder 15. Mai gesucht Varenstraße 2, 1 l. 9717

Ein tüchtiges zuverlässiges Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht Dogheimerstraße 33, 1. 9816

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gesucht Foulbrunnenstraße 1, 1. St. 9828

Alleinmädchen zum 1. Juni gesucht Emserstraße 49, 2.

Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4. Näh. Tagbl.-Verlag. 9854

Gesucht ein Küchenmädchen. Verlaß. 9854

Ein anhängiges reinliches Mädchen, willig zu jeder Arbeit, nicht unter 20 Jahren, zum 15. Mai gesucht Sonnenbergerstraße 17.

Ein braves Mädchen gesucht Marktstraße 23, 2 St.

Ein junges sauberes Mädchen gesucht Dogheimerstraße 4.

Gut empfohlenes Hausmädchen gesucht, sowie ein starkes fleiß. Küchenmädchen fürs Land. Borst. 10 Uhr Morgens Sonnenbergerstraße 36.

Ein Mädchen gesucht Tannusstraße 31.

Ein junges braves Mädchen gesucht Webergasse 40. 9862

Ein braves fleißiges Mädchen für Hausarbeit auf gleich oder 15. Mai gesucht Schillerplatz 3, Hths.

Ein reini. ordentliches junges Mädchen gesucht Frankenstraße 10, Part. 9869

Gef. c. gef. Hotelzimmermädchen. B. Germania, Säfnerg. 5.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht Friedrichstraße 29, 1 St. l.

Ein fleißiges Mädchen gesucht Westrichstraße 1, 1. Etage.

Gesucht zum 15. Mai ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann. Anr. Solche mit besten Zeugnissen mögen sich melden Kaiser-Friedrich-Ring 16, 1.

Ein junges braves Mädchen wird gesucht. C. Meister, Lehrstraße 2.

Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Näheres Mainzerstraße 48. 9874

Ein einfaches, jedoch besseres Mädchen, welches gut zu nähern u. leichte Hausarbeit versteht, gesucht Tannusstraße 45, Part.

Solides Mädchen, nicht über 18 Jahre, w. etw. nähern l., wird zu zwei größ. Kindern tagsüber sof. gef. Goethestraße 20, 1. l. d. Adolphallee.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, 1. 9880

Ein j. Mädchen vom Lande auf gl. gef. Neroth. 23, Part., i. Laden.

Gesucht ein Mädchen neben den Chef u. zwei Küchenmädchen.

Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Gesucht ein Mädchen zu einer Dame. Näh. Mauerstraße 9, 2 St.

Zu ein. Herrn (Vrzt) suche ein Alleinmädchen, welches selbst kocht. Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein anhängiges nettes feines Serviermädchen wird a. sofort o. 15. Mai in eine feine Restauration gef. d. Stellen-Büreau Meyer, Rüdesheim.

Starkes Küchenmädchen gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Mädchen für Hl. Familie gesucht (guter Lohn). Schachtstraße 4, 1 St.

Ritter's Bureau (Inh. Löb), Webergasse 15,

guter Lohn, nach Berlin, ang. Jungfer und eine gute selbstständige fein bürgerliche Köchin, Pensionistinnen in Badeorte, gute Hotelköchin, Bei- u. Kaffeeschinnen, Kochlehrmädchen.

Gef. eine Köchin sof. (Freud., 30 J. alt). B. Germania, Säfnerg. 5.

Gesucht sofort eine Kammerjungfer, w. Weißzeugnähen und etwas Schneiderin kann, ein besser. Mädchen in Kindern, w. nähern kann, mehr. Herrschaftsköchinnen, ein nettes Alleinmädchen, ein tüchtig. Mädchen: in die Köchin, Zimmermädchen f. Pension (einf.). B. Germania, Säfnergasse 5. Alleinmädchen, w. gut kochen kann, Zimmermädchen, framzösisch sprechend, sucht Ritter's B. (Inh. Löb), Weberg. 15. Gesucht einf. braves Mädchen, d. Liebe zu Kind. hat, Varenstraße 1, 1. B. Mädchen für Hl. Haush. gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Servierfräulein ferner zwei hübsche anständige

Kellnerinnen in prima ausw. Stellungen, ein Mädchen nebst d. Chef, f. bgl. Köchin., bef. Kindermädchen, Allein-, Haus- u. Kindermädchen d. Grünberg's Bür., Goldgasse 21, 2ad.

Mädchen sofort zum Nähen gesucht bei Frau Zitzer, Hochstraße 1, 1.

Küchenmädchen vom Lande gesucht Webergasse 15, 2.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht Wilmstraße „Zum weißen Lamm“, Marktstraße 12.

Ein starkes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches jede Hausarbeit versteht, gesucht Blatterstraße 68.

Ein braves Mädchen vom Lande zum sofortigen Eintritt gesucht Webergasse 45.

Mädchen f. Haush. u. z. Bedienung v. Fremden gef. Kapellenstr. 2.

Weißzeugbeschränkerin u. Zimmerhaushälterin, w. solche Stellen schon bekleidet, sucht Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Gesucht zwei feine Hausmädchen, welche schneiden können. Central-B. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Ein anständiges Mädchen auf gleich gesucht Kirchstraße 47, 2. St. l.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande in einen kleinen Haushalt gef. Näh. Walramstraße 3, 2 Tr. l.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Als Verkäuferin sucht ein tücht. Fräulein (hübsche Figur) Stelle in einem Geschäft gleichviel welcher Branche. Off. u. J. B. 31 an den Tagbl.-Verlag.

Ein nettes achtbares Mädchen sucht auf sofort Stelle als Verkäuferin in einer Conditorei, fein. Wurstwaren-Geschäft oder als besseres Hausmädchen. Näh. Stiffrstraße 21, Hth. Part.

Ein gew. braves Mädchen aus anständ. Familie sucht bei besch. Anst. Stelle in e. hies. Geschäft als Verkäuferin. Näh. Tagbl.-Verlag. 9735

Zum October d. J., ev. früher, sucht eine Dame (Norddeutsche) Stellung als Gesellschafterin od. Reisebegleiterin, am liebsten bei Engländern. Offerten unter M. D. 78 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen u. Stopfen gründl. erfahren ist, empfiehlt sich auf für Hotels. Näh. Adelsbairstr. 42, Hth. 1 St. l.

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Stiffrstraße 20, Sinterh.

Tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. Dogheimerstraße 6, Hth. 2 St.

Ein Waschmädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Bügen), geht auch in eine Wäscherei. Näh. Bleichstraße 12, Vorberb. Dachl.

Eine Frau sucht Wasch- u. Bugbeschäft. Walramstraße 20, Bdh. Markt.

Eine Frau sucht Beschäft. (Waschen u. Bügen). Mauerstraße 12, S. l. 2.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung (Waschen und Bügen). Näh. Albrechtstraße 33 bei Frau Krieger.

J. Frau sucht Wasch- o. Bug-Kunden. Näh. Seleneustraße 16, Bdh. 1.

Eine reinliche Frau, in Herrschaftshäusern bewandert, sucht Beschäftigung (Waschen u. Bügen). Nerothstraße 11, Dachl.

Keinl. Frau f. Beschäftig. (Waschen u. Bügen). Adlerstraße 30, Hth. 1.

Eine f. Frau sucht Besch. (Waschen). Langgasse 23 bei Fr. Scherer.

Eine Frau f. Beschäftig. (Waschen u. Bügen). Adlerstraße 26, 1 St. l.

Eine junge anst. Frau sucht für Morgens Monatsst. Mauerstraße 6, 1 St. l.

Ein reini. anständ. Mädchen sucht Monatsstelle für den ganzen Vormittag. Friedrichstraße 38, Stb. Part.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Walramstraße 18, Hth. 3 St.

Ein starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Monatsst. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Monatsst. Walramstraße 18, Sinterh. B.

Eine g. empf. Frau u. Mädchen f. Monatsst. Walramstraße 31, Stb. 1.

E. alt. unabh. Frau f. f. Morg. Beschäft. Al. Schwalbacherstr. 27, Hth. 1.

Ein braves Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Al. Schwalbacherstr. 21.

Eine anhängige alleinstehende, durchaus zuverlässige Witwe wünscht eine wartestelle in einem anständ. Hause. Näh. Drantenstraße 12, 3 St. l.

Eine anst. j. Frau, Lehrw., f. f. d. Nachmittagsst. von 2-6 Uhr Beschäftig. zu feineren Kindern oder in feinerer Familie. Offerten u. Chiffre A. E. 89 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiges Mädchen sucht für drei Wochen Aushülfsstelle. Näh. Herrngartenstraße 7, 2 Tr.

Ein jung. anst. Mädchen sucht Stundenarbeit. Hellmundstraße 34, Hth. 1.

Junge Frau sucht einen Laden oder Corridor zu putzen. Webergasse 6.

Eine Frau sucht noch Bugbeschäftigung. Marktplatz 3, Seitenb. Part.

Junge perfecte Kochfrau, gut empfohlen, sucht Kochstelle, auch in Aushilfe. Marktstraße 12, Hth. Bitte zu schellen.

Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Drantenstraße 33, Seitenbau 1 St.

Eine gute Köchin, sehr zuverl. u. brav, mit guten Zeugnissen, sucht in besserem Hause Stellung. Hellmundstraße 44, 2 Tr.

Köchinnen, Jungfer, Kinderfräulein, tüchtige Alleinmädchen, Zimmer-, Kinder- u. Küchenmädchen empfohlen.

Stern's Bureau, Langgasse 33.

Ein bürgerliche Köchin sucht Stelle. Metzgergasse 14, 1. St.
Eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Webergasse 39, 3. St.
Empfehle perf. Herrschaftsköchin mit pr. Zeugn. Bureau Varenstr. 1, 2.
Eine selbstständige Köchin geübten Alters, mit tabellofen Zeugnissen, sucht in Hotel, Pension oder Restaurant hier oder anderem Badeorte Stellung; ebenso mehrere gut empfohlene Hotelzimmermädchen, bessere und einfache Hausmädchen, Kinderfräulein, Kindermädchen, Alleinmädchen durch **Grünberg's Bureau**, Goldgasse 21, Laden.
Köchin wünscht gerne überseich mit einer Herrschaft zu gehen, mehrere Hausmädchen, nette perfekte Jungfer, Haushälterinnen in Privat, Stützen der Hausfrau und mehrere Kinderfräulein, Bonne zu kleinen Kindern empfiehlt **Ritter's Bureau** (Jnh. Löh), Webergasse 15.
Ein tüchtiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Hausmädchen bei feiner Herrschaft. Hermannstraße 17, 2. St. 1.
E. Thüringerin, Beamtentochter, sucht St., entweder zu groß. Kindern od. in H. Haushalt. Zu erf. Frauenbrunnenstraße 4, im Auschn.-Gesch.
Alleinstehende geb. Dame, sehr musikalisch, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung als Hausdame oder Gesellschaftlerin. Antritt kann gleich erfolgen. Näh. Abeggstraße 5, 1.
Eine Schweizerin, deutsch und französisch. Sprechend, im Haushalt durchaus erfahren, sucht Stelle als Repräsentantin, Haushälterin, Stütze oder zu Kindern. Gef. Offerten sub V. U. 547 an den Tagbl.-Verlag.
Ein Hausmädchen, welches gute Zeugnisse aus Herrschaftshäusern besitzt, feine nähen und Stärlwäsche bügeln kann, sucht Stellung. Näh. Jahnstraße 2, 1.
Ein tüchtiges reinliches Mädchen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stellung zum 15. Mai. Näh. Römerberg 21, 2. St.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Kirchhofgasse 9, 2. St.
Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Dranienstraße 10, Part.
Ein jung. b. Mädchen sucht Stelle als Hausm. Schillerplatz 2, Stb. 2 r.
Ein Mädchen, das etwas nähen und servieren kann, sucht in kleinem Haushalt Stellung als Hausmädchen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9553
Ein älteres zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann, sucht passende Stelle. Wilhelmstraße 12, 1.
Ein ältere Person, welche im Kochen und in der Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle. Wellstrasse 37, Part.
Ein gewandtes properes Mädchen, im Kochen, sowie in allen Zweigen häuslicher Arbeit erfahren, sucht Stelle bei feinerer Herrschaft. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Hermannstraße 28, Bdh. 3. St. rechts.
Ein aufständiges Mädchen, welches nähen kann, sucht Stelle als Hausmädchen od. Alleinmädchen. Karlstraße 11, Part.
Ein j. Mädchen sucht Stelle. Dranienstraße 21, Hth.
Ein Mädchen sucht Stelle. Wellstrasse 36.
Ein Mädchen, welches selbstständig fein bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Walramstraße 31, 3. St.
Fräulein, das gut nähen und bügeln kann, Hausarbeit versteht, sowie d. ersten Unterricht in Deutsch, Engl., Franz. und Clavier erth. f. sucht Stell. z. Kindern od. St. d. Hausfrau, auch auswärtig. Näh. Emserstraße 8.
Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle wegen Abreise der Herrschaft am Ende Mai oder 1. Juni. Näh. Adolphstraße 9, 2. St.
Ein tüchtige unabhängige Frau sucht Stelle, am liebsten in einem Hotel. Wellstrasse 11, Bdh. 1. St. 1.
Ein Mädchen f. St. als Hausm. o. M. allein. Näh. Neugasse 4, Schuhl.
Ein anst. Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht zum 15. April Stelle. Näh. Nicolassstraße 24, 1.
Ein braves Mädchen sucht eine bessere Stelle zu einem Kinde oder eine ähnliche; am liebsten nach auswärtig. Näh. Al. Schwalbacherstraße 2, 3. St.
Ein Mädchen, im Kochen u. in allen häusl. Arbeiten erfahren, f. Stelle zum 15. Mai. Näh. Bahnhofstraße 18, 3. St.
Ein anständiges Mädchen, welches die Küche gründlich und jede Hausarbeit verit., sucht Stelle in st. Haushalt. Näh. Tannusstr. 57, 2. St.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Nerostraße 11, 1. St.
Ein junges Mädchen, welches perfect schneidern und Weißzeug nähen kann, wünscht Stelle als Jungfer zum 15. Juni oder später hier oder auswärtig. Gef. Offerten unter B. E. 90 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Ein ältere Person, welche gut kochen kann, sucht Stelle zu einem Herrn oder Wittwer. Näh. Morigstraße 23, Hinterh. 1. St.
Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. Dörsheimerstraße 9, Hinterh. 3. Tr. 1.
Zwei gew. Zimmermädchen f. Stelle in feinem Hotel. Offerten unter V. C. 64 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Auständiges Mädchen aus besserer Familie (noch nie gedient), gewandt in Hand- u. Hausarbeit, sucht bald Stelle zu größeren Kindern, einzelner Dame oder als feineres Studienmädchen hier oder auswärtig. Gute Behandlung u. Familien-Anschluss; hohem Lohn vorgezogen. Näh. durch **Stern's Bureau**, Langgasse 33.

Herrschäftspersonal empfiehlt Bureau Germania, Däferg. 5.
Ein älteres Kindermädchen mit 3-jährigen Zeugnissen sucht Stelle. Näh. **Müller's Bureau**, Metzgergasse 14, 1.
Ein ordentliches Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, auch in Handarbeit und Kleidermachen bewandert ist, sucht passende Stelle. Blatterstraße 50, 1. Tr. n.
Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle in einer kleinen Familie. Näh. Webergasse 39, 3. St. 1.
Zuverlässiges gefektes Kindermädchen (prima Zeugn.), etwas französisch Sprechend, sucht sofort Stelle hier oder ins Ausland, am liebsten zu Babys. **Stern's B.**, Langgasse 33.
Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. Bleichstraße 16, 3. St. 1.
Empf. eine Anzahl einfacher, im Kochen bewandeter Alleinmädchen. **Central-Bureau** (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Ein fremdes Mädchen sucht Stelle zu Kindern. Metzgergasse 14, 1.
Ein älteres Mädchen, welches bürgerl. kocht, anst. u. gebildet, wünscht sich im Kochen weiter auszubilden, steht nicht auf hohen Lohn, sondern gute Behandlung, am liebsten in Hotel, durch Frau **Neuerbach**.
Ein braves Alleinmädchen (hier fremd) mit vierjähr. Zeugn., w. selbstst. kocht, c. Centr.-Bü. (Fr. Warlies), Goldg. 5.
Ein bess. Mädchen (Wirttemb.), das franz. spricht und Handarb. verit., wünscht St. zu Kind., am liebst. b. Ausl. Näh. Röderstraße 4, 2. St.
Eine gefekte zuverf. Person f. Stütze z. Führ. d. Haush. eines Herrn. **Central-Bureau** (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Ein j. geb. Mädchen (19 Jahre alt), welches in Handarbeiten, sowie auch im Nähen sehr gut bewandert ist, sucht Stelle als bess. Mädchen; ging auch gerne nach auswärtig. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9592
Tücht. Mädchen sucht Stelle, am liebsten allein. Saalgasse 1, 2. St. r.
Tochter eines Arztes, mit pr. Referenzen, Norddeutsche, sprachkundig, musikalisch, tücht. wirtschaftlich, sucht angemessenen Wirkungskreis. Offerten unter F. M. postlagernd Schützenhofstraße.
Ein tücht. Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, auch etwas kochen kann, sucht Stelle. Näh. Morigstraße 3, 3. St. 1.
Empfehle tücht. Allein- u. Hausmädchen (g. 3.). Bureau Varenstr. 1, 2.
Ein Mädchen von auswärtig, welches kochen und bügeln kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Nicolassstraße 5, 2.
Mädchen vom Lande sucht leichte Stelle. Näh. Röderstraße 25, 1. St. h.
Ein Mädchen aus besserer Familie, welches nähen u. bügeln kann, sucht sogleich Stelle in einem besseren Herrschaftshaus. Näheres Kirchstrasse 24.
Ein gefektes Mädchen, welches gut kochen kann, sowie in allen häusl. Arbeiten bewandert ist, sucht St. in bess. Hause. Rheinstraße 111, 4.
Eine gesunde Schankamme sucht Stelle. Walramstraße 28, Hth.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellenauswahl. **Courier**, Berlin, Westend. (E. G. 52) 34
 In ein Baumaterialgeschäft ein junger Mann für Comptoir und Lager gesucht. Anmeldungen unter Angabe der bisherigen Beschäftigung und Gehaltsansprüche sind unter B. E. 93 im Tagbl.-Verl. abzug. 9900
Ein tüchtiger Schlosser gesucht Dranienstraße 40.
Ein selbstst. Schmiedegehülfe gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9789
Installateur, selbstständiger Arbeiter, per sofort gesucht.

Alfred Gottschalk, Morigstraße 24.

Anschläger für Neubauten

9843
 nach außerhalb gesucht. Offerten unter B. D. 92 bef. d. Tagbl.-Verl.
Ein Schreinergehülfe, guter Bankarbeiter, gesucht Römerberg 32.
Ein Lackierer gesucht Schulgasse 6, 1. St.

Tüchtige Fächer u. Aufreißer finden Beschäftigung bei **Heinr. Donecker**, Fächermeister, **Mosbach-Vertrieb**.

Ein tüchtiger Rodarbeiter gesucht Langgasse 6, 3. 9526

Ein Wochenschnneider gesucht Röderstraße 31.

Ein tüchtiger Wochenschnneider gesucht. **P. Schäfer**, Michelsberg 4.

Tüchtiger Schneidergehülfe gesucht Dranienstraße 27. 9894

Ein Hotel- und ein Restaurationschef, ein Gärtnergehülfe, junger Hotelhausbursche und ein desgl. f. groß. Biergesch.

gesucht durch **Grünberg's Bureau**, Goldgasse 21, Laden.

Ein junger Saalkellner gesucht Römerbad.

Zehrling mit guter Schulbildung gesucht. 9813

Fr. Rock, Architect, Morigstraße 30.

Zehrling

mit guter Schulbildung sucht 9195

Eduard Voigt, Buch- und Kunsthandlung,

Tannusstraße 20.

Zehrling für Photographie gegen 20 Mk. Vergütung per Monat

gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9746

Schlosserlehrling gesucht. Näh. Bleichstraße 4, Part. 9788

Ein kräftiger Junge kann unter günstigen Bedingungen die Schlosserei

erlernen. Näh. Webergasse 58, im Laden.

Zehrling kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Alfred Gottschalk, Spengler u. Installateur, Morigstr. 24.

Gesucht ein selbstständ. Koch, 28 J. Zeugn. Bureau Germania.

1. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung am 6. Mai 1893, Vormittags.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern
in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

128 288 321 30 32 71 87 (3000) 417 572 (3000) 640 45 71 767 (3000)
58 846 (15000) 59 94 1132 80 277 88 308 420 29 69 517 606 61 700
42 49 815 62 89 2058 86 229 58 74 88 351 61 608 54 70 802 26 34 60
3112 90 257 328 415 587 609 39 71 720 58 4205 98 81 428 82 607 24
46 830 927 57 5135 438 615 742 (5000) 924 29 86 6237 318 83 412
[3000] 14 39 524 615 774 881 916 (3000) 7056 92 349 52 87 506 48 649
72 754 80 99 8072 111 34 67 267 72 399 619 607 887 910 9059 92
397 420 44 866 814 50 98

100650 242 78 489 98 537 819 48 905 61 63 98 11194 248 70 75
342 682 78 87 843 12027 193 (3000) 305 441 594 606 91 751 828 920
76 18015 69 100 271 (5000) 312 404 702 819 68 14205 96 309 38 69
489 61 530 642 923 15093 145 263 452 744 16000 20 24 39 54 227
77 97 (15000) 467 517 623 768 (5000) 829 17143 216 86 426 29 556 61
809 (15000) 14 964 18013 78 271 8 516 62 637 71 731 884 10095 148
275 303 16 448 66 76 754 811 986

20142 72 384 614 (15000) 37 613 21157 69 287 440 801 98 904
92000 (400000) 149 92 268 360 84 424 538 (5000) 625 35 75 915 75
92028 231 311 505 631 712 19 24077 191 305 637 98 604 817 923
25277 351 479 639 91 714 20113 363 65 615 25 64 764 834 95 942
89 27053 110 15 248 387 510 31 816 58 75 28178 406 9 13 18 88
624 643 47 78 882 913 20001 15 341 435 96 827 911 39 96

30046 176 267 538 (3000) 612 775 867 90 (3000) 31127 91 228 880
414 (150000) 48 65 652 956 68 903 96 32123 71 282 71 399 581 641
45 54 65 (3000) 720 45 59 882 913 32 33 35037 139 276 532 691 795
882 (15000) 944 98 34081 150 490 (15000) 722 942 85099 298 301 406
86 787 39 853 30003 78 167 402 25 67 558 616 892 37077 79 189 218
[3000] 69 74 323 428 76 80 84 697 603 80 732 868 38305 12 75 (30000)
468 79 576 797 804 932 68 39019 87 391 496 (75000) 668 842 62
77 87 964 66

40399 139 351 73 436 564 92 732 99 880 66 910 41017 107 30
214 81 316 776 811 51 42075 123 48 208 12 (3000) 52 96 506 80 656
727 849 57 80 925 29 67 91 43057 256 339 647 720 93 44068 160
65 (30000) 512 607 10 92 732 72 809 15 45028 74 155 298 308 490 623
65 898 703 843 60 82 907 80 46018 111 65 92 324 448 71 90 (15000)
501 53 98 778 817 60 65 910 91 47047 50 75 85 94 315 93 441 512
799 857 76 49124 82 212 23 671 78 833 56 (5000) 70 49002 5 43 233
316 409 600 (3000) 709 963 90

50028 138 63 329 510 37 614 71 711 16 897 925 51481 689 (15000)
721 64 79 (15000) 820 29 912 52046 48 113 300 452 519 27 91 (5000)
607 709 (5000) 16 (3000) 845 933 (5000) 46 (3000) 57 58095 151 541 49
981 54397 310 55 67 450 684 925 (15000) 55132 207 71 79 337 74 96
417 535 982 (50000) 50007 111 36 244 334 776 810 57057 80 143
200 69 312 547 754 881 934 81 58159 218 354 461 625 41 77 714 49
54 89 856 958 59028 86 279 319 25 31 (10000) 454 550 674 723 904
[15000] 74 32

60013 120 387 418 14 (30000) 565 69 723 867 952 61083 524 739
62088 61 81 203 32 62 726 (3000) 801 970 89 63290 54 80 411 45 (5000)
517 92 555 61 (30000) 93 821 35 64151 97 207 451 58 653 70 65151
427 44 49 53 519 88 739 43 880 (3000) 958 60083 42 140 315 (5000) 57
[30000] 425 544 59 (5000) 695 711 42 50 67035 94 125 36 221 81 462
587 667 729 66 81 883 74 92 68285 323 41 411 32 634 41 87 774
910 63 88 60048 69 85 153 90 272 322 445 78 712 809 36 964

70010 86 183 84 222 26 325 87 89 502 77 618 45 64 72 702 802 3
906 71135 515 25 665 805 39 953 91 72144 60 80 352 98 572 78097
126 499 665 602 709 947 74097 143 66 218 33 (30000) 39 61 99 365 71
510 12 55 (30000) 91 630 44 924 75056 140 224 45 94 404 (3000) 43 44
692 767 99 809 929 70013 148 55 361 420 697 817 29 82 77008 220
96 (30000) 338 408 693 621 702 16 37 831 922 76 78107 49 364 495
525 732 (15000) 892 922 70232 502 13 615 723 74 848 908

80010 223 315 27 78 429 47 531 65 721 835 93 81013 190 269
560 631 739 65 999 82076 180 92 227 59 377 600 50 72 964 82 95
58039 161 95 202 90 322 555 81 721 873 76 917 61 84036 (3000) 110
909 74 81 805 680 877 938 79 85234 332 66 678 865 935 (10000) 38
56 64 (15000) 241 82 319 433 574 682 714 899 87046 55 95 239 410 759
62 88089 84 450 548 66 67 604 974 89030 (15000) 51 156 345 75 410
63 99 807 71 916 86

90131 429 44 (5000) 521 (5000) 73 82 (15000) 625 50 70 89 776 851 87

850 91009 51 106 89 275 (5000) 303 439 551 696 97 715 25 954 73
92082 239 436 815 63 988 98010 17 35 108 317 18 25 507 63 779
885 (3000) 04074 102 47 (3000) 402 76 507 881 960 95 (50000) 95002
235 55 62 303 (30000) 29 74 438 534 95 99 621 29 (15000) 701 21 434
96101 29 42 305 55 388 499 699 49 711 34 938 74 97070 811 432 638
55 615 98 851 943 (15000) 95 98042 67 233 362 72 85 524 608 23 880
925 65 (5000) 99094 123 35 250 832 425 723 884 959 93

100207 34 71 378 95 489 615 25 89 763 877 920 101014 83 329
455 57 102118 235 305 621 (5000) 753 72 97 924 74 85 103086 105
69 204 48 617 23 92 602 62 68 733 880 966 67 104116 69 200 50 77
98 567 94 724 78 65 822 84 105033 70 168 86 397 429 781 (30000) 884
909 104000 7 108 59 86 213 417 604 12 803 99 107123 64 83 222
514 682 720 108048 73 128 (5000) 40 46 235 57 63 414 100227 309
404 83 524 732 71 812 57 75 80 922 23

110075 115 85 404 597 678 883 96 963 72 111015 131 (3000) 65
208 35 47 315 462 (3000) 66 74 (5000) 590 (15000) 794 914 (3000) 90 112092
259 94 303 13 14 467 96 692 93 781 113071 251 461 530 53 75 608 46
72 779 856 926 114147 68 320 74 455 518 97 910 12 77 115031 166
370 80 452 (5000) 87 561 629 704 82 886 935 116042 148 278 408 11
28 523 28 628 784 980 117102 45 65 76 250 (3000) 357 67 436 68 941
88 119001 (1500) 32 80 192 380 659 76 721 (5000) 56 834 916 92 119008
105 75 208 49 (15000) 372 400 23 610 86 700 34 72 77 (15000) 877

120126 230 584 696 878 85 989 121184 283 397 782 878 919 122072
108 10 69 301 41 55 625 29 54 (5000) 58 787 92 123213 82 (30000) 339
583 714 (15000) 30 65 948 124043 127 200 49 77 613 776 816 916 30
59 125058 106 292 396 514 94 96 628 (3000) 916 126057 (100000) 68
87 330 532 85 679 (5000) 127019 45 136 240 330 536 55 66 634 706
33 (3000) 874 907 36 75 128012 143 82 252 513 718 33 46 93 955 129055
158 59 247 448 532 805 980 83

130219 416 520 77 648 945 131088 98 100 28 253 318 494 658
754 951 132151 233 635 753 60 932 133005 18 174 92 234 51 (3000)
74 84 320 83 488 636 38 735 81 83 369 900 9 134000 7 11 61 (5000)
75 163 66 97 (5000) 205 505 39 47 788 (50000) 840 57 958 135011 70
99 (3000) 296 81 491 678 82 727 65 (5000) 82 89 802 90 966 136030 88
154 317 464 (3000) 674 86 704 41 801 57 971 137050 79 235 89 447
629 77 (5000) 898 138038 84 153 58 362 95 481 577 650 746 87 848
949 58 139055 58 133 250 404 689 712 800 41 988

140171 241 589 834 73 33 (15000) 914 141025 45 58 59 127 64 99
243 304 19 61 405 25 511 760 882 987 143144 290 405 583 707 908
143236 70 118 208 483 584 634 (3000) 64 (5000) 831 39 53 74 97 924
144196 (30000) 254 452 747 65 94 812 20 937 90 145185 254 304 31
541 97 877 952 60 90 146312 469 (30000) 78 528 836 (3000) 962 147170
570 530 655 148039 145 52 75 201 15 372 626 36 727 90 148032
90 166 321 509 31 641 817 34 929

150030 33 143 389 487 559 614 31 95 863 923 98 151004 47 216
318 70 534 757 152051 164 234 606 9 153062 141 87 83 349 480 506
903 17 154080 149 252 85 326 83 106 704 816 43 (15000) 60 155067
125 222 68 378 421 556 84 91 653 (15000) 903 52 72 156005 16 (3000)
304 549 60 72 602 800 76 77 983 157049 240 55 643 (30000) 53 77 755
158128 253 321 69715 45 (30000) 975 159091 374 454 582 74 611 53 876

160161 96 335 62 82 515 89 607 751 (5000) 921 161009 233 428
609 716 44 908 89 162042 138 31 347 465 637 85 605 21 808 953 88
163036 33 76 (30000) 190 99 232 (3000) 352 65 607 72 85 858 89 939
164142 224 427 28 539 66 629 63 81 (5000) 96 844 996 165090 92 106
27 311 602 4 20 73 753 837 47 166080 155 252 598 828 911 16 36
167126 99 341 463 815 13 80 905 26 (15000) 168063 219 87 435 588
632 772 867 951 169095 59 133 61 276 873 525 65 623 713 865 942 (15000)

170015 69 219 84 309 63 (5000) 438 91 514 608 957 171007 25 64 94
131 321 64 412 669 888 52 62 (30000) 170000 96 403 539 69 172068
137 207 (5000) 67 364 70 452 63 596 619 94 731 45 174018 (15000) 143
271 353 504 6 670 97 701 808 22 900 175122 221 23 367 452 606 47
176088 92 186 73 404 84 86 578 685 90 907 36 177059 (5000) 186 88
240 349 452 671 713 49 56 74 852 71 (5000) 322 178156 238 (3000) 69
427 518 (3000) 887 905 59 76 94 179012 32 302 (100000) 10 34 68 421
77 85 715 60 807 985

180115 240 49 360 406 562 928 181247 526 (30000) 499 683 758
182053 234 397 99 529 42 99 (3000) 632 (15000) 761 807 35 50 63 83
[3000] 924 37 48 79 188276 323 54 (15000) 603 601 821 992 184127
62 90 269 325 582 638 818 60 97 922 189008 (15000) 127 657 780 819
931 (3000) 55 186085 106 246 802 59 (5000) 553 (15000) 611 13 97
841 43 53 187048 173 252 301 34 45 613 79 985 189022 28 50 109
47 352 84 (3000) 704 24 39 97 878 917 22 35 189033 36 87 232 461 65
91 531 70 802 46 917 (5000) 39 72 (3000) 190000

Schreinerlehrling gesucht Kellerstraße 14. 1609
Schreinerlehrling gesucht Hellmündstraße 60. 7345
Ein Schreinerlehrling gesucht Schachtstraße 19. 5469
Ein Tapezierlehrling gesucht Goldgasse 22. H. Mühl. 8019
Tapezierlehrling gesucht. C. Schäfer. Brantenstraße 5. 9043
Ein Tapezierlehrling gesucht bei G. Rübsamen, Webergasse 50.
Vergolderlehrling unter günstigen Bedingungen gesucht
Häfergasse 5. 9750

Buchbinderlehrling

sucht Karl Mack, Rheinstraße 37. 9570
Ein Schuhmacherlehrling gesucht Wellrißstraße 32. 9298
Schneiderlehrling kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei
Zimmer, Nerostraße 15, Part. 8219
Ein Schneiderlehrling gesucht Bahnhofstraße 18. 9791
Ein Junge aus achtbarer Familie kann das Schneidergeschäft erlernen
Mühlgasse 7, 2 St. h. 9870

Für meine Gärtnerei suche einen Lehrling bei
guter Kost und Logis oder Lohn. Näh. bei
Ferd. Fischer, Wilhelmstraße.
Ein Kellnerjunge gesucht. Zum Felsenkeller, Taunusstraße 14.

Diener

mit guten Zeugnissen wird zum 20. Mai gesucht. Meldung täglich
zwischen 10 und 12 Uhr Vormittags Schöne Aussicht 6, Villa Theresie.

Zwei nette Herrschaftsdienere sofort gesucht.
Bürners Bureau, Mühlgasse 7.
Jungen Hausdiener oder Commis, Kupferpuffer such
Ritters Bureau (Znh. Löb), Webergasse 15.
Ein braver fleißiger Hausbursche gesucht Marktstraße 11
im Erdladen.

Braver Hausbursche gesucht.

Junger Hausbursche vom Lande gesucht Gemeindebadgäßchen 6. 981

Ein junger Hausbursche
gesucht.

J. M. Roth Nachf., M. Burgstraße 1.

Junger Hausbursche gesucht Hirschgraben 23.

Ein propper kräftiger Hausbursche gesucht. Christ-Brenner.

Ein kräftiger sauberer Bursche zu einem Pferde gefu

Näh. Querstraße 2, Metzgerladen.

Ein br. junger Bursche zu Pferden sofort gesucht Wärenstraße 1, 2

Ein junger Knecht gesucht. Mineralwasserfabrik, Hellmündstraße 41.

Ein Fuhrknecht gesucht Schachtstraße 20.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Junger militärr. Kaufmann sucht St. als Buchh.

Reisender. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Volontär sucht Stellung als Buchhalter oder Correspondent

deutsch, englisch, spanisch. Offerten unter F. 1

hauptpostlagernd erbeten.

1. Ziehung der 4. Klasse 188. Königl. Preuss. Lotterie.

Ziehung am 6. Mai 1893, Nachmittags.
Aus der Gewinne über 210 Mark sind die betreffenden Nummern
in Kassenhefte beizugeben.
(Ohne Gewähr.)

70 218 33 45 426 (3000) 600 30 763 70 927 1020 84 85 241 63
110000 71 491 (3000) 674 778 889 2027 41 76 93 105 50 95 270 96
302 520 797 844 3072 362 480 88 556 93 630 711 90 885 944 (3000)
4012 55 60 74 196 453 612 718 37 91 902 9 (5000) 81 5030 79 240 (1500)
433 770 85 807 919 6020 146 (5000) 219 61 358 97 405 608 50 71 72
96 815 18 993 7019 116 379 429 (3000) 626 776 (3000) 926 (3000) 97
30000 8033 182 320 27 62 475 717 (3000) 35 53 9043 (5000) 60 268 452
685 617 34 (3000) 54 86 790 831 (5000) 996
10002 201 38 86 414 774 800 28 946 (3000) 56 11042 58 64 296 280
89 513 625 (3000) 826 33 930 42 54 12174 354 513 64 834 (1500) 907
18 30 18108 35 208 29 410 675 744 853 95 904 (1500) 41 14057 68
251 76 (3000) 326 402 70 85 663 727 824 975 15095 102 14 89 216 39
428 582 717 843 940 63 10050 480 514 710 836 908 (1500) 17021 29
125 212 486 505 77 664 864 87 (3000) 18059 308 421 539 (3000) 924
10062 157 (1500) 231 457 603 90 720 44 984
20147 (5000) 64 215 32 312 55 94 409 93 618 58 721 (1500) 33 386
935 21020 (5000) 108 349 52 434 619 29 44 863 913 53 (3000) 20294
99 170 236 55 484 515 56 627 60 759 913 98 23167 286 365 394 548
607 910 24094 308 490 511 27 90 634 97 700 4 51 25104 63 261 355
402 543 630 700 922 26132 43 389 512 601 725 561 73 915 (3000)
27062 86 (5000) 88 146 287 316 416 622 85 (1500) 60 61 723 843 974
28015 61 106 233 61 65 (10000) 314 16 34 504 72 83 615 27 713
879 915 29080 36 40 138 85 377 809 (1500) 85 912 (5000)
30166 72 91 378 436 83 643 56 327 35 950 31129 245 419 518 612
63 713 78 95 883 932 32040 54 106 (5000) 433 75 98 670 80 40 973 78
83067 111 341 578 618 29 744 945 81 (3000) 34 331 33 (5000) 39 40
73 339 411 520 68 635 742 35143 220 50 441 74 544 937 3616 136
419 564 652 798 879 37013 41 234 856 95 96 980 48 38195 227 437
557 905 39067 352 644 52 736 71 933 50 96
40001 122 208 73 99 817 424 47 551 764 913 17 66 70 41115 59
206 405 533 679 719 827 935 42197 270 (3000) 260 585 893 95 976
44061 207 50 805 458 22 543 788 865 44344 608 84 38 834 30 99
45001 59 252 68 63 412 703 80 899 993 46018 56 174 269 354 94 613
725 80 819 900 5 47243 365 35 421 (3000) 536 (3000) 640 63 765 98
45153 70 78 209 93 377 597 673 961 69 77 217 18 68 48035 134 292
320 403 607 10 27 (1500) 48 718 981
50000 70 71 196 283 478 541 50 (3000) 64 (10000) 90 605 712 62
72 896 (3000) 921 22 41 51134 96 233 94 372 75 (5000) 420 648 817
3000 41 927 52433 (3000) 68 934 58097 209 49 (1500) 91 380 491 617
15000 609 701 6 (5000) 57 945 54180 217 69 437 502 22 (5000) 607 19
95 781 57 857 80 949 55149 412 93 642 71 756 72 85 92 806 85 917
49 56128 35 206 9 78 326 401 74 500 605 42 61 95 715 39 840 85
945 72 76 57009 48 113 15 204 51 43 83 (5000) 330 62 452 95 637 (3000)
39 88 773 800 956 55001 201 323 72 822 23 585 654 59 843 45 54 935
59076 81 99 280 303 424 41 73 529 (3000) 82 609 (3000) 879
60122 (3000) 396 646 720 892 955 66 37 61133 252 99 (3000) 360
400 557 872 62116 221 84 91 363 450 697 944 63136 208 473 667 69
737 849 67 80 64260 409 539 639 735 37 962 34 65093 254 326 701
937 68385 308 487 717 21 93 813 42 957 67108 (1500) 212 30 73 370
467 759 875 951 57 (3000) 59 96 65016 109 21 55 (3000) 25 230 31 340
45 62 (1500) 488 579 613 78704 49039 168 77 207 8 75 441 88 (5000) 817
70001 (3000) 232 328 48 472 565 85 696 843 70 993 71111 (1500)
43 247 332 46 31 417 (3000) 73 572 618 72055 172 376 419 38 584 725
47 867 92 952 53 93 74053 73 237 423 69 559 622 89 (3000) 99 806 86
988 74109 75 316 456 85 514 (1500) 96 643 702 8 67 944 75090 263
87 473 554 632 835 948 79202 53 96 37 652 95 87 585 628 578 77044
100 60 825 42 715 21 39 43 829 963 91 78100 587 669 89 802 97
79002 19 200 96 114 70 573 91 610 840 943 80
90164 245 238 33 652 742 894 936 (1500) 81042 87 128 81 312 32
59 412 69 603 874 97 927 36 (3000) 43 84193 204 12 47 95 488 93
517 97 (5000) 632 65 737 81 839 935 43126 205 22 77 (3000) 94
391 96 (5000) 612 603 77 701 982 84095 193 411 95 (5000) 668 58027
163 228 29 47 317 27 425 38 564 46 89 798 809 31 73 89189 299 326
21 417 33 67 96 905 (3000) 71 87014 (3000) 165 402 507 65 (3000) 89
99001 701 88021 161 68 93 200 393 478 585 767 963 89084 (5000) 89
88 310 50 436 569 93 864 942 90447 533 644 791 845 91111 70 240 64 403 637 787 (3000) 91
800 994 90205 94 164 (5000) 208 36 54 305 10 83 449 565 79 81 85

710 76 805 12 35 56 98092 565 650 753 951 85 93 94107 22 254 92
306 20 49 68 456 85 563 625 57 77 742 807 34 89 42 989 95101 (3000)
32 (5000) 41 59 69 328 98 469 568 70 (3000) 601 744 (1500) 47 50 892
30001 93 98901 527 669 813 31 (5000) 87123 28 256 71 306 94 429
30 85 585 759 (5000) 839 91 903 53 82 98131 45 383 (3000) 426 77
547 59 680 93 781 809 89 51 91 99050 383 68 721 851 91 951 66 86
100055 81 136 (3000) 225 45 379 634 5007 67 68 805 80 942
101040 104 46 301 644 70 754 57 102004 44 46 147 311 59 485 563
603 25 69 740 881 103010 33 537 604 69 711 18 34 95 99 884 946
104110 341 533 668 885 974 78 105028 142 338 54 75 76 412 540
789 810 (3000) 47 100224 578 107184 243 307 (1500) 97 442 528 56
88 682 717 53 68 863 71 (3000) 82 108349 50 55 975 (3000) 108103
443 676
110059 292 304 (3000) 70 94 400 72 (1500) 895 902 111019 126 47
274 313 420 90 98 563 (3000) 59 70 629 52 88 774 809 81 85 112036
69 421 601 11 639 41 786 810 937 113088 75 (3000) 119 286 341 451
671 711 114088 210 (5000) 389 704 37 115124 352 415 501 21 (3000)
61 766 888 116107 47 394 415 43 63 552 64 71 97 808 37 74 775 913
69 117090 116 33 (5000) 344 552 118163 232 (5000) 45 817 52 410 42
612 74 49 98 913 119137 294 (3000) 312 32 86 481 573 684 817 (3000)
551 58 62 85 (1500)
120017 36 321 28 426 64 790 840 98 988 90 95 121298 400 (3000)
74 906 122111 17 282 89 328 95 538 49 812 34 976 123108 25 558
50001 631 728 (1500) 800 (3000) 961 124014 29 233 301 90 506 673 700
69 (1500) 835 79 934 125081 181 (5000) 232 344 60 69 426 53 96 524
54 625 854 70 959 126116 75 215 386 76 (1500) 83 127187 (3000)
251 59 399 433 572 635 784 808 85 949 128155 230 305 442 740 (1500)
87 898 901 30 129122 99 376 531 69 928 (3000) 29 49 71 73 82
130060 92 137 362 420 36 95 567 80 616 751 97 832 991 89
131010 265 387 516 632 752 877 916 58 82 132129 233 43 70 91 94
389 95 551 638 717 903 (3000) 27 42 133162 91 235 61 344 417 617
30000 24 767 68 843 78 124035 67 219 76 399 424 32 649 727 818
951 (3000) 125140 (5000) 355 (3000) 86 93 481 511 52 53 726 44 808 23
944 128106 308 72 87 402 513 43 93 618 705 81 (3000) 808 964
137007 27 34 109 (1500) 342 411 15 36 76 566 81 636 (1500) 809 94
138116 234 347 67 618 46 64 85 903 22 139047 106 96 220 73 306 27
501 623 41 761 68 82 920 82 91 98
140226 56 378 407 58 75 586 606 705 70 (1500) 849 141012 151
281 422 508 664 706 17 (3000) 63 973 142488 510 16 57 61 72 613 845
150001 93 140494 97 327 40 457 (10000) 662 749 863 994 69 144004
285 495 634 50 55 821 911 145281 417 559 72 772 900 146043 176
227 75 393 (3000) 56 78 93 516 69 699 731 907 147091 424 682 827 32
148025 28 156 78 286 455 579 98 689 831 58 (1500) 91 983 149076
101 292 400 62 (3000) 801
150051 59 145 256 63 310 50 578 648 788 72 938 151028 37 283
30001 331 635 89 780 882 915 152076 429 59 679 724 811 62 153007
84 340 40 420 34 521 67 604 701 842 53 89 906 154282 87 99 497 528
30 709 827 99 155359 407 84 742 81 889 931 156213 94 397 417 60
689 801 6 934 157086 389 372 629 52 96 761 158024 154 225 60
398 (5000) 433 (5000) 589 694 744 46 999 159255 312 31 53 495 78 847
80 934 58 72
160112 57 425 (3000) 74 585 608 34 69 73 735 74 823 31 67 161000
116 96 395 498 622 741 863 160202 104 14 234 401 14 (5000) 87 678
739 67 84 899 56 77 973 168007 155 439 4 678 96 900 89 81 160407
124 51 322 78 627 41 825 45 59 949 160507 326 621 160634 91 142
221 366 70 94 756 894 99 962 68 167164 397 440 60 528 84 680 947
80 168013 100 285 315 21 542 60 630 43 57 (3000) 67 779 341 50 56
912 26 27 52 169095 37 65 101 78 273 86 312 61 83 447 732 915 75
79 81
170128 293 512 (3000) 718 330 45 171173 223 35 459 549 638 758
50001 817 32 174230 47 417 48 71 754 73 955 172171 225 53 63 459
607 29 174000 81 141 267 301 68 (3000) 78 88 513 36 91 706 810 60
175057 104 24 322 69 524 762 809 13 941 88 176027 91 172 85 (1500)
296 410 528 795 879 937 63 94 (3000) 177044 55 155 57 91 92 96 212
515 604 65 178270 347 48 (3000) 706 829 952 179029 (3000) 145 71 90
343 388 498 507 782 93 858 70 930
180027 69 103 17 217 51 54 (3000) 81 312 47 476 536 84 85 678 737
181001 74 321 419 (3000) 505 (5000) 43 734 66 964 182083 37 (5000)
100 2 64 68 (3000) 79 245 410 518 70 638 845 925 (5000) 99 183004 94
184 71 280 619 29 51 87 717 922 184093 275 393 84 615 45 855 185021
27 48 169 92 416 600 2 22 28 807 93 186034 194 283 873 430 75 79
93 542 62 616 32 741 887 910 187191 233 36 768 621 98 825 963 59
188001 92 297 446 50 99 511 68 893 903 189008 17 360 600 (3000)
21 722 66

Langgasse 7.
Kerpuzer
ergasse 15.
Marktstraße 11.
Langgasse 8.
Käthen 6.
sche
Burgstraße 1.
Brenner.
Pferde ge
enstraße 1.
undstraße 41.
suchen.
als Buch
er Correspond
ten unter 6.

Junger strebsamer Kaufmann mit besten Referenzen sucht selbst-
ständige Stell. Gef. Off. erbittet u. W. D. 67 a. d. Tagbl.-Verlag.
Junger Mann mit der einjährigen Berechtigung, schon einige
Zeit auf einem Bureau thätig, sucht Stellung auf einem Anwalts-
bureau oder in einer Colonialwaaren-Handlung. Offerten unter
N. D. 29 an den Tagbl.-Verlag.

Als Oberkellner od. Geschäftsführer
Jungfrauen verheiratheter solider und sprachkundiger Mann Stelle hier od.
sonstwärts. Off. unter Chiff. W. C. 66 an den Tagbl.-Verlag.
Tüchtiger Koch mit guten Zeugnissen sucht baldigst Stelle.
Zu erfragen Schachtstraße 15.

Portier — Concierge.
Ein im Fach durchaus erfahrener solider Mann sucht baldigst Stelle.
Off. unter Chiff. A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.
Ein junger Mann mit guter Handschrift sucht Beschäftigung,
per Tag 2 Mk. Vergütung. Wauerstraße 5, 2 St.

Ein verh. junger u. sehr zuverläss. Mann (stabil), welcher
wissenschaftlich gebildet und Caution stellen kann, sucht
Stelle als Kassenhote, eventuell auch sonstige Beschäft.
Offerten unter N. A. 13 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, 27 Jahre alt, noch ledig, geb. Lazareth-
gehilfe, die jetzt in einer Privat-Heilanstalt thätig, im
bes. prima Zeugnisse, sucht Stelle als Bademeister, Diener,
Krankenwärter oder sonst ähnl. Lebensstellung. Gef. Offerten
unter E. T. 329 an den Tagbl.-Verlag erbitten.
Tüchtiger Mann i. Arbeit, gleichviel welcher Art. Karkstraße 2, Bad.

Zuverlässiger Mann, 33 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse,
Stellung als Krankenpfleger, Babedienr, Hausmeister, Büreau-
diener und dergl. Offerten unter C. E. 25 an den Tagbl.-Verlag erbitten.
Unverheirath. herrschaftl. Kutscher, der flott und sicher im
Fahren und Reiten ist, auch im Serviren bewandert, sucht
per iof. o. 15. dauernde Stell. Off. u. W. D. 85 bei d. Tagbl.-Verl.
Empfehle einen gut erzogenen flotten Jungen als Lehrling in
ein Restaurant. Hr. Bauerbach, Herrmannstraße 5, 1 St.
Ein jg. Mann, welcher längere Jahre bei d. Fuhrwerk thätig war, sucht
Stelle als Kutscher oder Pferdewärter; auch wird sonstige Arbeit an-
genommen. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9884

Diener,
33 J. alt, in allen vorkommenden Arbeiten tüchtig, spricht englisch und
einwas. französl., auf Reisen sehr gewandt, mit guten Zeugnissen,
sucht Stelle. Offerten unter J. 6082 an Rudolf Mosse,
Köln.
(K. opt. 809/5) 182

Ein junger Herrschaftsdiener
sucht wegen Abreise seiner Herrschaft anderweitige Stellung zum 15. Juni
oder 1. Juli. Sonnenbergerstraße 20.

Junger Diener (19 J. alt) mit mehrj. Zeugn.
s. baldigst Engagement, ebenso
versch. Hotelhausburgen, Kutscher, Ausläufer durch
Grünberg's Rhein. Stellenverm., Goldg. 21, 2.
Ein Ausläufer
mit guten Zeugnissen sucht Stelle, am
liebsten in ein Manufakturwaaren-
oder Weiswaaren-Geschäft. Näh. Karkstraße 10, 3. Et.

Dienstag, den 9. Mai 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurgans. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Kaiserlicher Kurgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Der Piccolomini.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die guten Freunde.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Freidenker-Gesellschaft Demokritos. Wochen-Versammlung.
Anderclub Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Uebungsfahrten.
Verein Teutonia. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Stolze'scher Stenographen-Verein. 8 1/2 Uhr: Beginn e. Unterr.-Kurses.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Uebung.
Fecht-Club. Abends 8—10 Uhr: Fechten.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Ringturnen.
Infer'scher Gesangverein. Abends: Probe.
Katholischer Club. Abends: Probe.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein. Abends 9 Uhr: Probe und Ballotage.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Salsia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Liederkreis. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Harle'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Internationaler Philatelisten-Verein. Section Wiesbaden. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.
Sängerchor des Christlichen Arbeiter-Vereins. 8 1/2 Uhr: Uebung.
Katholischer Gesellen- und Lehrlings-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: religiöser Vortrag.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkhore.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Lehrlings-Abtheilung, Bibelberathung, freier Verkehr.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.
Allgemeiner Kranken-Verein, S. S. Kasernenarzt Hr. Dr. Benno Laquer, Friedrichstraße 3, 1. Stockf. 8—9 Uhr, 3—4 Uhr. Meldestelle beim Director Steinhauer, Hellmuthstr. 62 von 11 1/2—2 und 6 1/2—8 1/2 Uhr.
Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung. (Castellstraße-Schule.) Die Bibliothek ist geöffnet Mittwochs von 12—1 Uhr, 3 Samstags von 1—3 und Sonntags von 10—1 Uhr.

Fahrten-Plan.

Sommer 1893.

Massauische Eisenbahn. Lannsbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
517 540* 623 710 807 817 882* 927 1012	525* 651 748* 813 849 922 1005 1023*
1037* 1112 1156 1237 110 203* 258	1116 1150 1249* 134 140 251 315*†
320*† 407 430* 437 522 637 657	358 425* 521 600 642 632 727* 813
757* 814 847 927 1021* 1100	851* 913 927 1033 1127 1215

* Nur bis Castell. † Nur Sonntags, 8 bis Wiesbrich ab 1. Juni bis 31. August

* Von Castell. † Nur Sonntags, 8 von Wiesbrich ab 1. Juni bis 31. August

Rheinbahn.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
527 714 830 940 1125* 1202 1256 132	527 638* 942 1142 1223* 1256 311 430*
227 250*† 457 540 725 1040* 1152	621 704 822 922 1021*† 1025 1100*

* Bis Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.

* Von Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.

Bahn Wiesbaden-Schwalbach. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
720 950 1215 205 410 615 740 1015	530 745 1015 1240 337 522 824 1015

Hessische Ludwigsbahn.

Nichtung Wiesbaden-Niederrhausen.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
553 823 851 1153 205 610 812	735 1032 158 437 752 853 955

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Kinder-Spielwaren im Versteigerungslokal Dohheimerstraße 11/12, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 215, S. 33.)
 Versteigerung von Mobilien im Auktionslokal Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 215, S. 2.)
 Versteigerung eines Diamant Schmuckes im Geschäftslokal des Hrn. Gerichts-Notars Schleidt, Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 215, S. 2.)
 Holzversteigerung im Erbacher Gemeindefeld, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 212, S. 6.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 6. Mai u. 7. Mai.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliche Mittel.	
	6.	7.	6.	7.	6.	7.	6.	7.
Barometer *) (mm)	761,9	755,6	760,3	753,5	759,1	755,3	760,4	754,8
Thermometer (C.)	7,1	4,7	13,1	8,7	7,5	5,5	8,8	6,1
Dampfspannung (mm)	5,1	3,9	4,7	6,2	4,2	5,6	4,7	5,3
Relat. Feuchtigkeit (%)	80	60	42	74	56	83	55	72
Windrichtung und	N.O.	N.	N.	N.	N.	N.N.O.	—	—
Windstärke	schw.	mäß.	mäß.	schw.	schw.	schw.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	heit.	heit.	heit.	bedt.	bedt.	heit.	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	0,5	—	—

7. Mai: Vor- und Nachmittags f. Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.
 Mithgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

10. Mai: veränderlich, kühler, windig.

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Sta.“)

Angelommen in Queenstown der Cunard-D. „Etruria“ von New York.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 9. Mai. 106. Vorstellung. (142. Vorstellung im Abonnement.)

Die Piccolomini.

Schauspiel in 5 Akten von Friedrich v. Schiller.

Personen:

Wallenstein, Herzog zu Friedland, kaiserlicher Generalissimus im 30jährigen Kriege	Herr Köchy.
Octavio Piccolomini, Generalleutnant	Herr Rudolph
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst bei einem Kürassierregiment	Herr Nobius.
Graf Tetzky, Wallenstein's Schwager, Chef mehrerer Regimenter	Herr Neumann.
Allo, Feldmarschall, Wallenstein's Vertrauter	Herr Bagmann.
Isolani, General der Kroaten	Herr Grobender.
Dittler, Chef eines Dragonerregiments	Herr Friedrich.
Tiefenbach,	Herr Agligly.
Don Maradas,	Herr Baumann.
Gög,	Herr Buffard.
Golalto,	Herr Börner.
Nittmeister Neumann, Tetzky's Adjutant	Herr Dornow.
Kriegsrath von Duenenberg, vom Kaiser gesendet	Herr Bethge.
Baptista Seni, Astrolog	Herr Spies.
Herzogin von Friedland, Wallenstein's Gemahlin	Herr Wolff.
Thella, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	Herr Han.
Gräfin Tetzky, der Herzogin Schwester	Herr Santen.
Ein Kornet	Herr Drescher.
Kellnermeister des Grafen Tetzky	Herr Greve.
Erster	Herr Bräuning.
Zweiter	Herr Berg.
Dritter	Herr Schott.
Kammerdiener Octavio's	Herr Winka.
Ein Page Tetzky's	Herr Moscher.

Offiziere, Pagen und Musiker. — Scene: Pilsen.

Vor dem 3. und 4. Akte findet eine längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. (Gewöhnliche Preise.)

Mittwoch, 10. Mai. (143. Vorstellung im Abonnement.) Ein toller Einfall.

Residenz-Theater.

Dienstag, 9. Mai. Zum ersten Male: Die guten Freunde. Lustspiel in 4 Akten von Victorien Sardou.
 Mittwoch, 10. Mai: Casparone.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: „Die Rangen.“ — Ballet-Divertissement. Mittwoch: „Fidelio.“ — Schauspielhaus.
 Dienstag: „College Crampton.“ Mittwoch: „A santa Luica.“ — „Die eingebildete Kranke.“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 215. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 9. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 9. Mai 1893, Nachmittags 2 Uhr, und nöthigenfalls Mittwoch, den 10. Mai, Morgens 9 Uhr, wird in dem Versteigerungslokal Dohheimerstraße 11 (Eingang 13), hier:

eine große Parthie Kinder-Spielzeuge, bestehend aus Pferden, Wagen, Puppen, Ställen, Menagerien, Eisenbahnen, Kochgeschirren etc., öffentlich zwangsweise versteigert. 399

Die Versteigerung findet bestimmt statt. Wiesbaden, den 8. Mai 1893.

Schleidt,
Gerichtsvollzieher.

Freitag, den 12. Mai 1. J., Nachmittags 4 Uhr anfangend, werden im Rautoder Gemeindevorstand, Distrikt Heide:

34 Kiefern-Stämme von 11,62 Festmeter Länge. Bemerkt wird noch, daß dieses ausgesuchte Stämme hoher Qualität sind. 354

Rautod, den 7. Mai 1893. Schneider, Bürgermeister.

Submission auf Schreinerarbeit.

Die an dem Turnhallen-Neubau der Turngemeinde Schierstein anfallenden Schreinerarbeiten sollen im Submissionswege vergeben werden. Die Arbeit umfaßt unter Anderem: 300 □-Mtr. Boden für den Turnsaal und ca. 450 □-Mtr. Dachverschalung an Innern, mit Stabrinnen. Die Submissionsbedingungen liegen in dem Vorliegen der Turngemeinde Schierstein, Herrn H. Wehnert, Wilhelmstraße 96, jederzeit zur Einsicht offen. 9467

Die bezügl. Offerten sind längstens bis Samstag, den 13. Mai, Mittags 12 Uhr, ebenfalls dazuliefern einzureichen. Schierstein, den 6. Mai 1893.

Die Turngemeinde Schierstein.
Philipp Nicolay.

Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Bekannten, sowie einer geehrten Nachbarschaft die ergebende Mitteilung, daß ich kommenden Sonntag, den 14. Mai, in dem Hause Bärenstraße 2, 1. Et., wieder ein Hochgeschäft eröffne u. halte, wozu ich mich anerkannt vorzügl. bürgerlichen Mittagstisch, à Port. 80 Pf., in und außer dem Hause, sowie Frühstück, Abendessen etc. bestens empfohlen und erbitte mit Anmeldungen gefälligst zu versehen zu lassen. Hochachtungsvoll

Bärenstr. 2, 1. Frau Kuhl, Bärenstr. 2, 1.

Mein Laden

befindet sich von jetzt ab 9872

Gr. Burgstraße 4

nahe der Wilhelmstraße.

Färberei und Chem. Wasch-Anstalt

Wilh. Bischof.

Zeitungs-Manufaktur

zu Wies 50 Pf. zu haben im Tagbl.-Verlag.

Restaurant Bahnhof.

Am Simeisfahrtage die ganze Nacht offen. Von Morgens 4 Uhr an, sowie Nachmittags

Concert.

wobei ein gutes Glas Bier direct vom Faß verabreicht wird. Es ladet freundlich ein C. Jacob.

Mainer Nachrichten

haben in Folge ihres reichhaltigen und gebiengen Inhalts und ihres überaus billigen Preises gute Verbreitung in Stadt und Land, außerdem wird der

Inseratenthail des Blattes

täglich an sämtlichen städt. Placatsäulen u. Tafeln angeschlagen.

Das vierteljährliche Postabonnement incl. Postprovision beträgt M. 2.25.

Inserationsgebühren 20 Pf. für die Petitzeile, bei öfterer Einrückung entsprechender Rabatt.

Probeblätter gratis.

Closetpapier in Rollen und Packeten à 50 Pf. empfiehlt 9818
A. Ringel, Marktstraße 8, gegenüber dem Rathhaus.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Verkäufe

Wiegerei zu verkaufen.

In Schierstein (vorzügl. Lage) ist eine Wiegerei bei kleiner Anzahlung sofort zu verkaufen. Näh. bei 8932
Glüssner, Agentur, Michelsberg, hier.

Compl. Buchdruckerei-Einrichtung m. Johannisb. Maschine bill. zu verk. Gef. Anfr. u. A. 24335 an D. Frenz in Mainz. 63
Gut erhaltene Herren-Kleider, Frack, Gehrock u. f. w., billig zu verkaufen Bellrichstraße 21.

18 Meter gebr. Treppen-Teppich zu verkaufen Adelsbühlstraße 2.

Zwei vollständige Betten und drei einzelne Hochhaarmatratzen wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 49, Stb. 1 Tr. 1.

Eine eiserne Bettstelle (Spiralfeder) mit Seegrasmatratze und Mat. Strohhaut und Feder-Oberbett zu verkaufen. Näh. Drantenstraße 19, Part. 9898

Bettstelle, Herren-Schreibtisch, Kleiderschrank a. v. Elisabethenstr. 19, 1.

Eine gebr. rote Blüsch-Garnitur, 1 Sopha, 6 Stühle, billig zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 44, Stb. 3 Et. 9825

Wilhelmstraße 12, Gartenhaus 3. Et., 2 Sophas, Sessel, Secretär und Tische zu verkaufen.

Ein fast neuer Schreib-Sekretär mit schöner Schreib-Einrichtung 45 M., 1 schönes Consolschränken 18 M., 1 nussb. polirter Schreibtisch mit Aufsatz und Schubladen 22 M., 1 nussb. Etager, groß, mit 4 Etagen 8 M., 2 nussb. polirte Kommoden à 12 M., 2 große Tische à 8 M., 3 Küchentopf-Bretter, 1 Kinderliegewagen 9 M., 1 nussb. Nachttisch mit Marmorplatte 7 M., Bilder, Regulator, Zimmertische, Stühle, Küchensachen, Porzellan sofort zu verkaufen

Michelsberg 20, Hinterh. 1 Et.

Möbel-Verkauf.

Eine schöne complete Schlafzimmers-Einrichtung mit 2 Betten, eine olivfarbene Blüsch-Garnitur, Sopha u. 6 Stuhl, hoher Spiegel m. Trumeau, Pianino in schwarz, Verticolum, Nippisch Spieluhr, ovaler Goldspiegel, große Stahlische u. Delgemälde, Hängelampen u. dergl. m. zu verkaufen Schutberg 15, 1 Et. Ferner offerire noch einen Rest 1875er Rheinwein in Flaschen.

Ein lach. Kinder-Schreibtisch, 1 pol. Kinder-Bett, 2 alte Federkissen u. 1 Schränkch., 3 Hauspflanz, billig abzug. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9820

Ein Kinder-Liegewagen zu verkaufen Dohstraße 26.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Heute Nacht 11 Uhr verstarb plötzlich in Folge eines Herzschlags mein lieber treuer Gatte, unser lieber Vater und Schwiegervater,

Herr August Poths.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Elise Poths, geb. Seipel,
 Elisabeth Alberti, geb. Poths,
 Dr. Alexander Alberti, Rechtsanwalt,
 Mathilde Poths,
 Rudolf Steinhäus, Gerichtsassessor.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 10. Mai, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Friedrichstraße 35, aus statt.

9877

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser innigstgeliebtes Kind, Schwesterchen,
 Enkelchen und Nichten,

9861

Nelly,

nach kurzem, schwerem Krankenlager heute früh 1/9 Uhr im Alter von 2 1/4 Jahren sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der Hinterbliebenen:

Julius Tilienstein.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.
 Wiesbaden, den 8. Mai 1893.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
 Frau **Margaretha Geh**, geb. **Schäfer**.

Damm-Etienne's ächtes Veilchenpulver

legt man zwischen Wäsche, Kleider, Handschuhe, Spitzen, Briefpapier, um den lieblichen Duft des Veilchens dauernd zu übertragen.
 Hier stets frisch zu haben bei

9851

C. Wimpfänger Nachf. Handschuh-Geschäft,
 Alte Colonnade 30-31.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandliste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchensbretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner **Thurn**. 5475

Männer-Gesangverein.

Heute Dienstag, präcis 9 Uhr:

Probe und Ballotage Turn-Gesellschaft.



Sonntag, den 21. Mai d. J.
(1. Pfingst-Feiertag), bei günstiger
Witterung:

Familien-Ausflug, Eppstein, Königstein, Eoden, mit Musikbegleitung.

Theilnehmerkarten (incl. Bahn, 3. Classe, Mittag-Essen ohne Getränke), Mk. 4.— die Person, sind für unsere Mitglieder und deren Angehörige bei Herrn **Ludwig Becker**, Al. Burgstraße 12, bis spätestens Freitag, den 19. Mai, Abends, zu haben, woselbst auch alle näheren Auskünfte zu ersehen sind.

Wir bitten unsere Mitglieder und deren Angehörige um regste Theilnahme.

Der Vorstand.

Wiesbadener Rhein- und Taunus-Club.

Die von dem Club herausgegebene Karte der farbigen Wege-Bezeichnung im westlichen Taunus ist im Verlage von **J. G. Birlenbach** hier erschienen und durch diese, sowie die übrigen hiesigen Buchhandlungen zu beziehen.

Der Vorstand.



Einem verehrlichen Publikum empfehle mein
neu errichtetes

Korb- und Flechtwaaren- Geschäft.

Tessel, Kinderwagen, Reiseförbe,
Bambusmöbel etc.

zu billigsten Preisen. Reparaturen aller in
dieses Fach schlagenden Artikel werden bestens
ausgeführt.

Wilh. Löw,
Kreuzstraße 34.

Feinste vegetab. Stangen-Pomaden

aus **C. D. Wunderlich's** Hof-Parfümerie-Fabrik,
begründet 1882 u. 1890. Zum Dunkel-, Glanzendmachen,
Befeuchten der Kopf- und Barthaare, in Blond, Braun u.
Schwarz à 35 Pf. u. 60 Pf. bei Herrn Droguisten **A. Berling**,
Große Burgstraße 12.

Englisch Brod,

nach englischer Methode, per Stück 25 Pf., täglich frisch in der
Brod- und Feinbäckerei von **H. Dörr**,
Friedrichstraße 45.

Nachdruck verboten

Reingefallen.

Neuere lustige Geschichten in süßlicher Mundart,
nacherzählt von **August Bäcker**.

An unsern Schammbüsch im Restaurant zum gelben
Schiefel ging's neulich amal recht gemiedlich zu. Ne Fäschchen
schönes Kalmbacher war uffgelegt worden, wodurch nabierlich de
Jungen eifersüchtig geschäbrächtig worden waren. Da wurden nu
allerhand Geschichten erzählt, un fast Jeder hatte schon was
Lustiges aus seinem Bähm zum Besten gegähmt, nur mei Freund
Abrecht Dube saß schill in seiner Kannebescheide un lachte

esdersch gemiedlich vor sich hin, als wenn er sich uff was recht
Schönes besonnen hätte.

„Ich will Eich ooch amal änne hibbsche Geschichten erzählen,
die mir bassirt is. Ich muß heiße noch lachen, wenn ich dran
denke!“

Alles war schille, und Dube erhielt feierlich das Wort:
„Wie ich noch mei kleines Landgiedchen in der Nähe von Bodschabbel
hadde, da mußde ich, wie Ihr wißt, esdersch rein nach Drähden
fahren, um das Nehdigste zu besorgen. Ich machde so änne kleine
Gasturion ooch immer märschdenndheels gerne, denn da konnde
man doch wenigstens amal gemiedlich kneiben gehn, ohne daß mer
dabei erwischd wurde. Denn meine sieße Silalia is gerade keene
große Freundin von solchen Kneibereien, un je is ooch keene Gude,
wenn se mich derbei erwischen dhud.“

Vorige Woche, ehe ich's Landgut verlooft hadde, war ich ooch
wieder recht gemiedlich rein nach Drähden gedambsd, un hatte
mich schon mit meinem Freund Bärlabsch bei Hellwigs bescheldt,
um mit dem alten gebiegenen Knobb ä Baar Debbchen hinter de
Binde ze gießen. Wie ich nu so in meinen Besorgungen drinne
bin, treffe ich bledzlich Bärlabschen, der mich schon bei ä baar
Geschäftsfreunden wie änn beessen Fenz gesucht hatt.

„Na heere mal,“ sagt er, „aus der Kneiberei bei Hellwigs
wird wohl nißd wern. Deine Silalia is nämlich vorhin ähm
angekommt un wartet bei mir derheeme uff Dich. Die ewige
Bummelei in Drähden kennr grade bassen, sagt se, weshalb se
Dir nachgefahrt is un Dich glei mitnehmen will. Ich hab se
heiße Abend bei Hellwigs bescheldt!“

„Ich war nabierlich vorleisig erschd ganz bass, bis mir uff
emal ein schenialer Gedante uffschdieg: Basse mal uff, Bärlabsch,
mir kneiben troghem, wenn ooch meine Silalia da is. Komm nur
ä bissel eher als meine Alde, dann wer ich das iebrige schon
machen. Abje.“

Halb achde kam Bärlabsch angesegelt: „Du, Deine Alde werd
glei da sein. Ich habe mich eiligst weggeschwindelt!“

„Herr Oberkellner, zahl'n!“ rufe ich ganz scholz, „wenn
änne Dame kommt un nach Herrn Dube fragt, dann sagt se mir,
er wäre ins Leewenbrei gegang. Hier hamse ooch zehn Fenz
Dringgeld!“

Darauffhin schlängeln wir Beide uns gemiedlich nieder in
Leewenbrei, trinken eens un wiederholen dasselbe, indem mer
meine Silalia ins Frankenbrei bescheldt. Doch das Jachter-
u. Kindsbrei werd noch bassirt, dann noch das neie Viktoriahaus,
nabierlich werd ieberrall änne Bescheldung hinterlassen, un schlief-
lich lang mer wieder ganz fidel bei Hellwigs an.

„So, nu warst Du hier, bis meine Silalia kommt, Bärlabsch,
ich wer derweile drauß uffbassen!“

Bärlabsch war ooch nich uffs Kneibchen gefalln un begriff
de Sidewazion vollschändig. S dauerte ooch nich lange, da kam
meine Frau mid änn ganz rothen Kneibchen un in ännner bedent-
lichen Verfassung an. Se war nämlich immer hinter uns her
geloofen un hadde in jeder Kneibe ä Schnidbchen gebrunken, un
Suchen nich so uffällig ze machen, und war uff diese Weise in
änn nebligen Zustand versedbt worden.

Bärlabsch sibzd ganz ehrwürdig an sein Dische un liebt de
Zeidung, wie se zur Dhiere reinwadelt.

„Wo is mei Mann?“ schreit meine Silalia un sinkt uff
änn Schduhl.

„Na, na, nur gemiedlich!“ schbriecht Bärlabsch, „mir sibzen
alle beede schon zwee Schdunden hier un werden uff Sie. Ähm
is Ihr Mann naus gegang, um Sie zu suchen, er kommt
wieder hierher!“

Meine Silalia mußde sich in ihr Schicksal ergähm, un nach
änner halwen Schdunde, während ich drauß eenige Schnidbchen
weggemacht hawe, komme ich rein un halbe meiner Frau änn
große Moralbredigt, weil ich erfahren hätte, daß se in s Kneibchen
gewesen is.

Meine Silalia war erschd ganz geknickt, awer bald merkte
se doch den ganzen Wit, un mir dranken noch in Gemiedlichkeide
ä baar Versehnungsschnidbchen.

Schließlich war's durch die ganze Geschichten bebedend schäbde
geworden, als wie ich eegendlich hadde ze Hause fahren wolln, un
meine Silalia had mir feierlichst verschbrochen, mich nich wieder
aus der Kneibe ze holen.

Das

besteht

1. Seila

2. Seila

3. Jar

4. Jar

5. Jar

6. Jar

7. Jar

8. Jar

9. Jar

10. Jar

11. Jar

12. Jar

13. Jar

14. Jar

15. Jar

16. Jar

17. Jar

18. Jar

19. Jar

20. Jar

21. Jar

22. Jar

23. Jar

24. Jar

25. Jar

26. Jar

27. Jar

28. Jar

29. Jar

30. Jar

31. Jar

32. Jar

33. Jar

34. Jar

35. Jar

36. Jar

37. Jar

38. Jar

39. Jar

40. Jar

41. Jar

42. Jar

43. Jar

44. Jar

45. Jar

46. Jar

47. Jar

48. Jar

49. Jar

50. Jar



No. 215. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, 9. Mai.

41. Jahrgang. 1893.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

heute in der

1. Feilage: **Erinnerungen aus der Spielzeit.** Erzählt von Otto Richter. (1. Fortsetzung.)

4. Feilage: **Reingefallen.** Kanne lustige Geschichte in sächsischer Mundart, nachgezählt von August Bäwe.

Aus Stadt und Land.

* **Zur Erinnerung.** Eine der wunderbaren Erscheinungen in der Geschichte ist die Herrschaft der Engländer in Indien; 800,000 Europäer gegen über einen Flächenraum von 70,000 Quadratmeilen mit 160 Millionen Einwohner. Am 9. Mai 1857 war es, daß in diesem Reiche, das der ostindischen Compagnie (Kaufleuten) gehörte und unter der Oberhoheit der englischen Krone stand, ein furchtbarer Aufstand losbrach, der die englische Herrschaft zu beenden schien. Der Anlaß zu diesem Aufstande war der unerbittliche, den es je gegeben; es waren dies nämlich die bestrittenen Steuern. Den Truppen waren zufolge einer neuen Erfindung Patronen, die mit Fett eingetrichtert waren, verabreicht worden. Daraus nahmen die Soldaten, die das weitest größte Truppenkontingent in den sogenannten Sipoys stellten, Anstoß, weil ihnen das Fett heilig ist, und die Patronen daher nicht minder an dem ihnen als unrein geltenden Schweinefleisch. Die Hindus glaubten in der Verteilung einen Angriff auf ihre Götter zu sehen und schrien sich auf. Die Engländer schickten Truppen, die das weitest größte Truppenkontingent in den sogenannten Sipoys stellten, Anstoß, weil ihnen das Fett heilig ist, und die Patronen daher nicht minder an dem ihnen als unrein geltenden Schweinefleisch. Die Hindus glaubten in der Verteilung einen Angriff auf ihre Götter zu sehen und schrien sich auf.

* **Für unsere Hausfrauen.** Wir glauben unseren Leserinnen einen Dienst zu erweisen, wenn wir sie hierdurch auf eine noch viel zu wenig gewürdigte Gemüßpflanze aufmerksam machen, die unseren Mittags- und Abendessen mit einem vorzüglichen obständlichen Kompott bereichert, und gerade zu einer Zeit, wo die eingemachten Früchte zu Ende gehen und man sich nach einer Abwechslung sehnt. Es ist die Rhabarberstaube. Hierzulande ist sie in der gut bürgerlichen Küche noch merkwürdig wenig bekannt, während sie doch in England und bereits auch in einigen deutschen Gärten (z. B. Hannover, Hamburg, Frankfurt a. M.) ganz allgemein beliebt ist. Die Rhabarber-Saison fällt in die Monate April, Mai, Juni. Die Pflanze, kenntlich an den mächtigen, breiten, grünen Blättern, ist in jedem Gartenanlagen häufig als Zier- und Dekorationspflanze angepflanzt, ist aber gleichzeitig eine Zier- und Dekorationspflanze. Mander denkt beim Anblick der Rhabarber gleich an die Apotheke, doch wer das aus den dicken, fleischigen Blattstielen bereitete Kompott schon gegessen hat, weiß, daß dasselbe eher an Apfel- oder Stachelbeerkompott erinnert, als an ein Gemüß- oder gar Arzneipflanze. Auch ein delikater Kuchen wird aus den zu Würfeln zerschnittenen Stengeln gebacken. Sogar einen vorzüglichen Wein — alten spanischen Weine im Geschmacke gleich — kann man aus einfachen und billigen Ähren in jedem Keller aus den Rhabarberblättern bereiten, so ausgezeichnet, daß sich sogar eine Deutsche Weintrauben-Gesellschaft in Heilbronn gebildet hat, die den Rhabarber an Stelle der Weinrebe verbreiten will. Die Stengel oder Blattstiele des Rhabarbers sind je nach Sorte oder Standort grün oder rötlich, doch ist der Unterschied existenziell nicht, und dieses Vorurtheil scheint vielleicht daher zu rühren, daß gebleichter Rhabarber ein helles rötliches Aussehen hat, welche jedoch für den allgemeinen Gebrauch zu theuer und zu dünn ist. Man erhält die Blattstiele auf dem Markte und in Obst- und Gemüsehandlungen.

* **Wegen der Umwandlung des Dampfbetriebs der Straßenbahn in elektrischen** haben seit einiger Zeit zwischen dem Magistrat und den Unternehmern der hiesigen Straßenbahn, dem Konfitorium Darmstädter Bank und Hermann Bachstein, Verhandlungen. Der Magistrat hielt gestern Nachmittag wieder eine öffentliche Sitzung ab, in welcher die Vor schläge des Konfitoriums zur Beratung vorlagen, und heute findet eine Konferenz mit den Vertretern des Konfitoriums und dem Magistrat über den gleichen Gegenstand statt. Der Ausbau der mit elektrischem Betrieb projectirten Linien Bah-

höfe-Walkmühle und Bahnhöfe-Sonnenberg soll ebenfalls in den Bereich dieser Beratungen gezogen sein. Offentlich führen dieselben recht bald zu einem befriedigenden Ergebniss.

* **Die Rennen** des Vereins für Hindernissrennen zu Frankfurt a. M. welche am 11. (Himmelfahrtstag) und Sonntag, den 14. Mai, Nachmittags 3 Uhr, auf der Rennbahn am Forsthaus stattfinden, dürften einen ganz besonders günstigen Verlauf nehmen. Noch nie sind solche zahlreiche Anmeldungen eingelaufen, und versprechen die einzelnen Rennen sehr große Felder und guten Sport, so daß sich ein Ausflug zur Frankfurter Rennbahn sicher lohnen wird. Die zweite Tribüne kostet nur 1 M. Entrée.

* **Codefall.** Vorgestern Abend ist Herr Bigneurfabrikant August Poths von hier in dem Momente von einem Schlaganfall, der sofort seinen Tod herbeiführte, betroffen worden, als er, ein großer Sangesfreund, seine gemütlich versammelte Familie mit einem Liede erfreute. Der Verstorbene, ein ebenso ausgehener als tüchtiger Kaufmann, war eine durch sein liebenswürdiges Wesen in weiten Kreisen verehrte Persönlichkeit. Am öffentlichen Leben nahm Herr Poths stets regen Antheil, ebenso auch an allen gemeinnützigen Bestrebungen. So gehörte er längere Zeit dem früheren Bürger-Ausschuß an und war stets ein eifriges Vorstandsmitglied des „Wiesbadener Zweigvereins der Gesellschaft zur Verbreitung von Volksbildung“. Zu ihm verliert auch die deutsch-freisinnige Partei einen ihrer treuesten Anhänger.

* **Die Maifeier** des „Christlichen Arbeiter-Vereins“ war trotz der Ungunst der Witterung von Viebrich-Mosbach, Wiesbaden und Dögheim zahlreich besucht. Herr Pfarrer Auler begrüßte die Versammlung mit herzlichen Worten, in denen er dieselbe auf die Nothwendigkeit und Bedeutung christlicher Arbeiter-Vereinigungen hinwies. Danksagungen der Herren Schneider Zahn, Arbeiter Weber, Briefträger Hildebrandt, Anführer der Herren Fabrikarbeiter Hart, Maler Sasse u. a., sowie eine Gabenvertheilung an die Kinder gestalteten das Beisammensein zu einem frohlichen. Mit dem Gesang: „Lobe den Herrn!“ wurde das Arbeiterfest geschlossen. — Die regelmäßigen Versammlungen des Vereins in Dögheim finden jeden Freitag im „Birch“ statt unter dem Vorsitz des Herrn Schumacher Paul. Gäste sind stets willkommen.

Vereins-Nachrichten.

(Kurz, sachliche Berichte werden bereitwillig unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

* **Das „Pompier-Korps“**, 1. Zug der Freiwilligen Feuerwehrr, veranstaltet bei günstiger Witterung am Himmelfahrtstage einen Waldausflug. Als Plätschen hierzu ist die Gade an der Blatterstraße und dem Weg nach dem Mühlbergstollen ausersehen, und glauben wir, daß bei dem an Mitgliedern so reichen Korps der Ausflug recht stark besucht werden wird.

* **Der große Beifall**, den sich die „Turngesellschaft“ mit dem vorjährigen Familien-Ausflug am 1. Pfingst-Feiertag erwarb, hat zu dem Beschluß geführt, auch dieses Jahr wieder einen solchen Ausflug zu unternehmen. Laut Anzeige im heutigen Blatte ladet der Vorstand die Mitglieder nebst deren Angehörigen zur regen Theilnahme an einem Familien-Ausflug am Sonntag, den 21. Mai d. J. (1. Pfingst-Feiertag), nach Gimmstein-Königsstein-Soden ein. Ein eigens für diesen Ausflug bestimmtes Comité ist eifrig bemüht, die Tour zu einer hübschen zu gestalten, und bezüglich des Weiteren wird auf die Anzeige im heutigen Blatt verwiesen. Jedenfalls dürfte sich diese herrliche Tour einer zahlreichen Theilnahme erfreuen; die Marichleistung von ca. 3 Stunden, auf den ganzen Tag vertheilt, ist keine anstrengende.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

* **„Das Bessere ist der Feind des Guten!“** Dieser weise Ausspruch bewährt sich wieder an den Verhandlungen über die Anlage einer elektrischen Straßenbahn in Wiesbaden. Seit länger als Jahr und Tag rücken dieselben nicht von der Stelle, ja, die Aussicht auf ein günstiges Ergebniss scheint immer mehr zu schwinden. Muß es denn aber eine elektrische Bahn sein, und ist es nöthig, abzuwarten, bis eine auswärtige Gesellschaft sich zum Bau und Betrieb einer solchen bereit finden läßt? Unters Erachtens würde eine Pferdebahn Sonnenberg-Wiesbaden-Bahnhöfe-Bahnhofstraße-Markt-Michelsberg-Emserstraße-Walke-mühlstraße und an den Wald, vorbehaltlich der Option für noch andere

Straßen, wie Luisen-, Friedrich-, Adelsheimstraße u. s. w., dem Bedürfnis vollkommen genügen, auch sicher einen mächtigen Jins vom Anlage- und Betriebskapital ergeben. Die Ausbeutung der brillant rentirenden Dampfstraßenbahn Viebrich-Wiesbaden-Beau-Site und einiger Haupt-Ferdebahnlinien ward einem Berlin-Darmstädter Konfession in die Hände geleistet. Nun endlich sollte der einheimische Unternehmungsgeist hinlängliches Vertrauen fassen, um den übrigen großen Verkehrsbedürfnissen der Stadt mit seinen eigenen Mitteln zu entsprechen. Wir sind überzeugt, wenn die Herren, welche ihr besonders lebhaftes Interesse an der Angelegenheit schon öfters bekundet haben, die Aufforderung zur Bildung einer Aktien-Gesellschaft ergehen ließen, sie würden nicht vergebens an die Einsicht und den Patriotismus unserer kapitalkräftigen Mitbürger appelliren; und so könnte die neue Ferdebahn binnen kurzer Zeit zu Stande kommen, während eine elektrische Bahn neben der leider einmal bestehenden Dampfstraßenbahn wohl noch lange ein unausgeführtes und unausführbares Projekt bleiben wird.

[+] **Erbenheim, 8. Mai.** Die Hamster treten in unserer getreureichen Gegend, besonders in den Gemäurungen mit tiefergrundigem Lehmboden, auch dieses Jahr so zahlreich auf, daß eine planmäßige Ausrottung derselben eine dringende Nothwendigkeit ist, wenn anders der weiteren Vermehrung dieser Thiere Einhalt geboten werden soll. Unsere Gemeindebehörde bezahlte dem auch aus diesem Grunde für jeden eingelieferten Hamster 20 Pf. S. G. Geld, um die Landwirthe zu recht fleißiger Ausrottung zu veranlassen. Allerdings ist es nicht leicht, dem in seinen Höhlen versteckten Getreideräuber beizukommen. Unsere Landwirthe fahren in Tauchschläuchen Wasser auf die Aeder und lassen dasselbe so lange in die Hamsterhöhlen auslaufen, bis der in Wasser noth gerathene Höhlenbewohner zum Vorschein kommt. Trotzdem es nicht immer gelingt, der letzteren habhaft zu werden, so sind in den letzten Tagen doch schon viele Duzende der schädlichen Thiere bei der Ortsbehörde abgeliefert worden; von dem 21-jährigen H. Koch allein sogar schon 36 Stück. Schon vor vielen Jahrzehnten war der Hamster in hiesiger Gegend eine Landplage, gegen die man anzukämpfen hatte. Im Jahre 1861 berichtet z. B. Dr. Gergens in der „Gartenlaube“ über ein massenhaftes Auftreten der Hamster in der Gegend von Wiesbaden. Was derselbe über die Art und Weise schreibt, welche der „Hirt von Bierstadt“ anwandte, um den Hamstern mit gutem Erfolge beizukommen, ist so interessant, daß wir vielleicht manchem Hamsterfänger heutigen Tages durch Mittheilung desselben einen Dienst erweisen: „Wohnt im Beobachten der Thiere und ihrer Eigenthümlichkeiten, hatte er (der Hirt von Bierstadt) wahrgenommen, daß der Hamster wie ein grämlicher Geizhals von seinen gesammelten Schätzen jedes Thier fernhält, und wenn zufällig eine Maus sich in seinen Bau verirrt, diese während anfaßt und auffrisst; denn der Hamster verachtet keineswegs das Fleisch kleiner Thiere. Er hatte ferner wahrgenommen, daß infolge dieser schlechten Nachbarschaft keine gewitzte Maus es wagt, einen Hamsterbau zu betreten, so lange dessen Bewohner nach zu Hause ist. Um nun nicht in den Fall zu kommen, verlassene Hamsterbaue aufzugraben und dadurch Zeit und Mühe zu vergeuden, fing der kluge Hirt, ehe er auf die Hamsterjagd ging, jedesmal zuerst eine alte Maus, band sie an einen Bindfaden und ließ sie in der Nähe eines Hamsterbaues laufen. Die Maus besuchte sich natürlich, sich dort zu verfrachten, lebte aber eilends um, wenn sie den Hauseigenthümer witterte, wo dann der Hirt seine Nachgrabung begann und immer auf glänzigen Erfolge rechnen konnte. Er soll einmal an einem Sonntag über hundert Hamster erlegt und gegen die angelegte Prämie abgeliefert haben.“ Probatur est!

[+] **Aus dem blauen Ländchen, 7. Mai.** Das Lohschälchen in den Waldungen der nahen Taunusberge ist in vollem Gange, geht aber infolge der herrschenden Kälte sehr langsam vorwärts. „Wenn Lohschälchen muß der Saft fließen“, sagen die Waldbereiter mit Recht, und diesmal haben die Schälhölzer nur „wenig Saft“. Die Preise der Lohse sind neuer wieder sehr niedrig, denn während vor 3-4 Jahren etwa noch über 4 Mk. pro Centner Lohse gezahlt wurden, zahlen die Gerber gegenwärtig kaum die Hälfte. Die Gemeinde Wallau erhält dieses Jahr 1 Mk. 60 Pf., Breidenheim (für junge Lohse) 2 Mk. 50 Pf., Nordens- stadt 2 Mk. 10 Pf. für den Centner ab Wald. Die Gemeinde Medenbach bekommt 4 Mk., muß aber den Schäl- und Fuhrlohn tragen. Ersterer beträgt überall etwa 1 Mk. 60 Pf. Die meiste Lohse aus hiesiger Gegend geht an die Gerbereien in Hofheim.

[+] **Hochheim a. M., 8. Mai.** Der hiesige, 150 Mitglieder zählende Militär-Verein feiert am 18. Juni das Fest der Fahnenweihe. Das Fest verspricht ein großartiges zu werden, da über 40 Vereine ihre Theilnahme zugesagt haben. Zum Festtag ist der geräumige Platz am Weiher gewählt worden, auf welchem, mit einem andern Platz abwechselnd, auch der Hochheimer Markt abgehalten wird. Am Abend finden zwei Festbälle statt und zwar im „Weihergarten“ (W. Stemmler) und im „Frankfurter Hof“ (S. Wehle).

-r **Adstein, 8. Mai.** Am Montag wurde das Sommersemester an der hiesigen Pausenwerkstätte mit 78 Schülern eröffnet.

△ **Gms, 8. Mai.** Die diesjährige Generalversammlung des Vereins der Dienenzüchter für den Regierungsbezirk Wiesbaden findet nach einhelligem Beschluß des Ausschusses in der zweiten Woche des August d. h. d. h. Mit der Versammlung sind eine Ausstellung und ein Sonig- markt verbunden.

Deutsches Reich.

* **Neue Anleihen.** Bis zum Freitag sind, wie verlautet, auf die am 11. April aufgelegten 160 Millionen Mark dreiprozentiger Reichsanleihe 166,787,000 Mk. voll eingezahlt worden! Es bleibt

also noch ein Betrag von 3,218,000 Mk. einzuzahlen. Diese That- sache beweist, daß die Zeichnungen auf die neuen inneren Anleihen lebhaft seitens des anlageguthen Kapitals erfolgt sind. Ein ähnlich hoher Prozentsatz ist auf die aufgelegten 140 Millionen Mark preussischer Anleihe eingezahlt worden.

Ausland.

* **Asien.** In Korea droht ein Aufstand. Vor einigen Tagen meldete ein Drahtbericht aus Washington, daß die Regierung der Vereinigten Staaten zwei Kriegsschiffe zum Schutze der Fremden nach Korea beordert habe. Jetzt liegen in einer Meldung der „Times“ aus Yokohama einige nähere Mittheilungen vor. Eine politisch-religiöse Partei, Tokutomi genannt, die ungefähr 200,000 Mitglieder zählen soll, befindet sich seit einiger Zeit in Aufregung und hat durch ihre Vertreter verschiedene Forderungen an die Regierung gestellt, unter denen sich auch die Ausweisung aller Fremden befindet. Da diese Forderungen nicht erfüllt wurden, brach große Aufregung unter den Mitgliedern der Sekte aus, und die allgemeine Lage wurde so ernst, daß fremde Kriegsschiffe nach Seoul geschickt wurden, um ihre nationalen Interessen zu schützen. Die drahtliche Verbindung mit Korea sei unterbrochen. Nachdem sich in den chinesischen Häfen Kriegsschiffe aller europäischen Großmächte befinden, dürfte für den Schutz der Fremden in kürzester Zeit genügend gesorgt sein. Am meisten ist Japan in dieser Angelegenheit interessiert, das in den Hafenstädten Koreas Tausende von Anhängern besitzt oder bedeutende Handelsbeziehungen zu schließen hat. In Korea war bisher von Fremdenhaß wenig oder nichts zu spüren gewesen, und es scheint, daß von China aus Einflüsse ausgehen werden, eine aufständische Bewegung zu nähren.

Aus Kunst und Leben.

h. **Frankfurter Opernhaus, den 7. Mai.** Die mit so großer Spannung überall aufgenommene dritte Oper Pietro Mascagnis „Die Rangau“ ist soeben auch in Frankfurt erstmals gegeben worden. Die Oper, welche nach dem gleichnamigen Erdmann-Charakteren Schauspiel von den Italienern Tarziani-Tozzetti und S. Menotti bearbeitet ist, wird nach der deutschen Uebersetzung von Max Kalbe gegeben. Der schließt sich eng an die bekannte Handlung des Schauspiels an, die Später durch den Textdichter und Bearbeiter dem üblichen Opernstil angepaßt, genügt; mehr ist darüber nicht zu sagen. — War für einen Theil des großen Publikums, das nach dem ungewöhnlichen Erfolg der „Cavalleria rusticana“ seine Erwartungen sehr hoch geschraubt hatte, schon die Oper „Freig“ eine gelinde Enttäuschung, so trifft dies auch für die neue „Rangau“ zu. Wir unterwerfen finden dies vollständig begreifbar, aber, wohlverstanden, wir treten damit der genialen Begabung Mascagnis in seiner Weise zu nahe, denn nach unserer Meinung erklärt sich die geringere Wirkung der nachfolgenden Opern lediglich und allein aus der Zeitanswahl. Mascagnis Stärke, seine eigentliche Begabung, liegt in der leidenschaftlich bewegten, echt dramatischen Komposition, zu deren Faltung ihm die mildebelegte und reich fortgeschrittene Handlung der „Cavalleria“ die volle Gelegenheit giebt. Die rein lyrischen Momente des „Freund Freig“, die ruhigere Handlung der „Rangau“ — ganz abgesehen von dem Streich der Brüder — sind weniger der eigentliche Tummelplatz für den musikalischen Vollblut-Dramatiker Mascagni; darum auch, er hier nicht so direkt, so unmittelbar auf die große Menge wirken konnte, das beweisen aber doch für den Musiker, für den Kundigen, so gleichliche Schönheiten enthalten, eine so sichtlich große Begabung, so reich, daß man der werthvollen Bereicherung des neuen guten Oper so armen Repertoires sich durch Mascagni dankbarlich erkennen darf. Ueber die „Rangau“ ist gelegentlich der Mailänder Erstaufführung in der Wiederholungen in Wien, Berlin, Dresden und Hamburg so viel geschrieben worden, daß wir uns damit begnügen können, die wirkungsvollen Momente der heutigen Premiere hervorzuheben. Als solche hätten wir dem ersten Akt eine Kavatine der „Louise“ und die große Schlussarie „Johann Rangau“ mit seiner Tochter zu nennen; im zweiten Akt (dann) sich der Frauendör des Anfangs sehr lieblich ins Ohr, ein Akt des „Takt des „Georg“ gefüllt außerordentlich, der Schluss des Aktes mit zwei Johann Rangau vollständig gebrochen bei seinem Bruder und ist in ergreifender Stimmungsmalerei komponirt. In dem Liebesduett dritten Aktes kühlt die Inspiration Anfangs etwas spröde, später findet daselbe einen äußerst wirksamen Fortgang; der Schluss der Oper ist dagegen wieder von voller Wirksamkeit. Nach ihm wurden die wirkenden, wie auch Herr Kapellmeister N. und Regisseur K. nicht weniger als achtmal herbeigerufen. Von den Sängern obenau Herr Heine, welcher den „Johann Rangau“ in erlauchtener Weise sang und spielte; neben ihm bewährten sich die Herren G. und B. als „Jakob Rangau“ und „Sohn“. Die weibliche Rolle sang Fräulein Blätterbauer stimmlich recht frisch und klar, aber in so unglaublich undeutlicher Textaussprache, daß man sie nicht annehmen durfte, sie habe die Partie in der ungarischen Sprache heimath gefunden.

* **Sprachverhinderung.** Wie die deutsche Sprache selbst in so fernen Zeitstrichen mitschwebt wird, dafür geben die „Grenzgänger“ folgender Art ein charakteristisches Beispiel: „Laura Marholm (hat das Verdienst, in einem Aufsatz über Leonore Duse im Februar von „Nord und Süd“ die deutsche Sprache so wesentlich um eine Wort- reich zu haben, daß unsere Wörterbücher nun eine empfindliche Lücke aufweisen. Es ist ein wahres Glück, daß diese Wörter alle mit dem haben W. anfangen, sodaß sie wenigstens im Grimmischen Wörterbuch Aufnahme finden können. Es sind die Wörter: Weitemperament, ...

Frankf. Bank-Disconto 3 $\frac{1}{2}$ o.

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 40 Seiten und eine Sonder-Beilage für die Stadt-Abonnenten